

FREI  
HAUS

Socke 660 62 920

Socken / Strümpfe  
Feinstrumpfwaren

10/2023

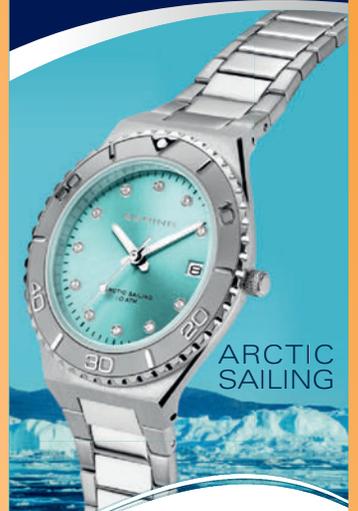
RUDOWER

MAGAZIN

mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

Ihr Magazin für  
Britz  
Buckow  
Rudow

BERING



ARCTIC  
SAILING

seit 1891  
**Juwelier  
Klimach**  
Inh.: Steffen Schwallier UHRMACHERMEISTER

Über 130  
JAHRE  
Schwallermeister

Tel. 664 40 41  
Alt-Rudow 26  
12357 Berlin



Die Gurke steht im Mittelpunkt der aktuellen Ausstellung des Rudower Künstlers PESCH, die noch bis 29. Oktober zu sehen ist. Seite 10

Foto: Parmann

**TRYONADT  
IMMOBILIEN**  
INDIVIDUELL · PROFESSIONELL · ERFOLGREICH

Ihr Spezialist im **Süden Berlins** RDM  
sucht Häuser, Wohnungen  
und Baugrundstücke.  
Gern unterstützen wir  
Sie beim Verkauf!



Bahnhofstraße 48 · 12305 Berlin  
Tel. 030 - 75 444 88 - 0  
Fax 030 - 75 444 88 12  
Am Bahnhof 6A · 15831 Mahlow  
Tel. 03379 - 20 28 8 - 0  
Fax 03379 - 20 28 8 16

info@tryonadt-immobilien.de  
www.tryonadt-immobilien.de



Mitglied der Dachdecker-Innung

**P&H**  
Dachbau GmbH

**Dacharbeiten aller Art**

Klempnerarbeiten • Dachstühle • Dachgauben  
Asbestentsorgung • Fassade  
Stahldachtafeln mit Ziegelprofil

**IHR DACHDECKER IN RUDOW**



Waltersdorfer Ch. 7 · 12355 Berlin  
Telefon: 662 10 09

www.ph-dachbau.de

**Pflanzenmarkt  
RUDOW**

Groß-Ziethener Ch. 43  
Ecke Rhodeländer Weg  
12355 Berlin Rudow  
Tel.: 030 / 66 86 88 42

**RIESEN  
HECKENPFLANZEN-  
ANGEBOT**

Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 9-18 Uhr  
Sa 9-16 Uhr  
So 10-13 Uhr  
U7 BfH Rudow · Bus 271  
Ausreichend Parkplätze vorhanden

www.pflanzenmarktrudow.de

**Balkonpflanzen • Gartenpflanzen • Heckenpflanzen**

# Inhalt

www.IhrMagazin.berlin



## Sommermeile...

...in Rudow konnte sich sehen lassen. Bei perfektem Wetter nutzten viele Besucher das kulturelle und kulinarische Angebot in Alt-Rudow.

**Seite 08**

## In der Gurke...

...liegt die Wahrheit, behauptet Rudows Künstler Peter Schönfeld alias PESCH und stellt seine aktuelle Ausstellung genau unter dieses Motto.

**Seite 10 & Titel**



## Ärger...

...mit dem Bezirksamt hat der Inhaber der Reinigung in Alt-Rudow. Der Grund: Die alten Werbeschilder wurden gegen neue ausgetauscht.

**Seite 12**



## 50 Jahre...

...Gemeinschaftshaus Gropiusstadt war für die Verantwortlichen und die vielen Nutzer des Hauses ein Grund, es gebührend zu feiern.

**Seite 14**



## ...und sonst...

<b>63. Jungtierschau</b>	<b>Seite 04</b>
<b>Chor der Generationen gegründet</b>	<b>Seite 06</b>
<b>Bezirk verhängt Haushaltssperre</b>	<b>Seite 07</b>
<b>Alte Dorfschule im Oktober</b>	<b>Seite 11</b>
<b>Lesung bei Leporello</b>	<b>Seite 13</b>
<b>Großfamilien-Streit eskalierte</b>	<b>Seite 15</b>
<b>Thema im Schloss: Teppiche</b>	<b>Seite 16</b>
<b>Klimaresiliente Hasenheide</b>	<b>Seite 17</b>
<b>Hoffnung für Blumenviertel</b>	<b>Seite 18</b>
<b>Bauarbeiten Kalenderplatz</b>	<b>Seite 20</b>
<b>1690 km in Montur</b>	<b>Seite 22</b>
<b>40 Jahre da-Vinci-Gymnasium</b>	<b>Seite 24</b>
<b>SPD kochte für Teestube</b>	<b>Seite 26</b>
<b>AG kämpft für Bank-Filiale</b>	<b>Seite 28</b>
<b>Neue Kaffeewette</b>	<b>Seite 29</b>
<b>Kleinanzeigen</b>	<b>Seite 32</b>
<b>Breeders Crown Trabrennbahn</b>	<b>Seite 34</b>
<b>TSV Fussballer noch ungeschlagen</b>	<b>Seite 35</b>
<b>VSG bleibt im Mittelfeld</b>	<b>Seite 36</b>
<b>10 Jahre Lernhaus</b>	<b>Seite 38</b>
<b>Reisetipps im Herbst</b>	<b>Seite 38</b>
<b>Neuer Kunst-Kalender</b>	<b>Seite 41</b>
<b>Historischer Kalender</b>	<b>Seite 43</b>
<b>Schillers Sammlung</b>	<b>Seite 47</b>
<b>Raten und Knobeln</b>	<b>Seite 30, 31 &amp; 48</b>

Lesen Sie das aktuelle Heft unter:  
**rudowermagazin.de**

## Impressum

### Herausgeber

Gerd & Ewa Bartholomäus

### Verlag

Ewa Bartholomäus Verlagsservice

Anger 15, 15754 Heideseen,

Tel.: 03 37 67-899 833, Fax: 899 834;

Rudower-Magazin@t-online.de

**Bank** Berliner Sparkasse,

BIC: BELADEXXXX,

IBAN: DE 03 1005 0000 1450 0270 04

### Redaktion

Gerd Bartholomäus (VfSdP):

Anger 15, 15754 Heideseen,

033 767/899 833, 0151/15 67 28 10

Rudower-Magazin@t-online.de

[www.IhrMagazin.berlin](http://www.IhrMagazin.berlin)

### Kleinanzeigen

Rudower-Magazin@t-online.de

oder schriftlich an die Redaktion

### Grafik

Roland Schreiner: 68 05 92 32

eMail: indy@indysign.net

### Anzeigen

Alfred Abrahamczyk:

0176 - 63 41 30 88

Walther Bauer:

030/25 74 09 49, 0172/88 58 146

Linda Groß: 030/99 54 83 83,

0163/232 61 25

Marina Heimann: 0171/72 42 700

Gerhard Schiller: 0178/749 38 46

schiller.gww@gmail.com

Gerhard Zerwer:

030/662 10 67, 0173/248 39 78

**Die nächste Ausgabe des Magazins erscheint zum 1. Nov. - Redaktionsschluss: 20. Okt.**

## Ihr guter Rat im Recht

Dein Ort für Besonderes

**Kunsthof Mattiesson**

Gemälde Galerie - Cafe

Unsere Öffnungszeiten  
Mi - So  
13 - 18 Uhr  
Alt Großziethen 94  
12529 Schönefeld

Zwischen Lichtenrade  
und  
Rudow

Tel. 0174 1841860  
[www.mattiesson.com](http://www.mattiesson.com)

Gemälde und Skulpturen, Schmuck, Gartenkunst,  
Geschenke Workshop, Auftragsmalerei,

RECHTSANWALTSKANZLEI  
**M. RITTGER**

FACHANWÄLTIN FÜR  
FAMILIENRECHT · ARBEITSRECHT

[WWW.RA-RITTGER.DE](http://WWW.RA-RITTGER.DE)

[INFO@RA-RITTGER.DE](mailto:INFO@RA-RITTGER.DE)

ALT-RUDOW 70

12355 BERLIN

TEL: 030 - 88 72 69 72

FAX: 030 - 88 72 79 69

## Obergrenzen

Also, ich bin ganz eindeutig für eine Obergrenze. Ich meine damit weniger die Flüchtlinge, aber wenn man zum Beispiel an Kalorien denkt, dann empfiehlt sich wahrscheinlich schon eine Obergrenze. Auch bei Zucker und Fett sollte ich die strikt einhalten - was ich aber leider nicht immer tue. Und ob mir oder meinen Kindern helfen würde, wenn alle Werbung dafür verboten wird? Daran zweifle ich.

Aber es gibt eine wichtigere Obergrenze: Juristen.

Schon seit Jahren behaupte ich, dass wir in der Politik mehr Juristen haben, als uns gut tut. Wo sind die Philosophen, von denen schon Platon wusste, dass man sie braucht, um einen Staat richtig zu führen. Im deutschen Bundestag würden diese an der 5-Prozent-Hürde scheitern und ich bin zudem nicht sicher, ob sich nicht ein paar unter die Philosophen mogelten, die eigentlich Betriebswirtschaftler sind, aber durch den Begriff Unternehmens-Philosophie sich den Denkern zugehörig fühlen.

Früher war ich der festen Überzeugung, dass uns ein paar Philosophen gut tun würden, aktuell schwanke ich aber bei dieser Aussage.

Ein paar gestandene Handwerker oder Leute aus dem Berufsleben täten uns dagegen gut, ich meine damit aber nicht die Leute, die nach einem Praktikum in ihrem Leben glauben, sie könnten die Arbeitswelt erklären.

Warum ich aber bei der Aussage über Juristen bleibe? - Wer glaubt, er könne die Welt nur verändern, indem man ein neues Gesetz macht, der irrt und sorgt nur für erhöhten Papierverbrauch. Statt, dass wir ein paar Gesetze von anno dunne ab schaffen, sorgen wir dafür, dass jährlich mehrere Hundert oder gar

Tausende Blätter mit Bestimmungen und Gesetzen dazukommen. Juristen sind weit weg vom Alltag. Versuchen sie doch mal in der Eckkneipe eine Diskussion auf juristischem Niveau zu führen. Wenn man nicht gleich in die Klappe eingeliefert wird, hat man Glück.

Vor zwanzig Jahren fiel mir eine Vorbemerkung einer juristischen Abschlussarbeit in die Finger, in der der angehende Volljurist den Verfall der Gesetze beklagte, die in seinen Augen erst göttlich, dann nur noch vernünftig waren, was er aber immerhin auch noch akzeptierte. Dann sei die Vernunft pluralistisch geworden, man hätte sich aber wenigstens noch bemüht, die Gesetze verständlich zu machen. Soweit ok, wenn ich auch glaube, der letzte beschriebene Stand der Dinge muss auch schon ein paar Jahre vorbei sein. Wer klaut, kriegt die Hand abgeschlagen oder ähnlich, das verstand auch noch jeder und ist ja heute schon wieder in einigen Regionen modern.

Aber wie unser Neujurist ja argumentierte, ist die Entwicklung der Welt und der Gesetze weiter fortgeschritten, zu ihrem Nachteil, wohl gemerkt. Er fand, „seit die Sprache journalistisch wurde, sind die Gesetze den Orakeln gleich“. Könnte ich ihm im zweiten Teil ja durchaus noch zustimmen, denn wer versteht heutzutage noch Gesetze - ist mir der erste Teil doch sehr schleierhaft. Denn auch, wenn ich mich bemühe, finde ich keine Stelle in irgendeinem Gesetzbuch, die ich auch nur annähernd journalistisch finde. „Du sollst nicht töten“, das waren noch journalistische, kurze, einfache Sätze, so lernt man es.

Was das Ganze soll: Die Erkenntnis vermitteln, dass Juristen anders denken als Normalsterbliche. Vielleicht sollte man ihnen zugute halten, dass es ein gewisses Bemühen gibt, das Recht doch ein wenig der Gerechtigkeit anzupassen, und so

für jeden kleinen Unterschied im Vorgang die gerechte Formel zu finden. Aber, liebe Juristen, wenn das das Ziel war ist es gründlich daneben gegangen.

Und hieß es nicht auch, wenn du zum Richter gehst, lass' alle Hoffnung fahren? - Nein, ich glaube, es war die Hölle, die gemeint war, aber das kommt aufs selbe raus.

Was für uns so schlimm ist, ist, dass wir mehrheitlich von Juristen regiert werden und von Verwaltungsbeamten, die auch nicht viel anders sind. Die paar Lehrer machen den Kohl auch nicht fett. Was soll da raus kommen? Politik ist nicht die Kunst des Machbaren, sondern einer entsprechenden Gesetzes-Formulierung und noch einer und noch einer - mit Formulierungen, die keiner versteht, siehe oben.

Ein paar Diplomaten wären auch nicht schlecht für den Bundestag. Aber solche, die die Diplomatie als Versuch verstehen, die Konflikte zu lösen, indem man miteinander redet, unabhängig von irgendwelchen Paragraphen und Animositäten, Diplomatie als Gegenteil von Gewalt.

Aber da hat der Träumer in mir wohl gesprochen, denn wenn selbst die Diplomaten, die in dieser Funktion tätig werden, lieber Gewalt predigen, dann ist es nicht weit her mit diesem Berufsstand. Früher habe ich mich immer vor einem Chef mit einem Minderwertigkeitskomplex gescheut, denn der greift zu besonders harten Gesten. Kompromisse und Gespräche mag der nicht.

Man könnte den bösen Verdacht hegen, das wir nicht nur zu viele Juristen, sondern auch zuviel Menschen mit einem Minderwertigkeitskomplex in führenden Positionen haben,

glaubt  
Ihr Gerd Bartholomäus,  
der aber als philosophischer Berufsoptimist die Hoffnung nicht aufgibt.

## Kurz-Info

August-Fröhlich-Str.

## Neuer Radweg für Rudow

In der August-Froehlich-Straße in Rudow wird tut sich was: Die Straße erhält eine neue Fahrbahn, einen neuen Gehweg und erstmals einen Radweg in beide Richtungen. Gebaut wird in zwei Abschnitten. Aktuell zwischen Neudecker Weg und Köpenicker Straße, dieser Straßenteil ist bis zum 4. Februar für Autos voll gesperrt. Ab Februar wird die Kreuzung Neudecker Weg umgebaut. Dort sind eine barrierefreie Bushaltestelle, der Umbau der beiden bereits vorhandenen Bushaltestellen und der Bau einer Ampel mit einer extra Schaltung für Radfahrer geplant. Abgeschlossen werden sollen die Bauarbeiten bis Mitte Juli 2024.

Durch die Maßnahme soll die Fahrbahn der August-Froehlich-Straße, die bislang keinen Radweg hatte, von bisher 10,50 Meter auf 16,50 Meter verbreitert werden. Die Radwege werden insgesamt vier Meter breit sein. Sie sollen vor allem die Schulwegsicherheit der rund 1100 Mädchen und Jungen verbessern, die dort künftig den Neubau der Clay-Schule besuchen werden.

Verwaltungsgebühren

## Barkasse geschlossen

Die Barkasse im Verwaltungsstandort Blaschkoallee wurde zum 1. Oktober geschlossen. Ab 1. Oktober können anfallende Gebühren im Bürgeramt und im Standesamt in der Blaschkoallee 32 direkt an jedem Arbeitsplatz bargeldlos mittels Girocard und aller gängigen Kredit- und Debitkarten beglichen werden. Eine Barzahlung ist ab dann nicht mehr möglich. Die Zahlung mit der Girocard und allen gängigen Kredit- und Debitkarten erfolgt ausschließlich mit PIN. Die Karte muss dazu in das Lesegerät gesteckt werden und darf nicht nur aufgelegt werden, da sonst keine PIN Abfrage erfolgt! Kontaktlos Bezahlen mit Girocard, Kredit- und Debitkarten sowie mit dem Smartphone oder auch der Smartwatch wird noch nicht akzeptiert. Soweit die Gebühren für das Bürgeramt weiterhin nur in bar entrichtet werden können, sollten Termine online unter [berlin.de](http://berlin.de) oder über das Bürgertelefon 115 nur noch im Standort Bürgeramt Donaust. 29 gebucht werden.

# Die KÜCHE

## Wohnen, Kochen und Genießen!

- Einbauküchen für jeden Geschmack
- Austausch von Elektrogeräten, Arbeitsplatten, Einbauspülen u.v.m.
- Alles aus einer Hand: Elektro-, Sanitär-, Maler- und Fliesenarbeiten

[www.die-kueche-berlin.de](http://www.die-kueche-berlin.de) ☎ **030-666 22 99 2**

## Kurz-Info

Schloss Britz

### Der verflixte Beethoven

Die Kulturstiftung präsentiert den Konzertpianisten, Improvisationskünstler und Entertainer - Felix Reuter mit seinem Programm „Der verflixte Beethoven“. Das Konzert findet im klangvollen Kulturstall von Schloss und Gutshof Britz statt. Felix Reuter ist ein wahres Multitalent und begeistert sein Publikum mit einem einzigartigen Mix aus Komödie und klassischer Musik. Erleben Sie bei seinen Konzerten einen kurzweiligen Ausflug in die Musikgeschichte, der Bauchmuskeln strapaziert und für intelligenten Hörgenuss sorgt!



Bei den Konzerten werden sehr komödiantisch und mit viel Humor Hintergründe der Musik und des Lebens des nur 1,60 Meter großen Beethovens beleuchtet. Schimpfen konnte er vorzüglich: über seine Haushaltshilfen, über schlechtes Essen, über andere Menschen. Er änderte insgesamt 68 Mal seinen Wohnort – seltsam. Vielleicht bekam er daher wenig Besuch? Man wusste jedenfalls nie, wo er gerade wohnt. Fragen über Fragen: Warum ist er so wütend über den verlorenen Groschen gewesen? Wer war nun Elise wirklich? Was hat es mit der Mondscheinsonate auf sich? Felix Reuter klärt auf! Erleben Sie außerdem, wie er seine Lieblingsmusik Beethovens modernisiert und teilweise neu arrangiert hat. Haben Sie schon mal einen Blues, oder einen Samba über Klaviersonaten Beethovens gehört? Nein? Klassik ist verstaubt? Kein bisschen! Felix Reuter beweist es in seinen außergewöhnlichen Konzertabenden.

*Felix Reuter:*

*Der verflixte Beethoven*  
28. Oktober, 19.00–21.45 Uhr  
Kulturstall auf dem Gutshof  
Schloss Britz

Alt-Britz 73, 12359 Berlin  
Tel: 030 / 609 79 23-0  
www.schlossbritz.de



*Gut besucht war bei strahlendem Wetter die diesjährige Sommer-Jungtierschau der Kleintierzüchter auf dem Gelände des Vereins Eigenheim- und Grundbesitzer Rudow in der Rudower Straße.*

Fotos: S.P.

Rudow

## Kleintierzüchter glänzten mit ihrer 63. Sommer- und Jungtierschau

Die Sommer-Jungtierschau war in diesem Jahr bei sommerlichen Temperaturen mit mehreren Hunderten Besuchern an zwei Tagen bestens besucht. Die Schau ist eine gute Gelegenheit für die Züchter, mit Stolz ihre schönsten Tiere einem breiten Publikum zu zeigen. Dafür werden traditionell auch Preise vergeben.

Zum anderen bietet die Schau Jahr für Jahr für einer breiten Öffentlichkeit Einblick in die Arbeit der Züchter und ist darüber hinaus für die Besucher eine schöne Gelegenheit, inmitten der Großstadt einige schöne Stunden in dörflicher Idylle zu verbringen.

Auch diesmal kamen wieder reichlich Familien mit Kleinkindern, um ihnen hautnah die Vielfalt der heimischen Tierwelt zu zeigen. Die 63. Sommer-Jungtierschau zeigte schwerpunktmäßig Geflügel. Darunter die ganze Pracht der Hühner, Tauben, farbenfrohen Ziervögel und Enten. Stets gezeigt werden auf den Sommer Jungtierschauen zur Freude der Kinder auch Kaninchen, auch dafür wurde ein Preis vergeben.

Faszinierend ist, dass keine Schau



*Noch ganz klein und schon ein Star, der Hühner-Nachwuchs war gerade für Kinder ein echter Hingucker.*

der anderen gleicht. Immer wieder lassen sich die Vereinsmitglieder des Kleintierzuchtvereins in der Gestaltung des Gartengeländes auf dem Gelände des Vereins Eigenheim- und Grundbesitzer Rudow e.V. in der Rudower Straße etwas anderes und neues einfallen. Diesmal säumten Palmen und viele andere Pflanzen das Gelände, dafür kooperierten die Kleintierzüchter mit einem Gartenbauer. Für die Kinder wurde eigens ein Zelt aufgebaut, wo sie sich kreativ betätigen konnten.

Zum Staunen gebracht wurden die

Kleinen durch eine Stelzenmann, der über das Gelände ging und Luftballons verschenkte und natürlich mit dem Schaubrüten. Hier und da waren auch Küken zu sehen, die im Schutz ihrer Mütter übers Gras liefen. Und da Landluft bekanntlich hungrig und durstig macht, hielten die Kleintierzüchter wieder jede Menge alkoholfreie Kaltgetränke, Würstchen und sehr leckere selbstgemachte Kuchen für ihre großen und kleinen Gäste bereit. Ein Angebot, das dankend angenommen wurde.

Obgleich Neuköllns Bezirksbür-

# Frank Zimmermann

## Malermeister

Maler u. Tapezierarbeiten • zuverlässig • preiswert • schnell

ANGEBOT: ab  
Zimmer streichen  
(Decke + Wände) **195,- €**

Tel.: 030 / 66 90 98 74 • 0172 / 39 39 998

Primelweg 9 • 12357 Berlin • malermeisterfz@aol.com



Ehrenpreis für Kaninchen für den ehemaligen Vereinsvorsitzenden Eddi Rasmussen, überreicht von Heinz Panzer, Fachberater Kleintierzucht vom Bezirksverband Berlin Süden der Kleingärtner.

germeister Martin Hikel noch in Elternzeit ist, ließ er es sich nicht nehmen, vor Ort zu sein, um seinem Sohnmann die heimische Tierwelt nahezubringen. In seiner kurzen Ansprache betonte er, wie gerne er hier her kommt. Immer wieder schön ist es, zu sehen wie sich bei der Schau die Kleinsten krabbelnd den Käfigen nähern, um mit großen Augen staunende die Vielfalt der Tierwelt zu entdecken. Für die großen Kinder hat man sich, um ihren Blick fürs Detail zu schärfen, das Kinderrätsel ausgedacht. Um spezifische Fragen zu verschiedenen Tiergruppen zu beantworten, die auf der Ausstellung zu sehen sind, müssen sie mit aktiver Suche schon genau die Tiere anschauen. Der Höhepunkt der Sommerjungtierschau ist aus der Sicht der Züchter die Preisvergabe. Preise gab es für Kaninchen, Geflügel, Ziergeflügel, Tauben sowie den Jugendpreis. Gleich mehrfach mit Preisen geehrt wurde E. Rasmussen, der Jahrzehntlang den Verein

führte, bevor Sarah Schwäbl den Vereinsvorsitz erfolgreich übernahm.

Und so hatte Bezirksbürgermeister Hikel die Ehre, den Schirmherrpreis an Rasmussen für eine Fränkische Landgans zu übergeben. Bei den Kaninchen wurde Eddi, wie er hier liebevoll genannt wird, für ein Exemplar Deutsche Kleinwider geehrt.

Weitere Preise wurden spendiert vom SPD Bundestagsabgeordneten Hakan Demir, von Peter Scharnberg als Mitglied der SPD Fraktion Neukölln, von Markus Oegel, Mitglied der CDU Rudow (Jugendehrenpreis für Magdalena), von Christopher King, dem Vorsitzenden der SPD Rudow, Volker Hertzberg (CDU Rudow) sowie vom Landes und Kreisverband der Kleintierzüchter. S.P.

*Es brauchte schon den Stelzenmann, um Bürgermeister Martin Hikel zu überragen, daneben Sarah Schwäbl und der Bär.*



## ...wenn Ihnen die Wurst nicht Wurst ist... **Der Wurstladen** mit 'Heiße-Theke'

**Guten Appetit- Leckere Menüs auch warm verpackt zum Mitnehmen!**

Alle Eintöpfe	4,00 €*	Königsberger Klopse	6,50 €*
Kohlroulade mit Püree und Soße	6,50 €*	Bulette mit Püree Rotkohl u. Soße	6,50 €*
Blutwurst mit Püree und Sauerkraut	6,50 €*	Gulasch mit Nudeln	7,00 €*
		Gulasch mit Püree und Rotkohl	8,50 €*
		* im Haus +50 ct / *Soljanka +30 ct	
		Dessert Milchreis m. Kirschen 4,00 €*	

**Aus unserer heißen Theke empfehlen wir:** Warmer Krustenbraten, Leberkäse, o. Bouletten. Als Beilage echter Rudower Kartoffelsalat o. Sauerkraut



*Das nette Wurstladen Team freut sich Sie auch weiterhin bedienen zu dürfen!*

Krokusstraße 90 · Berlin-Rudow · Tel.: 66 46 32 10  
Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr · Sa. 9 - 13 Uhr · [www.der-wurstladen.de](http://www.der-wurstladen.de)



**COLOR** **ME** **NEW GENERATION**

Exklusiv geschulte Coloristen aus Paris, Las Vegas überzeugen durch ständig neue Kreationen

Babylights, Balayage, Ombé, Basics

**MAKE** **ME** **BEAUTIFUL**

Extensions, Kosmetik, Pediküre, Maniküre, Waxing  
Make-Up Artist

**CUT** **ME** **TRENDIG MARKANT TOP GESTYLT**

Cut for Women and Men bis hin zum endgültigen Blickfang

**CARE** **ME** **YOUNG GENERATION**

**OLAPLEX** **ANGEL'S HAIR**  
DER HAARTREND AUS DEN USA

Planetenstr. 55, 12057 Berlin-Neukölln · Drosselbartstr. 2, 12057 Berlin-Neukölln  
jetzt auch Neuköllner Str. 211, 12357 Berlin-Rudow  
Tel. 030 / 522 80 980 · Tel. 030 / 501 74 443 · [www.deinhard-friseurteam.de](http://www.deinhard-friseurteam.de)

## Kurz-Info

Alt-Buckow

### Erfolgreicher Seniorentag

Der erste Neuköllner Seniorensommer ist Vergangenheit. Am 9. September hatte die Seniorenvertretung Neukölln zum nachmittäglichen Vergnügungsprogramm und einer „Messe der Möglichkeiten“ in den Garten der Seniorenfreizeitstätte Alt-Buckow eingeladen und über 250 Besucher fanden sich bei hochsommerlichen Temperaturen zu dem informativen und vergnüglichen Nachmittag zusammen. Die Eröffnung wurde durch den Vorsitzenden der Neuköllner Seniorenvertretung Erwin Bender vorgenommen. Der stellvertretende Bürgermeister von Neukölln Gerrit Kringel, die Bezirksstadträtin für Bildung, Kultur und Sport Karin Korte sowie un-



Foto: Werner Schmidt

ser Neuköllner Abgeordnete im Deutschen Bundestag Hakan Demir begrüßten die Gäste. Der zuständige Bezirksstadtrat Hannes Rehfeldt war leider verhindert. Seine guten Wünsche zum Gelingen der Veranstaltung wurden deshalb im Programmheft abgedruckt.

Im Schatten der alten Bäume des ehemaligen Bauernhofs in Alt-Buckow 16-18 legte die Combo Legéro einen beschwingten Soundklang auf die Wiese. Der Zauberer Mondini verblüffte mit Illusionen – oder Zauberei? Die Frage beschäftigte noch lange nach der Vorführung den einen oder anderen.

Auch die Anbieter von seniorenrelevanten Angeboten waren vom Interesse der Gäste erfreut. Es konnten viele hilfreiche Gespräche geführt werden. So wie die Aussteller auf eine erfolgreiche Veranstaltung blicken, so waren auch die Künstler und Künstlerinnen über den Zuspruch der Zuhörenden glücklich.

Die Seniorenvertretung Neukölln dankte all den freiwilligen Helfer und Helferinnen. Ohne diese hätte eine solche Veranstal-



Der Chor der Generationen, gebildet aus dem Kinderchor der Grundschule und dem Chor des Seniorenheim „Haus Gartenstadt“ hatte jetzt Premiere beim Sommerfest im „Haus Gartenstadt“. Foto: S.P.

Frauenviertel Rudow

## Aus eins mach zwei - Chor der Generationen in Rudow gegründet

Ideen zu haben ist das eine, sie auch umzusetzen, ist das andere. Einer, der das tut und für seine Tatkraft an seiner Schule bekannt ist, ist William Gaertner. Er ist Musiklehrer aus Leidenschaft an der Rose-Oehmichen-Grundschule in Rudows „Frauenviertel“.

Einer, der Musik über den Tellerand denkt und um die Kraft der Musik weiß, dass sie Menschen vor allem verbindet, über Grenzen hinaus und Generationen. Seine neueste Idee ist der Chor der Generationen.

Nun ist es nichts Neues und Ungewöhnliches, dass Schulkinder in Seniorenheime gehen, dort vorsingen und mit den Menschen vor Ort sprechen. Das ist schön. Noch schöner aber ist es, die Senioren im Heim aktiv mit einzubinden. Und

genau das tat Gaertner.

Er bildete aus dem Kinderchor der Grundschule und dem Chor des Seniorenheim „Haus Gartenstadt“ einen neuen und größeren Chor. Das Ganze begann im Mai 2023, als Chorleiter Gaertner in Zusammenarbeit mit Oliver Blümel, dem Chorleiter „Haus Gartenstadt“ die Idee hatten, ein generationsübergreifendes musikalisches Projekt zu leiten, um später etwas aufzuführen.

Die super Idee machte schnell die Runde und fand Unterstützer an der Grundschule in der Liselotte-Berger-Straße, so durch die Pianistin und Lehrerin Eun Young Seo und dem Gitarristen Janek Albin-sky.

Mit großer Freude und Sehnsucht nach der „guten alten Zeit“ bekamen die Gäste des Sommerfestes im „Haus Gartenstadt“ so am 31. August einen Mix aus Liedern der

goldenen 20er Jahre, 30er und 60er Jahre geboten. Lieder, wie „Hoch auf dem gelben Wagen“ von Heinz Höhne ertönten. Auch der Evergreen „In einer kleinen Konditorei“ von Robert Wohlmüt und Max Ferner. Alles Lieder, die viele ältere Menschen lieben, kennen und mitsingen können, sodass manch einer der Chorleute und aus der Reihe der Gäste in der Vergangenheit schwelgte.

Für den Auftritt des Chores gab es denn auch reichlich Applaus. Doch wer glaubt, nun ist alles vorbei, der irrt. Das gute Projekt soll im Frühjahr 2024 fortgesetzt werden. Man darf sich darauf freuen. Schließlich ist das Zusammentreffen von Jung und Alt eine wunder-volle Sache, die das Verständnis zwischen den Generationen fördert.

S.P.

FRAKTION  
NEUKÖLLN

SPD

**SPD-Fraktion  
im Rathaus Neukölln**

Karl-Marx-Straße 83  
12040 Berlin  
Tel. 030/90239 24 98  
Newsletterabo und  
Rückfragen unter:  
info@spdfraktionneukoelln.de

Die neue Clay-Schule bietet 1100 Schülerinnen und Schülern beste Lernbedingungen! 60 Mio. Euro wurden hier in Rudow investiert, weil uns die Bildung und Zukunft unserer Kinder jeden Cent wert ist. Bildung ist eben Herzenssache der SPD-Fraktion Neukölln.



**CORDULA KLEIN**  
Fraktionsvorsitzende

Bitte teilen Sie uns Ihre Wünsche oder Sorgen mit oder vereinbaren einen Gesprächstermin mit uns!

Neukölln

# Haushaltssperre verhängt- Wachschutz gestrichen

Der Neuköllner Doppelhaushalt für die Jahre 2024 und 2025 steht - und damit steht fest: Es müssen Gelder vor allem im sozialen Bereich gekürzt werden. Die Situation ist so kritisch, dass das Bezirksamt in einer Sitzung am 19. September eine Haushaltssperre erlassen hat. Das bedeutet: Ab sofort dürfen keine neuen Ausgaben mehr vorgenommen werden.

„Die massiven Kostensteigerungen im laufenden Jahr und der Ausblick auf die kommenden zwei Jahre lassen uns keine andere Wahl als diese Haushaltssperre“, erklärte Bezirksbürgermeister Martin Hikel (37, SPD). Ausgenommen von der Haushaltssperre sind lediglich Zahlungen, zu denen das Bezirksamt rechtlich verpflichtet ist (beispielsweise Gehälter für Mitarbeiter). Gleiches gilt für Ausgaben, die nötig sind, bereits begonnene Bauprojekte fortzuführen und Einrichtungen des Bezirks zu erhalten. Insgesamt knackt das Budget in den kommenden beiden Jahren die Milliardenmarke - 1,041 Milliarden Euro sind für 2024 vorgesehen, 1,046 Milliarden für das Folgejahr. Der größte Posten sind sogenannte Transferausgaben, also etwa Kita-Kosten und Sozialleistungen mit jeweils über 750 Millionen Euro pro Jahr. Weitere rund 230 Millionen Euro fließen in Personalkosten und Sachausgaben. Schon im Juni hatte Hikel Alarm geschlagen und vor drastischen Kürzungen im sozialen Bereich gewarnt.

Bedroht seien etwa die Reinigung der Schulen, der Wachschutz, die Drogen- und Obdachlosenhilfe und Jugendfreizeiteinrichtungen. Berlins Finanzsenator Stefan Evers (44, CDU) erhöhte daraufhin im Juli das Budget, billigte dem Bezirk jährlich rund 9 Millionen Euro mehr zu als ursprünglich geplant. Mit diesen Geldern sollen laut Bezirksamt vor allem die Spaßmaßnahmen im sozialen Bereich abgemildert werden. Allerdings fehlen laut der Verwaltung immer noch 9,3 Millionen Euro jährlich, mit denen bislang die genannten Bereiche finanziert wurden.

Ein Teil davon wird durch Einsparungen beim Wachdienst für Schulen hereingeholt. „Es gibt schlicht kein Geld mehr für das Sicherheitspersonal. Neukölln ist der ein-

zige Bezirk, der sich bislang einen Wachschutz geleistet hat. Das ist eine freiwillige Zusatzleistung“, so Bildungsstadträtin Karin Korte (62, SPD). Daher sei es auch vor den anderen Bezirken schwierig zu rechtfertigen, dass Neukölln das Geld brauche - wenn alle anderen darauf verzichteten. Ein Sprecher des Bezirksamts wies dennoch darauf hin, wie schwer es gefallen sei, diese Entscheidung zu treffen, da ohne Wachschützer „das Eindringen schulfremder Personen, etwa Drogenkonsumierender, keine abstrakte Angst, sondern konkrete Realität ist.“

Betroffen sind die Hermann-Boddin-Schule (Boddinstraße), die Zuckmayer-Schule (Kopfstraße), die Kepler-Schule (Zwillingestraße), das Albert-Schweitzer-Gymnasium (Karl-Marx-Straße), das Ernst-Abbe-Gymnasium (Sonnenallee), die Albrecht-Dürer-Oberschule (Emser Straße), der Campus Rütli (Rütlistraße), die Otto-Hahn-Schule (Buschkrugallee), die Walter-Gropius-Schule (Fritzerler-Alee), die Heinrich-Mann-Schule (Gerlinger Straße), die Clay-Schule (Bildhauerweg) und der Campus Efeuweg.

Außerdem soll es ein „Konzept für Schulen im Brennpunkt des Drogenkonsums im öffentlichen Raum“ geben, das neben den Schulen auch in Grünanlagen und auf Spielplätzen greifen soll, die häufig mit gebrauchten Spritzen von Drogensüchtigen übersät sind. Dieses Konzept wird derzeit - so das Bezirksamt - von Korte und Stadtentwicklungsstadtrat Jochen Biedermann (44, Grüne) erarbeitet. Auch Gesundheitsstadtrat Hannes Rehfeldt (37, CDU) ist dabei. „Zur Wahrheit gehört aber auch, dass die dafür notwendigen Mittel bisher nicht im Haushaltsplan abgebildet sind“, sagte Jochen Biedermann.

Der Bezirkshaushaltsplan wurde im nächsten Schritt der Bezirksverordnetenversammlung (BVV) zur Abstimmung vorgelegt. Die BVV beriet den Haushalt in ihren verschiedenen Ausschüssen und sollte ihn dann voraussichtlich in der Sitzung am 27. September beschließen (Ergebnis lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor). Dann wird er ans Abgeordnetenhaus weitergeleitet, das über den Plan als Teil des Landeshaushalts vermutlich im Dezember abstimmen wird.

MB

## Herbstzeitlose Düfte & Kosmetik

# 20% RABATT

Ab 50 € Einkaufswert erhalten Sie 20% Rabatt auf einen Einkauf Ihrer Wahl. Nicht mit anderen Rabatten kombinierbar. Gilt nicht für Dienstleistungen und reduzierte Artikel. Nur Barzahlung und EC-Karte.



www.parfumerie-krueger.de

Parfümerie Krüger

Krokus Eck · Alt-Rudow 23 · 12357 Berlin

MEIN  
SCHÖNHEIT  
ICH



Andreas Otté

## HESSE & OTTÉ

IMMOBILIEN

### Ihr Makler für den Berliner Süden

Hesse & Otté Immobilien

Sie überlegen, Ihr Haus oder Ihre Wohnung zu verkaufen? Ich berate Sie gerne in einem persönlichen Gespräch.

Hesse & Otté Immobilien oHG · Filiale Krokusstraße 90 · 12357 Berlin  
Fon 030. 666 23 170 · Mail: a.otte@hesse-otte-immobilien.de

RUDOWER  
MAGAZIN

mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

by Magazin für  
Britz  
Buckow  
Rudow

Die nächste Ausgabe  
erscheint zum 1. Nov.  
Redaktionsschluss:  
20. Okt.

## Café Melanie

Raucherkeiße · Zutritt erst ab 18 Jahren

Inh. Bianca Arndt  
Buckower Damm 213

12349 Berlin

Tel: 030/ 629 22 636

Hier in der kleinen Bar, bist DU der Star!

DAZN sky

Café · Bar · Lounge

5 versch. Biersorten frisch vom Fass:

Kindl · Schultheiss · Hefe

GUINNESS & Büble hell

Longdrinks · Cocktails

Veranstaltungen · Karaoke

Dartautomaten

Sa.07.10. ab 20.00 Uhr Italienischer Abend 🍷🍷

So.08.10 ab 13.30 Uhr

⚽ Schalke vs. HERTHA BSC ❤️❤️

Sa.14.10 ab 20.00 Uhr Karaoke 🎤🎤

Täglich von 10.00 - 24.00 Uhr geöffnet.

Es ist immer wieder faszinierend, wie es die Aktionsgemeinschaft Rudow im Zusammenspiel mit Jüttner Entertainment schafft, bei gleichbleibendem Grundkonzept die Rudower Meile neu zu erfinden. So wirkt es sich belebend auf die Meile aus, dass in der Krokusstraße ein zweites Kinderkarussell platziert ist.

Aufgewertet wurde auch der wunderschöne Platz am Schmiedeteich in Alt-Rudow durch eine kleine, aber feine 3. Bühne, wo neben Singer Songwritern weitere Solisten auftraten und das Publikum für ihre Musik begeisterten. Die Rudower Meile ist längst ein Publikumsmagnet und zählt wohl zu recht zu den erfolgreichsten Straßenfesten in Berlin.

Bereits zu Beginn der diesjährigen Herbstmeile am 2. September füllten sich bei herrlichem Sommerwetter Alt-Rudow und die Krokusstraße mit Besuchern. Bis zur Eröffnung der Meile durch den AG Rudow Vorstand Christian Jüttner und Detlef Heintz im Zusammenspiel mit Bezirksbürgermeister Martin Hikel und der Senatorin für Wirtschaft, Energie und Betriebe, Franziska Giffey, war die Meile schon sehr gut besucht.

Hikel und Giffey fanden mit Blick auf die Gestaltung der Rudower Meile lobende Worte für das Engagement der Aktionsgemeinschaft Rudow (AG Rudow).

Mit im Gepäck hatten die beiden gute Nachrichten für Rudow. So teilte Hikel mit, dass die Clay-Schule am 28. September am neuen Standort im Neudecker Weg 22 ihre Pforten geöffnet hat.

Damit bricht für rund 1100 Schülerinnen und Schüler eine neue Ära an. Die Schule sei mit einem Investitionsvolumen von mehr als 60 Mio. Euro das größte Bauprojekt des Bezirks. Sie biete der Schülerschaft beste und modernste Lernbedingungen, „die wir für unsere Kinder in Neukölln wollen“, so Hikel.

Neuköllns Bürgermeister dankte vor dem Meilenpublikum allen am Umzug der Schule Beteiligten ganz herzlich für ihr großartiges Engagement beim reibungslosen Umzug vom jahrzehntelang genutzten „Provisorium“ am Bildhauer Weg

Alt-Rudow

## Meilenweit wurde der ausgehende Sommer mit viel Prominenz gefeiert



Den lauen Sommerabend am Samstag nutzten viele und lauschten der Musik von DJ Tomekk.

Fotos: S.P.

in den Neudecker Weg. Ein Problem, das den Rudowern noch lange auf den Nägeln brennen wird, ist die Verkehrssituation an der Rudower Spinne. Sie erhoffen sich vom Ausbau der U7 von Rudow über das Frauenviertel zum BER eine deutliche Entlastung des Verkehrsaufkommens. Von daher war es vorauszusehen, dass Wirtschaftssenatorin Giffey zum Stand der U7 berichtet.

Zusammen mit den Berliner Ver-

kehrsbetrieben habe man den „Masterplan ÖPNV 2030“ entworfen. Dabei stünden vor allem die Verlängerung der U-Bahnlinien U7, U3 und U8 im Vordergrund. „Das ist ein wichtiger Faktor für die nachhaltige Entwicklung des Wirtschaftsstandorts Berlin“, betonte Giffey. „Mit dem weiteren Ausbau legen wir die Grundlagen für die Verkehrsentwicklung der nächsten Jahrzehnte in der Metropolregion Berlin-Brandenburg“,

hob die Senatorin hervor. Die Gelder für eine zukunftsweisende Verkehrsentwicklung sollen ebenso aus dem mit 5 Mrd. Euro dotierten Sondervermögen „Klimaschutz, Resilienz und Transformation“ fließen.

Mit dem Sondervermögen soll unter anderem eine Verbesserung der Angebotsqualität und Attraktivität des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) erzielt werden. Neben Giffey und Hikel trat von Seiten der Politik auch Olaf Schenk als CDU Mitglied des Abgeordnetenhaus bei der Eröffnung der Meile auf.

Auch er setzte den Schwerpunkt auf die Verkehrspolitik. Schenk berichtete, dass er erleichtert sei, dass die Stubenrauchstraße keinen Fahrradweg bekomme, dafür aber wohl die Krokusstraße zur Fahrradstraße ausgebaut werde.

Zum Schluss wünschten alle an der Eröffnung der Meile Beteiligten den Besuchern zwei schöne Meilentage und bekamen Blumen vom AG Rudow Vorstand überreicht. AG Rudow Vorstand Jüttner dankte der Politprominenz für ihr Kommen und würdigte mit Larry Schuba „einen großartigen Künst-



Prominente Meileneröffnung mit Detlef Heintz, Christian Jüttner (beide AG Rudow-Vorstand), Senatorin Franziska Giffey und Bezirksbürgermeister Martin Hikel.



Ihr kompetenter Partner

für Umzüge  
Nah- & Fernverkehr  
Möbeltransporte  
Lagerung sowie  
Entrümpelungen



WIK HABEN IHREN  
UMZUG  
FEST IM GRIFF

**THATER**  
Inh. Andreas Mathing e.K.  
seit 1951



Grünauer Str. 210-216 · 12557 Berlin · ☎ 684 93 11 · 📠 68 05 86 04  
info@thater-umzuege.de · www.thater-umzuege.de

ler.“ Schuba, der viele Jahre lang die Menschen auch auf der Rudower Meile mit seiner Musik begeisterte, verstarb vor kurzem.  
Zur Eröffnung der Meile gehört auch die Ehrung von Jubilaren der AG Rudow. Auf 25 Jahre Betriebsbestehen blickt Detlef Heintz mit GrafikWerkBerlin. Für ihr 10jähriges Bestehen wurden die Firmen Jüttner Entertainment und das Unternehmen „Krankentransport Zuther“ mit Blumen und Urkunden der AG Rudow geehrt. Auch dafür gab es großen Applaus.  
Bei ihrem Gang über die Rudower Meile mit dem AG Rudow Vorstand besuchten Hikel und Giffey auch den Stand der AG Rudow

die Meile viel Zeit, fühlte sich sichtlich wohl und zeigte sich tief beeindruckt von dem Straßenfest. Auch Wegener votierte mit seiner Unterschrift für den Erhalt der Deutschen-Bank-Filiale.  
Insgesamt punktete die Septembermeile 2023 mit einem abwechslungsreichen Programm auf drei Bühnen, mit einer Vielzahl von Ständen, die stets leckeres Essen und Drinks anboten und einem tollen Mix an Angeboten für die Kinder. Vom Kinderkarussell über die Riesenrutsche bis zum beliebten Bungee-Springen und anderem mehr war alles dabei, was Kinder fasziniert. Die Bühnenprogramme überzeugten auch diesmal gleicher-



Berlins Regierender Bürgermeister Kai Wegener nahm sich viel Zeit für einen Meilenrundgang, Detlef Heintz, Kai Wegener, Markus Oegel, Christian Jüttner und Olaf Schenk (v.l.)

und des Rudower Heimatverein, wo die Besucher Kalender und weitere Dinge rund um das 650jährige Jubiläum Rudows erwerben konnten. Am Stand der AG Rudow wurden zudem erfolgreich auf Initiative der AG Rudow Unterschriften für den Erhalt der Filiale der Deutschen Bank in der Köpenicker Straße gesammelt, Giffey und Hikel setzten mit ihrer Unterschrift ein Zeichen für den Erhalt der Bankfiliale, ein großes Anliegen besonders der älteren Bankkunden.  
Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch des Regierenden Bürgermeisters von Berlin, Kai Wegener. Er ließ sich bei seinem Gang über

maßen Jung und Alt sowie Singles mit der Vielfalt an Musikstilen wie Rock 'n' Roll, Soul, Schlager, Rock, Singer-Songwriter Musik und Countryklängen a la Ginger Taylor.  
Das junge und junggebliebene Publikum kam mit dem tollen Auftritt der Rockband Toto Gang und insbesondere am Samstagabend mit Stargast DJ Tomekk auf seine Kosten. DJ Tomekk drehte die Scheiben am ersten Meilentag auf volle Touren. Die vielen jungen und junggebliebenen Fans des Hip Hop waren voll aus dem Häuschen, feierten ausgiebig und tanzten bis spät in den Abend.  
S.P.

**Engelsrufer**

SEIT 26 JAHREN IN RUDOW

AUSGEZEICHNET MIT 1a JEWELIER

**Juwelier Andrew Schneider**  
An der "Rudower Spinne"

Wir beraten Sie gern.

Neudecker Weg 149 · 12355 Berlin  
Tel.: 030-663 96 56

(Eingang Waltersdorfer Chaussee 3-5)  
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.30-18.00 Uhr - Samstag geschlossen  
**Ab November freitags bis 16.00 Uhr geöffnet**

Aus Sicherheitsgründen, öffnen wir Ihnen künftig gerne die Tür, wenn Sie unsere Klingel benutzen!

**FRANK IMMOBILIEN** Meine Region. Mein Makler.

WAS IST IHRE IMMOBILIEN WERT?

Jetzt kostenlos bewerten!

Krokusstraße 93 | 12357 Berlin-Rudow  
[www.frank-immobilien.eu](http://www.frank-immobilien.eu)

Jetzt telefonische Beratung buchen!  
**030 664 11 53**

**Ihr Edelstein-Haus in Rudow**

**Klaus Lenz GmbH • Wegerichstraße 7 • 12357 Berlin**  
**Tel.: (030) 661 02 47 • Di. - Sa. von 10 - 18 Uhr**

**Wahlkreisbüro Olaf Schenk, MdA**  
wir sind für Sie da, bei:

- Schwierigkeiten mit dem Amt.
- Unterstützung bei online Anträgen.
- Anregungen für ein besseres Rudow.

Krokusstr. 89, 12357 Berlin  
Tel. 030 - 66 11 77 0  
Mo-Fr 10 - 16 Uhr & Mi 10 - 18 Uhr

**Ich für Euch. Wir für Rudow.**

**Olaf Schenk**  
Mitglied des Abgeordnetenhauses

**FRISIERSALON MYRIAM BIEBER**

LIESELOTTE-BERGER-PLATZ 4  
BERLIN RUDOW

**669 22 366**

**20%** Neukundengutschein

Sie wollen uns kennenlernen und waren in den letzten 36 Monaten nicht Kunde in unserem Friseursalon, dann erhalten von uns 20% auf alle Friseur-Leistungen - ausgenommen Aktionen, Haar- und Haarpflegeprodukte - auf Ihren ersten Besuch.

**KLIMATISIERTE RÄUME**

Haben Sie sich nicht schon mal gewundert, dass die Gurken im Handel immer recht gerade sind. Das sind die Folgen der Gurkenkrümmungsverordnung, die die EU einst auf Drängen des Handels erließ und die schon längst nicht mehr gilt. Einer, der sich nicht wie eine gerade Gurke passgerecht in eine Kiste drängen lässt, auch nicht per Verordnung, ist der Rudower Maler Peter Schönfeld, alias PESCH.

Tabu- und schamlos nutzt er die Formen der Gurke, um sie in seinen Bildern in neue Zusammenhänge zustellen. Die Gurke als Symbol gibt das natürlich her. Wir reden von der „Gurkentruppe“ und nicht zuletzt wird die Gurke als Sexsymbol gedeutet. Sie steht aber auch für Frische und Mut, zumindest in Russland, so das Goethe Institut.

Und Frische und Mut ist ja nun das, was PESCH nachgerade auszeichnet. Er kümmert sich nicht um Konventionen und malt unbefangen das, was ihm gerade in den Sinn und Geist kommt. Seine Bilder und insbesondere PESCHs „Gurkenbilder“ mit herkömmlichen Interpretationsmitteln zu beschreiben, ist schwer möglich. Viele Bilder lassen einen großen Interpretationsspielraum. Und das will der Maler wohl auch. Dass wir die Welt in steter Bewegung be-

**A.K. Mobiler  
Seniorenfriseur**  
Meister-Innungsbetrieb  
☎ 0179 / 293 60 11

greifen, jenseits dessen, was wir über die Dinge in der Welt gelernt haben. Mit der Ausstellung „Phantasia Cucumis“ treibt er dies auf die Spitze. Sie ist eine Ode, ein Lobgesang auf die Phantasia, die hier von allen Ketten befreit, ins Bild gesetzt wird.

In PESCHs Worten gefasst, geht es hier um die „Gemüse-Freiheit“. Mit dieser Absurdität aber will er wohl die Betrachter verwirren und den Kunstbetrieb auf den Kopf stellen. Pesch spielt eben gerne mit dem Absurden, dem Ungereimten, dem scheinbar Widersinnigen und Unsinnigen.

So auch mit dem Bild „Hindenburg's Gurke“. Es zeigt den aufsteigenden Zeppelin, der die Weite des Himmels erklimmt und am Boden Menschen, die nicht zu ihm bewundernd hochschauen, eher mit sich selbst beschäftigt sind. Doch war es wirklich so, dass die Menschen am Boden im Nazi-Deutschland kein Interesse zeigten und sich abwandten von der am



Zur Vernissage gehören bei PESCH Live Musik, Snacks und ein Bilderquiz. Auch diesmal war die Alte Dorfschule brechend voll und genoss ein Gesamtkunstwerk. Fotos: S.P.

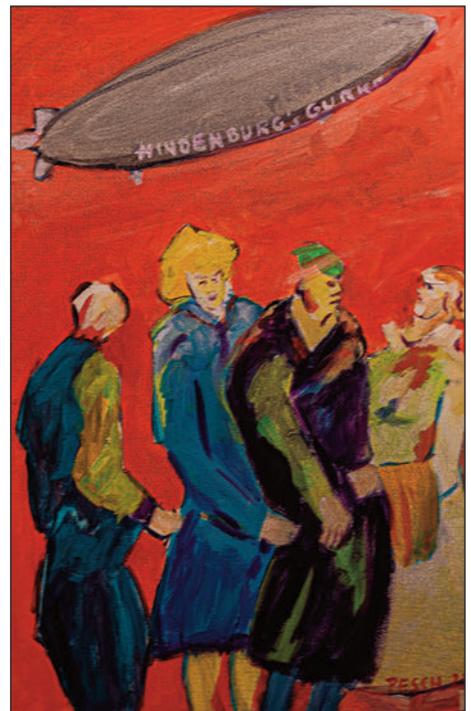
Rudow

## „In der Gurke liegt die Wahrheit“ - Pesch stellt in der Dorfschule aus

Himmel sichtbaren Gigantomanie, die das Luftschiff LZ 129 verkörperte, benannt nach dem 1934 verstorbenen Generalfeldmarschall Hindenburg? Nein, sie blickten sehnsuchtsvoll zu ihm hinauf, wenn auch nicht alle. Auch nach dem Absturz am 6. Mai 1937 in Lakehurst (New Jersey, USA) war der Hunger in nach dem Ultimativen, der Größenwahn, verbunden mit dem Wunsch, die Ketten der Enge des Alltags ein für alle Mal zu sprengen, in Deutschlands Stuben ungebrochen: Gigantomanie, hellenistisches Körperideal und die Sehnsucht nach einem, dem Messias gleichenden Führer, der grenzenlose Freiheit bringt, war präsent. Wie die Geschichte der Überwindung der Weimarer Demokratie ausging, wissen wir. Wie die LZ 129, löste sich alles in Schutt und

Asche auf. PESCH lässt uns mit diesem Bild stolpern, und bringt uns dadurch zum Nachdenken. Und das in der einer Zeit des Wiedererstarkens rechtspopulistischer und nationalistischer Parteien in ganz Europa. Also, wer Lust hat, ins Stolpern zu geraten und wer geduldig genug ist, nicht vorschnelle Antworten auf die Sinnigkeit oder Unsinnigkeit von Bildern hat, kann diese Ausstellung besuchen. Die Bilder kommen mit ihrer Farbkraft und ihrer Bewegungsfülle leicht daher, wirken luftig und auf den ersten Blick erheiternd, aber PESCH wäre nicht PESCH, wenn es da nicht Fallstricke gäbe. S.P.

Die Ausstellung „Phantasia Cucumis“ in der Alten Dorfschule Rudow, Alt-Rudow 60, ist noch bis zum 29. Oktober zu sehen.



PESCHs Bilder bringen die Betrachter ins Stolpern, PESCH: Hindenburg's Gurke.

# RUDOWER TÖNNCHEN

Raucher-Kneipe · Wlan · Schöffelhofer · Schuttheiss · RIX DORFER · BerlinerKindl vom Faß

**Sommerterrasse** **Sattlerstr. 4 · 12355 Berlin · Tel.: 667 658 74**

**Feierlichkeiten für 50 Personen** **Am U-Bhf. Zwickauer Damm**

**Bundesliga auf 4 TVs LIVE**

**Geöffnet täglich von 10 - 22 Uhr?**



Nur mit zwei Gitarren und gut aufeinander abgestimmten Satzgesang verwandelt das „Duo Spätsommer“ die Dorfschule in eine Wohlfühl-Oase.

Alte Dorfschule

## Duo läutet den Spätsommer ein und die Eule heult

### Duo Spätsommer

Ohne den Wiedererkennungswert der Originale zu verfremden, verleihen die Künstler vom Duo Spätsommer in der Abendveranstaltung am 7. Oktober allen Liedern ihre ganz persönliche Note. Nur mit zwei Gitarren und gut aufeinander abgestimmten Satzgesang verwandelt das „Duo Spätsommer“ jeden Konzertsaal in eine Wohlfühl-Oase und zieht das Publikum sofort in seinen Bann. (8 Euro, Mitgl. 5 Euro)

7. Oktober, 20.00 Uhr

### Gerta Stecher singt

Gerta Stecher singt und erzählt von der Magie der Farbe Blau in der Matinee am 15. Oktober. Bunt ist die Vielfalt an Blau-Themen und Blau-Motiven, unerschöpflich der Reichtum an Blau-Nuancen. Blau assoziiert strahlen-



den Himmel und weites Meer. Es ist die Farbe der Sehnsucht, der Träume und Erinnerungen. Sie verspricht Zärtlichkeit und Liebe. Die blaue Stunde trennt den Tag von der Nacht. Die „Große Farbe Blau“ verspricht einen inspirierenden Abend mit Operette, Kunstlied, Schlager, Chanson und Rocktitel. (8 Euro, Mitgl. 5 Euro)

15. Oktober, 11 Uhr

### Buchhandlung Leporello

Heinz Ostermann ist seit 2007 mit seiner Buchhandlung Leporello in der Rudower Krokusstraße ansässig. Er erzählt von seinem Leben vor der Leporello-Gründung und von der Zeit als Buchhändler in Rudow. Dazu gehört auch sein Engagement für die Initiative „Rudow empört sich“, die sich für eine freie, tolerante und vielfältige demokratische Gesellschaft einsetzt. Mit 5,00 €, für Kaffee und ein Stück Kuchen, sind Sie dabei! Wegen begrenzter Teilnehmerzahl raten wir zu rechtzeitiger Anmeldung.

19. Oktober, 17.30 Uhr

### Heule Eule

Heule Eule heißt es im Kinderprogramm am 22. Oktober. Die kleine Eule tobt mit dem Eichhörnchen durch den Schnee im winterlichen Wald. Währenddessen halten die Mamas ein Schwätzchen. Die beiden Freunde merken nicht, dass sie immer weiter weg geraten sind. Doch als sie ihre Mamas nicht mehr finden, wird die Lage prekär. Doch zum Glück



klappt das mit dem Lautheulen so gut. Da wird jede Eulenmutter hellhörig.

Ein Schatten- und Scherenschnitt-Theater im klassischen Schwarz-Weiß-Stil für Kinder ab 3 Jahren  
Eintritt pro Person: 3,50 Euro

22. Oktober, 16 Uhr

Alte Dorfschule Rudow e. V.  
Alt-Rudow 60, 12355 Berlin  
Tel. (030) 660 68 310  
www.dorfschule-rudow.de





**Rollladen und Markisen**  
**HERZIG**

Tel. 030 / 66 93 05 08 · 0178 / 205 56 15  
www.rollladen-herzig.de · info@rollladen-herzig.de

Ihr Rollladen- und Markisenexperte aus Rudow nova hüppe

**Rollläden & Jalousien  
Markisen & Markisentücher  
Fenster & Türen (Neumontage)  
Insektenschutz**

Beratung · Planung · Aufmaß vor Ort  
Montage · Reparatur  
Umrüstung auf Motorbetrieb · Wartung

**Ab sofort im Internet!**  
Lesen Sie das aktuelle Heft unter:  
**rudovermagazin.de**




Achsvermessung · Autoglas · Klimaservice · Finanzierung

**Jetzt, Vorsaisonpreise sichern!**  
**Ganzjahresreifen**  
**Winterreifen**

für alle Fahrzeugklassen

\*\* ab 49€

Ganzjahres-Neureifen in 205/55 R16 V

Tel. 03379 / 700 360 Jetzt Termin vereinbaren, später sofort ran kommen!

Ihre Reifenprofis an der  
Dorfkirche\* & in Mahlow

**AKTIONSRABATT**  
**10 EUR\*\***  
auf Neureifenkauf

\* Mahlower Dorfstraße 6 in 15831 Blankenfelde-Mahlow  
\*\*Nur bei Kauf von 4 Reifen und bis zum 20.10.23 und bei Vorlage des Coupons, nicht kombinierbar mit anderen Aktionen und nur einmalig pro Kunde einlösbar. Nur solange Vorrat reicht!

## Wussten Sie eigentlich? Wir verkaufen auch Ihre Immobilie!

- Immobilienverkauf**
- Kompetente Beratung
- Seriöse Werteinschätzung
- Professionelle Vermarktung

Kostenfreie  
unverbindliche  
Werteinschätzung  
Ihrer Immobilie!

- Immobilienkauf**
- Passende Angebote zu Ihren Suchwünschen
- Immobilien in ganz Berlin & Brandenburg
- Aussagekräftige Exposés

Raffael Meisel  
T (030) 56 555 55-14  
M raffael.meisel@bvbi.de

**Berliner Volksbank  
Immobilien GmbH**  
Ein Unternehmen der Berliner Volksbank

LEPORELLOS

## Kinderbuch

## Händler von Geräuschen

Mala, das Koalamädchen, hat einen schlechten Tag. Erst kleckert sie sich ihr Kleid voll, dann geht das Müslischälchen entzwei und auch das selbstgemalte Bild nimmt dabei Schaden.

Mala ist voller Ärger: sie trampelt auf den Blumen rum, ärgert die Bienen, schimpft mit den Vögeln – und merkt, dass es ihr damit kein bisschen besser geht.

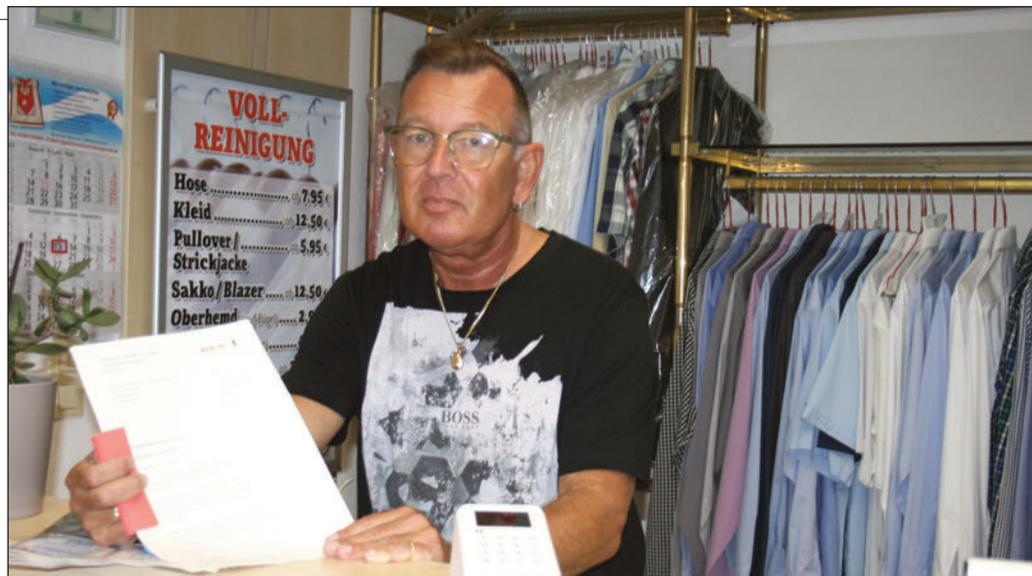
Eine kleine Maus erkennt, wie schlecht sich Mala fühlt und rät ihr, ihre Wut nicht an anderen

auszulassen und lieber nett und freundlich zu sein. Doch wie geht Nettsein und Freundlichkeit? Ein Igel und ein Emu erzählen Mala, was für sie Freundlichkeit bedeutet.

Schon bald hat Mala die Gelegenheit anderen Tieren zu helfen und ihnen freundlich zu begegnen. Sie merkt wie ihre Stimmung besser wird und wie ihr das selbst gut tut. Das warmherzig illustrierte Buch kommt mit fröhlichen Reimen und ohne moralischen Zeigefinger daher. Es zeigt schon Kindern ab drei Jahren, wie Freundlichkeit helfen kann die Welt zu einem besseren Ort zu machen.

**Kathrin Rohmann**  
Der Geräuschehändler  
Knesebeck Verlag 23, 43 S., 16 €  
978-3-95728-717-5

Ein Tipp der Buchhandlung  
Leporello, Krokusstr. Rudow



Fassungslos zeigt Wäscherei-Chef Frank Schoetzau (55) das Schreiben vom Bezirksamt Neukölln, Abteilung Stadtplanung.

Fotos: Bothe (2), privat

Alt-Rudow

## Werbetafeln sollen weg: Amt droht Reinigung mit 30.000 Euro Bußgeld

Die Idylle rund um den Dorfteich in Alt-Rudow trägt: Hinter den Fassaden der gepflegten Häuser brodelt es gewaltig, seit sich Mitarbeiter des Bezirksamts Neukölln bei „Begehungen“ offenbar genauer ansehen, was an den Mauern der zahlreichen kleinen Geschäfte hängt.

So bekamen kürzlich die Besitzer der Textilreinigung und Änderungsschneiderei Post vom Referat Stadtentwicklung. Tenor: Die Werbetafeln am Gebäude seien zu entfernen, da sie nicht in den erhaltungswürdigen Ortskern mit mehreren denkmalgeschützten Gebäuden passten.

Wichert da etwa der Amtsschimmel? „Für uns ist das unfassbar“, sagt Frank Schoetzau (55), der die Traditionsreinigung gemeinsam mit seinem Ehemann betreibt. „Im vergangenen Jahr haben wir die Fassade mit Genehmigung des Bezirksamts gründlich sanieren lassen



So sah die Fassade der Reinigung in Alt-Rudow früher aus. Werbeschilder weisen auf die Angebote hin.

- für sage und schreibe gut 95.000 Euro. Und jetzt passiert uns das. Was sollen denn unsere Kunden denken, wenn sie plötzlich vor kahlen Wänden stehen? Möglicherweise sind auch noch andere Geschäfte betroffen.“ Betroffen sind zumindest auch die Tafeln der Schülerhilfe, die im Obergeschoss des Hauses Räume gemietet hat. Nach der Sanierung hatten die Geschäftsleute die mittlerweile 25 Jahre alten Schilder durch neue, modernere ersetzt. „Aber ansonsten ist doch alles beim Alten geblieben“, beteuert Frank Schoetzau. „Größe und Breite sind absolut identisch.“

Umso größer war der Schock, als Ende August plötzlich der Brief aus dem Rathaus Neukölln kam. „Am 12.06.2023 wurde bei einer Ortsbesichtigung festgestellt, dass auf dem Grundstück Alt-Rudow 55 zahlreiche neue Werbeanlagen angebracht worden sind, ohne dass

hierfür eine erhaltungsrechtliche Genehmigung vorlag oder beantragt wurde. Teilweise wurde das Format der bereits bestehenden Werbeträger übernommen, durch Änderung der Motive, Größe oder Erneuerung der Werbeträger kann der Bestandsschutz hier jedoch nicht mehr zum Tragen kommen“, heißt es dort.

Und es kommt noch dicker: „Die Werbeanlagen entsprechen nicht den Zielen der Erhaltungsverordnung Ortskern Rudow und sind auch nicht ausnahmsweise genehmigungsfähig... Ich habe daher vor, in einem Verwaltungsakt (gebührenpflichtige Anordnung) den Rückbau sämtlicher Werbeanlagen zu fordern“, schrieb der in der Stadtplanung zuständige Beamte Stephan W. Der Brief endet mit einem „Hinweis“: „Die ungenehmigte Änderung ist eine Ordnungswidrigkeit gemäß § 213 Abs. 1 Nr 1 und 4 des Baugesetzbuches“



So sieht die Fassade heute aus. Wer glaubt, dass sich nicht viel verändert hat, liegt falsch – meint das Bezirksamt.

Alt-Rudow

## Irm - Eckels literarische Würdigung seiner Mutter

Am Freitag, den 13. Oktober, kommt es zu einer weiteren Premierenslesung in der Buchhandlung Leporello. Gert Eckel liest aus seinem im Osburg Verlag erschienenen Roman „Irm“. Am Beispiel seiner Mutter Irmgard erzählt der Autor von der besonderen Last, die Frauen und Mütter in den Wirren des Zweiten Weltkriegs und in der Nachkriegszeit zu tragen hatten.

Nichts außer dem kleinen Fluchtkoffer, der nur das Nötigste barg, blieb Irmgard und den Kindern erhalten. Sie war mit ihren Kindern allein, weil ihr Mann mit anderen Angestellten die Siemens-Werke bewachte, die auch in jenem Februar 1944 Kriegsgüter produzierten. Zum Glück half ihnen ein Freund, der Pilot war und sie verbote-nerweise aus Berlin herausflog – in die friedliche Landschaft bei Salzburg.

Nach dem Krieg stand ihnen ein weiterer Freund des Vaters zur Seite, der ihnen ein einsames, verlassenes Haus an der Lahn überließ. Doch die bittere Not dauerte noch jahrelang an. Die Mutter musste diese Situation allein bewältigen, da der Vater beinahe immer abwesend war. Sie trug in Eimern das Wasser vom Brunnen

in die Wohnung hinauf, sie zerhackte im Winter das Eis, kochte Brennnesselsuppe.

Die Freude über den Aufschwung, der für die Familie erst Ende der Fünfzigerjahre begann, wurde von einer ersten Erkrankung des Vaters getrübt. Dennoch erlebte Irm in diesen Jahren schöne Momente. Als endlich die Sorge für die Familie für sie nicht mehr im Vordergrund stehen musste, ging auch Irmgards Leben zu Ende.

Gert Eckel hat einen poetischen



Gert Eckel

Foto: Gabo

Roman geschrieben über seine Mutter, die still das Unmögliche schaffte, während die Männer wieder und wieder die Fäuste gen Himmel reckten.

Die Lesung beginnt um 19 Uhr. Der Eintritt beträgt 7 bzw. 6 €. Voranmeldungen nimmt die Buchhandlung Leporello unter 665 261 53 entgegen.

☞ und kann gemäß § 213 Abs. 3 des Baugesetzbuches mit einer Geldbuße bis zu dreißigtausend Euro belegt werden.“

Frank Schoetzau ist entsetzt: „Wenn wir das zahlen müssen, sind wir erledigt. Dann bleibt uns nichts anderes, als das Geschäft zu schließen.“ Dann würde auch die Existenz der drei Mitarbeiterinnen auf dem Spiel stehen, die gemeinsam mit den Inhabern seit vielen Jahren für zahllose zufriedene Kunden sorgen. Schoetzau: „Es sind doch gerade kleine Unternehmer wie wir, die mit ihrem Fleiß

und ihren Steuergeldern den Staat aufrechterhalten. Und dann werden wir so bestraft...?“

Vielleicht gibt es aber doch noch Hoffnung. Dieses Magazin erreichte den verantwortlichen Mitarbeiter telefonisch. Zwar beharrte Stephan W. darauf, dass „Werbeanlagen ab einer Größe von 2 Quadratmetern genehmigungspflichtig“ seien, doch er versicherte gleichzeitig: „Wenn man auf mich zukommt, bin ich sicher, dass wir eine Lösung finden werden, mit der alle Beteiligten leben können.“

Matthias Bothe

Räumlichkeiten für Feiern bis 30 Personen

Separater Raucherraum

# Park-Eck

Wir suchen einen Koch und eine Servicekraft



Billard, Darts und einziger Flipper in Buckow



Küche geöffnet: Di - Sa 11:30 - 16:30 Uhr

Königsberger Klopse  
Senfeier mit  
Stampfkartoffeln  
Szegediner Gulasch  
Kohlroulade, Hackbraten  
Flammkuchen div. Art

Alt-Buckow 2 · 12349 Berlin · 0176 - 22 38 35 64  
Mo - Do: 9:00 - 0:00 Uhr · Fr - So: 9:00 - 2:00 Uhr

## Bauernstube

Rudower Straße 65 · 12351 Berlin  
0157 - 304 701 36  

## Oktoberfest

14. Oktober ab 19 Uhr

DJ - Tombola - Show

Leberkäs, Weißwurst, Brezen, Rudi  
Platzreservierung erforderlich



 by Magazin für Britz Buckow Rudow

033767/ 899 833  
0151/15 67 28 10  
IhrMagazin.berlin

FERNSEH · VIDEO · SAT · HAUSGERÄTE · REPARATUR  
ELEKTROSERVICE · DVB-T2/C · SICHERHEITSTECHNIK · PC



## SP:HEKO

Ihr ServicePartner  
Inh.: Andreas Pfeiffer

www.sp-heko.de

Öffnungszeiten:  
Mo. - Fr. 9 - 14 Uhr

Eigene Werkstatt für LCD & Plasma TV  
Installation u. Einstellservice für fast alle Geräte.  
Gern führen wir auch Kleinreparaturen aus.

☎ 030 - 604 29 39

Buckower Damm 199 · 12349 Berlin-Buckow



Im Hof des Gemeinschaftshauses wurde geschwoft, getanzt oder einfach entspannt.

Fotos: S.P.

Von Anfang an gehörte es beim Bau der heutigen Gropiusstadt zu den Plänen von Walter Gropius, dass für die Menschen der ursprünglich angedachten 12.000 Wohnungen drei Geschäftszentren „mit Kino, Postamt, Kirchen und Gemeinschaftszentren“ gebaut werden.

Doch wie wir aus der Geschichte der Gropiusstadt wissen, wurden Gropius Pläne im Laufe der Zeit mehrfach abgeändert. Statt der ursprünglich vorgesehenen 12.000 Wohnungen wurden in der Siedlung Buckow-Britz-Rudow 18.895 Wohnungen für 50.000 Menschen gebaut.

Und statt drei Gemeinschaftszentren entstand nur eines. Und das wurde erst 1973 umgesetzt, obgleich die Pläne dafür vom österreichisch-deutschen Architektenpaar Anatol und Ingrid Ginelli entworfen, bereits 1965 vorlagen.

Dabei war es an der Zeit, denn gerade die Jugend der Gropiusstadt drängte sich im so genannten Jugendkeller im „Haus der Mitte des evangelischen Zentrums an der Lipschitzallee. Schließlich kümmerten sich bis dahin die Kirchengemeinden um eine gemeinwesenorientierte Arbeit, um der vorherrschenden Anonymität in der Gropiusstadt entgegenzutreten. Sie leisteten neben der offenen Jugendarbeit auch Erwachsenenarbeit und kümmerten sich hier um die Kinderbetreuung. 1976 wurde der Jugendkeller, der abendlich

Gropiusstadt

## 50 Jahre Gemeinschaftshaus - spätes Zentrum für 50.000 Menschen

von bis zu 500 Jugendlichen besucht wurde, wegen dem Anstieg des Drogenkonsums vorübergehend geschlossen.

Das Bedürfnis nach einem die Generationen übergreifenden Kultur- und Stadtteilzentrum, wo man gesellig Beisammensein sein und sich das kulturelle, gesellige und politische Leben entfalten konnte, war groß.

Das erkannte früh die Neuköllner SPD Bezirksverordnete Gertrud Junge, die sich für das Haus einsetzte. Als das Gemeinschaftshaus schließlich im Frühjahr 1973 seine Pforten öffnete, hatte die Gropiusstadt auch einen kulturellen Mittelpunkt.

Dazu beitragen sollte schon die Architektur des Hauses. Die Idee des Architektenpaars war die eines Dorfes, mit vier ein- bis zweistöckigen, eigenständigen Bauteilen, die einen geschützten Innenhof umrahmen und von ihm aus zugänglich sind. Mit dem Gemeinschaftshaus sollten die verschiedenen Bevölkerungsgruppen als mündige Bürger in der Gropiusstadt zu ihrem Recht auf Kultur- und Freizeitangebote kommen, wünschte sich Junge.

Bis heute ist das so im größten Kulturzentrum im Süden Neuköllns.



Zur 50. Jahrfestfeier ist auch eine Ausstellung zur Geschichte des Hauses bis 20. Oktober zu sehen.

Es bietet Livemusik, Filme, Theatervorstellungen, Ausstellungen im Foyer, Tanzveranstaltungen und Kleinkunst. Von Anfang an gehören Angebote für Kinder wie Kindertheater, verteilt über das ganze Jahr, zum Programm. Auch der Verein ImPuls hat hier seit 25 Jahren sein Zuhause und zelebriert mit seiner Arbeit seit Jahrzehnten im Gemeinschaftshaus

das, was sich Gertrud Junge von Anfang an für das Gemeinschaftshaus wünschte: Generationsübergreifend bringen sich Menschen aus der Gropiusstadt mit ihren Ideen hier ein, verbringen hier gemeinsam ihre Freizeit, nutzen den Werkstattbereich, treffen sich zum Tanz, lernen gemeinsam oder kochen zusammen.

Zuhause sind im Gemeinschaftshaus auch ein Seniorenclub, das Young Arts Neukölln Gropiusstadt sowie eine Projektwerkstatt für Mädchen. Und nicht zu vergessen: die Gertrud-Junge-Stadtteilbibliothek. Sie bietet sage und schreibe 33.500 Medien für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, verfügt über einen breit gefächerten Sach-



Zur Geschichte des Gemeinschaftshauses gehören auch viele erfolgreiche Konzerte des Gropius-Chor, der zur Feier nicht fehlen durfte und im Hof Lieder aus aller Welt sang.

High-Deck-Siedlung

## Streit unter Großfamilien eskalierte zur Schlacht

Angehörige zweier Großfamilien lieferten sich in der Nacht zum 6. September in der High-Deck-Siedlung eine wilde Straßenschlacht, eine Hundertschaft der Polizei rückte mit Schäferhunden und Pfefferspray an. Die Bilanz: Acht Festnahmen, mindestens vier Verletzte und sichergestellte Waffen. Gegen die Schläger wird wegen schweren Landfriedensbruchs und gefährlicher Körperverletzung ermittelt. Wie Augenzeugen berichteten, war der Streit der Familien zunächst verbal ausgetragen worden. Doch plötzlich eskalierte die Situation, etwa 20 überwiegend junge Männer drohten mit Fäusten und Baseballschlägern aufeinander ein, einige zückten Springmesser. Andere Familienmitglieder sowie Passanten feuerten die Täter noch an.

Als die Polizei gegen 22.30 Uhr zunächst mit mehreren Funkwagen eintraf, wurden die Beamten von einer noch größer werdenden Menschenmenge angegriffen. Über Funk riefen die Uniformierten Verstärkung. Ein Großaufgebot aus Polizisten mehrerer Wachen und einer Einsatzhundertschaft mit Hunden rückte an. Auch die Feuerwehr, die von besorgten Bürgern ebenfalls alarmiert worden war, war mit 50 Einsatzkräften in der als sozialer Brennpunkt geltenden Siedlung (rund 6000 Bewohner) vor Ort, konnte aus Sicherheitsgründen jedoch kaum helfen.

Erst als die Polizisten Pfefferspray und ihre Diensthunde einsetzten,

bekamen sie die Situation nach und nach unter Kontrolle. Acht Männer wurden vorläufig festgenommen, mehrere Baseballschläger und Messer beschlagnahmt. Eine Frau hatte durch einen Tritt gegen den Kopf eine heftig blutende Platzwunde erlitten, ein Mann brach sich die Hand. Beide wurden von der Polizei ins Neuköllner Krankenhaus gebracht und dort sicherheitsshalber mehrere Stunden lang bewacht.

Wie die Polizei später mitteilte, „traten zwei Brüder im Alter von 23 und 26 Jahren zwei andere Brüder im Alter von 24 und 17 Jahren, die sich ihrerseits durch Schläge und Tritte wehrten“. Zudem schlug ein 25-Jähriger mit einem Baseballschläger gegen den Kopf eines am Boden knienden 25-Jährigen, der dadurch stürzte und mit dem Kopf auf den Asphalt aufschlug. Obwohl die Polizei schon da war, „rannte ein 43-Jähriger auf den am Boden sitzenden 25-jährigen Verletzten zu und trat diesen mit einem Fuß ins Gesicht“. Die Ermittler rechnen zumindest einige der Männer bereits einschlägig bekannten arabischstämmigen Clans zu.

Die High-Deck-Siedlung war wegen der Krawalle in der Silvesternacht deutschlandweit in die Schlagzeilen geraten. Damals kam es zu stundenlangen Ausschreitungen, bei denen Beamte angegriffen wurden und ein Bus ausbrannte (dieses Magazin berichtete). MB

buch- und Romanbestand für alle Altersgruppen, Zeitschriften, CDs, Konsolenspiele und DVDs für Kinder und Erwachsene. Darüber hinaus bietet die Stadtteilbibliothek ein breites Angebot, das Kinder- und Jugendliche begeistern kann.

Die Jubiläumsfeier ist vorbei, eine sehenswerte Ausstellung zum 50-jährigen Jubiläum im Foyer des Hauses ist noch bis zum 20. Oktober zu sehen. Zu sehen sind Fotografien, Objekte und Plakate aus allen Jahrzehnten.

Die Ausstellung geht dabei auch auf die ursprüngliche Idee eines Hauses für alle von Gertrud Junge ein und gibt den Besucherinnen und Besuchern die Möglichkeit, eigene Visionen und Ideen für die Zukunft einzubringen. Denn auch das zeigt die Ausstellung: Deutlich wird, dass sich Junges ursprüngliche Idee eines „Hauses für Alle“ im

Wandel der Zeit bis heute erhalten hat und erfolgreich gelebt wird. Das spiegelt sich auch im kulturellen Programm im Haus und auf dem Platz vor dem Gemeinschaftshaus beim „Blauen Mittwoch“ oder auf dem Wildmeister Damm bei der längsten Kaffeetafel und bei der 50. Jahrsfeier wider.

Während im vollbesetzten Großen Saal des Hauses mit Khalid Bounouar ein Künstler aus einer algerisch-marokkanischen Künstlerfamilie als offizielles Mitglied der RebellComedy auftritt, singen im Hof die Gropius-Chor Lieder aus aller Welt und Kinder basteln unter Anleitung einer Young Arts Neukölln Betreuerin kunstvolle Sonnenbrillen. Jung und Alt sind im Saal und im Hof vereint und genießen es, Teil eines großen Ganzen zu sein.

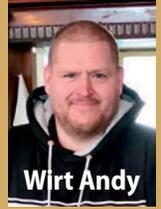
S.P.

## RUDOWER STUBEN

Große gemütliche Sommerterrasse · Räume für Festlichkeiten bis 80 Personen

### NEUE BEWIRTSCHAFTUNG

Frühstück- &amp; Mittagsangebot

Sonntag von 11 Uhr - Open-end  
Bingo und TrudeltournierePrierosser Str. 31 · 12357 Berlin  
Tel: 0160 - 92 48 76 55

Wirt Andy

## Werbung die ankommt! Flyer- und Prospekt-VERTEILUNG

Flyerverteiler  
gesucht!

Gerne erstellen wir Ihnen ein persönliches Angebot...

☎ 0160-975 38 587 oder ☎ 0170-24 181 24 - Alfa-DirektWerbung@gmx.de



Wir sind wieder da!

# GIUSEPPE

Pizzeria - Steakhaus

www.pizzeria-giuseppe.com

Best Steaks vom Grill

4 KEGELBAHNEN

jeweils 2 Bahnen (nur 15,- € p. Stunde für 2 Bahnen) in separaten Räumen  
(Räume können auch für andere Anlässe, z.B. Skatrunden etc. gebucht werden!)

Rudower Straße 27 · 12351 Berlin

LIEFERSERVICE

(und auch für Selbstabholer!)

Tel. 030 - 661 30 26 oder 0176-223 45 804

Mindestbestellwert: 12,50 €

ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 15.00 bis 23.00 Uhr | Freitag, Samstag,  
Sonntag von 12.00 bis 23.00 Uhr - Montag Ruhetag (außer an Feiertagen) -

JEDEN 1. SAMSTAG IM MONAT ab 19 Uhr TANZABEND MIT DJ

Ein  
besonderes  
Highlight,  
das es nur  
bei Giuseppe  
gibt!

\*Neben dem Essen & Trinken das Tanzbein schwingen!  
(Bitte vorher anmelden)Das Restaurant bietet Räume für geschlossene Gesellschaften, wie z.B. Hochzeiten, Jubiläen, Trauerfeiern etc.  
Essen auf Wunsch, auch Buffet möglich.Pauschalpreis für Hochzeiten. \*Für alle Anlässe bitten wir  
um eine vierwöchige Vormeldung (ausgen. Trauerfeiern)

Bei uns schlemmen Sie auch bei Hitze in wohltemperierten Räumen

## Leckere Muscheln

### SUPER AKTION

521 Omelett Misto mit Champignons, Vorderschinken und Salat	7,50 €	519 Hüftsteak 180 g mit Backkartoffel und Sauerrahm	11,50 €
526 Pizza Mozzarella mit frischen Tomaten und Basilikum	6,50 €	522 Mexikanische Pfanne Geschneitztes vom Rind & Schwein mit BBQ-Sauce und Reis	9,00 €
518 Schweineschnitzel paniert, mit Champignon- Sahnesauce und Pommes frites	8,50 €	516 Hähnchenpfanne Hähnchenbruststreifen mit BBQ-Sauce & Pommes frites	7,00 €
		520 Spare Ribs vom Grill, in süß-scharfer Marinade, dazu Pommes frites	11,50 €

## Kurz-Info

Bezirk

### Jugendliche wurden geehrt

Der Weg von der Schule in den Beruf ist nicht immer einfach und geradlinig. Die Jugend(befürsorge)hilfe, als Teil der Jugendberufshilfe, bietet verschiedene Möglichkeiten für Jugendliche mit erhöhtem Unterstützungsbedarf. Auch in diesem Jahr konnten zehn Neuköllner Jugendliche ihre Ausbildung über Angebote der Jugendberufshilfe erfolgreich abschließen. Sie wurden am 20. September von Bildungsstadträtin Karin Korte und der Leiterin der Jugendberufshilfe, Irina Neander, im Rathaus geehrt.

Karin Korte zeigt sich bei der Ehrung begeistert und gerührt zugleich: „Nicht alle jungen Menschen haben die gleichen Voraussetzungen, um eine Ausbildung zu absolvieren. Ich bin überwältigt, was diese Jugendlichen, trotz schwieriger Startbedingungen, mit ein wenig Unterstützung geschafft haben.“

Irina Neander, Leiterin der Jugendberufshilfe Neukölln, freut sich über diese Erfolge. „Ich freue mich, dass auch in diesem Jahr wieder Jugendliche mit schlechten Startbedingungen über die Förderung und Unterstützung der Jugendberufshilfe einen Ausbildungsabschluss erlangen konnten.“

Den Jugendlichen wurde über die direkte Ausbildung bei Freien Trägern, der Jugendberufshilfe oder auch über flankierende Wohnangebote ein ruhiges selbstbestimmtes Lernsetting geboten. Alle haben diesen langjährigen Prozess mit Unterstützung der Kollegen der Jugendberufshilfe, hier vor allem der Freien Träger der Jugendberufshilfe, erfolgreich abgeschlossen.

Die Jugendberufshilfe des Jugendamtes Neukölln unterstützt seit über 25 Jahren Jugendliche auf dem Weg in ein selbstständiges Leben.

Seit Eröffnung der JBA Standort Neukölln vor ca 7 Jahren ist die Jugendberufshilfe starker Partner, wenn es darum geht, jungen Menschen mit Unterstützungsbedarf am Übergang Schule – Beruf eine Perspektive zu ermöglichen.

**RUDOWER MAGAZIN**  
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großzietzen  
the Magazine for  
Britz Buckow Rudow

Tel.: 033 767/ 899 833  
Funk: 0151/15 67 28 10  
www.lhrMagazin.berlin

Schloss Britz

# Schloss widmet sich dem Teppich zwischen Kunst und Kulturgeschichte

Im Schloss Britz wird im Oktober nichts unter den Teppich gekehrt, denn dieser steht im Mittelpunkt der neuen Ausstellung. Thema ist der Teppich im Spannungsfeld von Kulturgeschichte und aktueller Kunst. Sechs zeitgenössische künstlerische Positionen befragen das facettenreiche, textile Medium in Bezug auf Aspekte von kulturellem Erbe, Kolonialgeschichte und Materialtechnik. Mit dabei: Thilo Droste, Catherine Rose Evans, Birgit Hölmer, Farkhondeh Shahrudi, Hoda Tawakol und Slavs and Tatars.

Die Ausstellung - kuratiert von Sarah Crowe und Rebekka Liebman - streckt sich über das gesamte Erdgeschoss von Schloss Britz und den Park. Auch die Dauerausstellung „Wohnkultur der Gründerzeit“ ist Ort einer künstlerischen Installation; hier sind über 20 originale Perserteppiche in die historische Möblierung eingebunden. Die „Kartografie des Teppichs“ bietet einen Überblick, wie und warum zeitgenössische Künstler Teppiche herstellen, verändern und sich aneignen oder deren historische Inhalte und Herstellungstechniken übernehmen beziehungsweise hinterfragen.

Die Metapher der Kartografie dient als inhaltlicher Leitfaden der Ausstellung, indem Teppiche mit Landkarten verglichen werden: Ihre Zusammensetzung aus einzelnen Linien oder Fäden verbindet sich, um Informationen zu übertragen, zu transportieren und zu kommunizieren. Teppiche sind kulturell aufgeladene Objekte, die Erzählungen von Migration, Herkunft, umstrittener Zugehörigkeit,



Mit dem 'Gülüzar mobile garden', 2005, setzt sich Farkhondeh Shahrudi auf besondere Art mit dem Thema Teppich auseinander.

Foto: Farkhondeh Shahrudi

Arbeit und Privatsphäre verkörpern. Als mobiles Gut, das im Zeitverlauf Spuren von Transporten, Beschädigungen und Reparaturen aufweisen kann, sind sie Zeugen einer Verlagerung und Neudeutung, die mit einer veränderten Sichtweise auf ihren ursprünglichen Kontext einhergehen.

Motivisch beziehen sich klassische Perserteppiche auf das Paradies oder Gärten, was einen weiteren Ausgangspunkt der zeitgenössischen Werke darstellt.

Teppiche beinhalten ein Angebot zur Kommunikation und sind, wie jede Landkarte auch, offen für Interpretationen. Die Ausstellung „Kartografie des Teppichs“ zielt nicht darauf ab, einen abschließenden Überblick über die Geschichte des Teppichs in der Kunst- und Kulturgeschichte zu geben. Die Auswahl der gezeigten Kunstwerke beruht vielmehr auf der Subjektivität ihrer Urheber. Es werden gedankliche Linien zwischen zeitgenössischen künstlerischen Positionen verwoben, die den physischen

Rahmen und die Bedeutungsebenen des Teppichs erweitern, um so persönliche, historische und kulturelle Erzählungen zu vermitteln.

**Carpet Mapping**  
Kartografie des Teppichs  
Ausstellung bis 28. Januar,

### Kinder-Teppich-Workshop

Im Rahmen der Sonderausstellung gibt es am 7. Oktober einen Workshop, Thema „Blüten und Karos - Verknüpfte Geschichten“ für Kinder von 9 - 12 Jahren.

Dieser Workshop ist Teil des Kinder Kulturmonats und bietet eine spannende Gelegenheit, die Welt der Teppiche zu erkunden.

Habt ihr euch schon einmal gefragt, wie Teppiche hergestellt werden? Oder woher sie stammen und wie sie in die Räume gelangen, die wir tagtäglich nutzen? Im Rahmen des Workshops werden all diese Fragen genauer unter die Lupe genommen.

Gemeinsam werden die Teppiche in der Ausstellung genauer betrachtet und herausgefunden, welche Geheimnisse sich in ihren Zeichen und Mustern verbergen. Die Welt der Teppich-Kartografie soll erkundet werden und die Teilnehmer sollen entdecken, wie Muster und Geschichten miteinander verknüpft sind und dabei eigene Meisterwerke erschaffen.

Unbedingt anmelden unter:  
<https://kinderkulturmonat.de/events/1930>

**Kinder Workshop**  
für Kinder von 9-12 Jahren  
7. Okt., 14.00–16.00 Uhr

Schloss Britz  
Alt-Britz 73, 12359 Berlin  
Tel: 030 / 609 79 23-0  
[www.schlossbritz.de](http://www.schlossbritz.de)



Für Kinder gibt es spezielle Veranstaltungen zum Thema Teppich.

Neukölln

# Umweltbildungsangebote für die Hasenheide

Mit dem Projekt „Klimaresiliente Hasenheide“ macht das Bezirksamt Neukölln den Park fit für die Zukunft. Anhand der bereits umgesetzten ersten Maßnahmen lässt sich gut zeigen, wie die Stadtnatur funktioniert.

Ein Umweltbildungsangebot von Stadtnatur Berlin im Auftrag des Bezirks erklärt begleitend, was das Bezirksamt in der Hasenheide eigentlich macht und warum das für den Park und die umliegenden Kieze so wichtig ist. Das gut besuchte Angebot geht nun weiter.

## Familien-Veranstaltungen

Mit dem Programm von „Hasenheide klimafit“ wird Klimaschutz für Familien in Spielen und Experimenten erlebbar.

**Abendliche Wildkräuter-Werkstatt:** Viele Wildkräuter sind robuster und werden daher gezielt in der Hasenheide angepflanzt. Wir schauen uns die Könige am Wegrand, die Augenbraue einer Schönheitsgöttin und eine antike Wundkomresse vor Ort an. Aus mitge-

brachten Kräutern bereiten wir ein leckeres Wildkräutersalz zum Mitnehmen zu.

*Sa, 7. Okt., 17 – 19 Uhr*

**Klimakumpel Baum:** Bäume spielen eine entscheidende Rolle beim Klimaschutz. Mit Hilfe von Spielen und Experimenten lernen Familien unsere Klima-Buddys kennen.

*Sa, 18. Nov., 14 – 16 Uhr*

**Überwinterung von Tieren im Wandel:** Schafen, ruhen, aktiv bleiben, in Winterstarre fallen: Tiere haben unterschiedliche Strategien entwickelt um über den Winter zu kommen. Wir erfahren wie das Förderprojekt die Tiere im Winter unterstützt und wie sich die Strategien im Zuge des Klimawandels verändern könnten.

*Sa, 16. Dezember, 14 – 16 Uhr*

## Baustellen-Führungen

Mit wechselnden Schwerpunkten wird der Fortschritt der Klimaschutzmaßnahmen in der Hasenheide erläutert.



Im Projekt „Klimaresiliente Hasenheide“ warten auch im Herbst wieder spannende Umweltbildungsangebote. *Foto: BA*

## Mulchen:

Beim Mulchen wird der Boden mit natürlichen Materialien bedeckt. Wir klären über die Vorteile für Natur- und Klimaschutz auf.

*Fr, 13. Okt., 17 – 18.30 Uhr*

**Stauden-Pflanzungen:** Was sind Stauden und wieso eignen sie sich besonders gut für den klimagerechten Park? Auf der Baustellen-Führung im November erläutern wir Funktion und Arten der Stauden-Pflanzungen in der Hasenheide.

*Fr, 10. Nov., 15 – 16.30 Uhr*

**Klimabäume:** Der Wasserbedarf

von Pflanzen ist unterschiedlich. Um die Hasenheide klimafit zu machen, werden Arten gepflanzt, die mit Trockenheit besser zurechtkommen. Wir schauen uns diese Klimabaumarten genauer an. *Fr, 8. Dez., 14.30 – 16 Uhr*

Darüber hinaus werden Workshops für Schulklassen angeboten. Die Workshops sind handlungsorientiert und werden angepasst an alle Jahrgangsstufen durchgeführt.

Alle Informationen finden sich hier: [www.stadtnatur-berlin.com/hasenheide-klimafit/](http://www.stadtnatur-berlin.com/hasenheide-klimafit/)

Frischer geht's nicht...



TELTOWER  
GARTENBAU

Herbst Angebote

- Alpenveilchen ab 0,99 €
- Callunen ab 0,59 €
- Chrysanthemen Kübel Ø 50cm 3,99 €
- Bund Rosen- 10 St. ab 2,99 €

Vom 5.-12. Oktober -  
so lange der  
Vorrat reicht

Stubenrauchstr. 1 · 12357 Berlin · (030) 666 22 104  
Mo.- Fr. 9 - 18, Sa. 8 - 16, So. + Feiert. 9 - 15 Uhr

**Kurz-Info**

Stubenrauchstr.

**Radwegausbau gestoppt**

Der geplante Radweg in der Stubenrauchstraße wird nicht planmäßig umgesetzt.

Der neue Senat hatte sich vorgenommen, die Verkehrsprojekte des Rot-Grünen Senats auf den Prüfstand zu stellen. Der Verkehrssenatorin Manja Schreiner schlug diesbezüglich ein kräftiger Wind entgegen, als sie begann, die Radverkehrsprojekte in Berlin aufzuarbeiten.

Nach gründlicher Überprüfung durch die Senatsverwaltung wurden viele der geplanten Projekte schlussendlich freigegeben, jedoch nicht alle.

„Viele Projekte des alten Senats waren ideologisch und sollten den Kampf gegen das Auto beflügeln“, bewertet der Rudower CDU-Abgeordnete, Olaf Schenk und schreibt es sich auf seine Fahnen, dass der ursprünglich geplante Bau des Radweges in der Stubenrauchstraße verhindert wurde.

Vom alten Senat war vorgesehen, dass alle Parkplätze zwischen Neuköllner Straße und Massante Brücke auf beiden Seiten entfallen. Mit einer vorbereitenden Maßnahme, dem Entfernen der Schienen vor dem Umbiss von Curry Paule, wurde bereits begonnen, weitere Maßnahmen waren jedoch nicht beauftragt, sodass der geplante Bau noch gestoppt werden konnte.

Olaf Schenk zeigte sich zufrieden: „Ich bin froh, dass ich den Bau noch rechtzeitig verhindern konnte, es wäre eine enorme Belastung für Anwohner, Feuerwehr, Müllabfuhr und BVG, wenn dort ein Radweg mit Pollern hingekommen wäre. Ich sehe allerdings auch die Notwendigkeit, den Radweg auf der Stubenrauchstraße sicherer zu machen.“

Rudow

**Olaf Schenk macht den Anwohnern im Blumenviertel Hoffnung**

Der 30. Juni 2022 war ein einschneidendes Datum für viele Bewohner des Rudower Blumenviertels. Was war passiert? Nach jahrzehntelangen Grundwasserregulierungen über die Brunnengalerie im Arnikaweg, wurde diese abgeschaltet und in einen Notbetrieb versetzt. Wie genau der Notbetrieb aussieht, konnte der damals zuständige rot-grün-rote Senat nicht erklären.

Nach mehr als einem Jahr muss nun nüchtern festgestellt werden, dass der Grundwasserspiegel um ca. 30 Zentimeter angestiegen ist und Wasser bis unter das Fundament einiger Häuser steht. Das Resultat sind feuchte Wände, von den Wänden abfallender Putz oder Pfützenbildungen in Kellergeschossen. Und das alles, obwohl anderswo die Grundwasserstände sinken.

Mit dem Regierungswechsel im April kommt jetzt wieder Bewegung in die Thematik. Den Neuköllner CDU-Abgeordneten war es gelungen, das Thema Grundwassermanagement im Blumenviertel direkt in den Koalitionsvertrag zu verhandeln.

Nach erfolgter Einarbeitungszeit der für die Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt zuständigen Senatorin Manja Schreiner, wird dem Blumenviertel die notwendige Aufmerksamkeit gewidmet, die es unter der Vorgängerin nicht gab.

So fand am 1. September ein von den CDU-Abgeordneten Olaf Schenk und Christopher Förster organisierter Termin mit der zuständigen Staatssekretärin Britta Behrendt im Blumenviertel statt. Im Fokus standen dabei die be-



Anfang September fand ein vom CDU-Abgeordneten Olaf Schenk und Christopher Förster organisierter Termin mit der zuständigen Staatssekretärin Britta Behrendt im Blumenviertel statt.

schädigten Straßen, Keller von betroffenen Anwohnern und die Berücksichtigung einer dezentralen Pumpenanlage von Anwohnern an. Es gibt im Blumenviertel nur eine dezentral errichtete Anlage zur Grundwasserabsenkung. Wie der Termin ergab, haben sich vier Nachbarn zusammengeschlossen und Investitionen von über 30 Tausend Euro zur Errichtung der Anlage vorgenommen. Neben hohen Stromkosten als weiteren Ausgabepunkt wurde schnell klar, dass die Errichtung von dezentralen Anlagen nicht von jedem Anwohner leistbar sein wird und daher als Lösung eher für ungeeignet erach-

tet wird. Insbesondere wenn eine Anlage von nur einem Anwohner betrieben wird, kann das nicht auf Dauer getragen werden.

Nach dem Termin gab es die Zusage der Staatssekretärin sich mit der Brunnengalerie wieder intensiver auseinanderzusetzen und nach traglichen und rechtssicheren Lösungen für das Grundwasserproblem zu suchen. Mitte Oktober werden die CDU Wahlkreisabgeordneten Christopher Förster und Olaf Schenk in der Verkehrsverwaltung zu Gast sein um sich über mögliche Lösungen auszutauschen.



Geschäftsinhaber seit 1983

Seit 1932

**WILLY THOMAS****Metall- und Maschinenbau Schlosserei****Top Angebot****FH-Tür (Feuerhemmend)****mit Montage: 760,00 € + MwSt.**

**NEU: Betonarbeiten • Betonschneiden • Bohren bis 300 mm Ø • Abriss + Neuaufbau  
Stahlbau • Treppenbau • Maschinenbau • Hallenbau • Zaunbau**

**Wir sichern ihr  
Haus und Garage  
gegen Einbruch**

**DAS HANDEWERK**  
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

Mistelweg 25 • 12357 Berlin - Rudow  
Telefon: 030-755 41 273 • 0172 - 38 42 000  
✉ willy.thomas@vodafone.de



## Arbeiten am Haus

.....Wissen.....Erfahrung.....Qualität.....

Über 30 Jahre Berufserfahrung in Praxis und Theorie

**MAN AT WORK GMBH**



Bauhauptgewerbe: Zimmerei-Mauern-Betonbau-Fliesen und Bauausführungen im Handwerkverbund: Generalunternehmer für Planung, Zeichnung, Statik, Genehmigungen, Qualitätskontrolle. Bauausführungen jeglicher Art, Umbauten in behindertengerechtes barrierefreies altersgerechtes Wohnen. Auch Klein- und Kleinstaufträge!

Guido Neuschmelting · 12355 Berlin-Rudow  
Tel. 030-661 91 90 / 0173-236 80 60 · [guido.neuschmelting@freenet.de](mailto:guido.neuschmelting@freenet.de)

## JKG - Bauausführungen

Inh. Jörg Karsten Gnewikow

Anbau - Ausbau - Umbau, Putz- und Trockenbauarbeiten  
Beton- Estricharbeiten, Kellerabdichtungen,  
Klinkerarbeiten, Abrissarbeiten,  
Badsanierung mit Fliesenarbeiten, Dachausbauten,  
Terrassen- und Balkonsanierung, Kleinaufträge

**!!!Kostenloses Angebot!!!**

Tel. / Fax 661 79 11 • Handy 0173 / 205 50 39  
Bildhauerweg 24 • 12355 Berlin - Rudow



## Rund ums Haus Marc Dräger

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Entrümpelungen
- Wasserschäden
- Kleinreparaturen
- Laminat- Teppichbodenverlegung

Ortolanweg 5 • 12359 Berlin  
Tel: 0176 / 98 58 29 51 • [marc.draeger@gmx.de](mailto:marc.draeger@gmx.de)

**RUDOWER  
MAGAZIN**  
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

Ihr Magazin für  
**Britz  
Buckow  
Rudow**

*Gut Informiert*

## Beschichtungen

## Mein Renovierer Nr. 1

für Türen Küchen Treppen Fenster und Schranklösungen

**(030) 61 60 90 60**

Portas-Fachbetrieb  
Mathias Mudrich

Silbersteinstr. 67 · 12051 Berlin  
[info@mudrich.portas.de](mailto:info@mudrich.portas.de)

**PORTAS**®  
Europas Renovierer Nr. 1

## Handwerker-Service

**CDG**

ABRISS • DEMONTAGE • CONTAINERSERVICE

Tel.: (030) 657 00 190

[info@cdgcontainer.de](mailto:info@cdgcontainer.de)  
[www.cdgcontainer.de](http://www.cdgcontainer.de)



## Maler

Ob Fassade, Wohnung, Treppenhaus...  
...mit Piehl siehts einfach schöner aus!

**PIEHL**  
MALERMEISTER

Malermeister Stephan Piehl  
Tel.: 030 664 61 445 • Fax: 030 664 52 62  
Mohnweg 5 · 12357 Berlin - Rudow  
E-Mail: [info@piehl-berlin.de](mailto:info@piehl-berlin.de) · [www.piehl-berlin.de](http://www.piehl-berlin.de)

## Abdichtungen



**KELLER  
ISOLATION  
BERLIN**

Kellerisolation Berlin

Inh.: Daniel Kossatz  
[info@kellerisolationberlin.de](mailto:info@kellerisolationberlin.de)  
Im Heidewinkel 5 · 15738 Zeuthen  
Tel.: 0170 4722150

- Feuchtigkeitsanalyse
- Vertikalabdichtung
- Horizontalsperre
- Mauersägeverfahren
- Sperrputz
- Sanierputz

[www.kellerisolationberlin.de](http://www.kellerisolationberlin.de)

## Nasse Keller - Feuchte Wände?



**Mauerwerk- und Betonabdichtung** seit 1974  
**Außenisolation u. Drainagen**

sowie Abdichtung von innen heraus

Gegen Feuchtigkeit und gegen Grund- und Schichtenwasser  
Gegen aufsteigende Feuchtigkeit: Mauersäge- und Hochdruckinjektionen

**Gesamt- Berlin und max. 50 km im Umland**

Ulrich Götting Isolationstechnik  
[info@kellerisolation.de](mailto:info@kellerisolation.de) · Firmeninhaber Olaf Götting · Handy 0172-30 00 843  
**661 46 93** Ascherslebener Weg 6 · 12355 Berlin **76 40 32 98**

## Fenster- und Gardinenservice

Ihre Fensterputzer

**Fettke Team**

- Gardinenservice -

Auch wenn man etwas weiter wohnt,  
ein Anruf beim Fettke Team - der lohnt!

Tel.: (030) 624 46 51



## Kurz-Info

Britzer Garten

### Ferien- Workshop

„Wir erkunden den Britzer Garten“, heißt es im Kinder-Ferienworkshop des Freilandlabors Britz

Mit Kindern zwischen 7 und 11 Jahren geht es auf eine abenteuerliche Erkundungstour in die entlegensten Winkel des Britzer Gartens. Abenteuer, spannende Erlebnisse und Entdeckungen sind garantiert.

Treffpunkt: Parkeingang Buckower Damm

Entgelt: 18,00 € (inklusive Park Eintritt, Verpflegung bitte mitbringen)

20. und 20. Okt., 9-16.30 Uhr

Anmeldung erforderlich:  
(030) 703 30 20 (mo-fr)  
Oder (030) 700 906 736

[dialog@freilandlabor-britz.de](mailto:dialog@freilandlabor-britz.de)

Berlin

### Heizkostenhilfe beantragen

Noch bis zum 20. Oktober können Berliner noch die Heizkostenhilfe für nicht-leitungsgebundene Energieträger (Heizöl, Kohle, Holzpellets) beantragen. Diese Beantragung können jedoch nur digital vorgenommen werden.

Sollte jemand keine Möglichkeit haben, die notwendigen Unterlagen digital einzureichen, hilft das Bürgerbüro von Olaf Schenk (MdB) in der Krokusstr. 89.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin im Voraus unter der Telefonnummer: (030) 66 11 77 0.

Folgende Unterlagen werden benötigt:

- Rechnung(en) des Energieträgerlieferanten (Name) aus dem Jahr 2022

- Größe der Wohn- bzw. Gewerbeeinheiten

- Zahlungsnachweis (Kontoauszüge), ISBN-Nummer, Kontodaten über die Abbuchung der Energieträgerrechnungen.

Hinweis: Die Auszahlung des Energiezuschusses erfolgt auf das gleiche Konto. Zu einem späteren Zeitpunkt können auch noch folgende Kopien oder Scans von der IBB angefordert werden:

- Feuerstätten-Bescheid (stellt Schornsteinfeger nach Reinigung aus)

- Personalausweis für Online-Identifikationsverfahren

- Evtl. Rechnungen der Energieträgerlieferungen aus dem Jahr 2021



Der Kalenderplatz im Britzer Garten jetzt wieder in voller Schönheit, vorn die Dahlien der aktuellen Dahlien-Ausstellung und hinten der Pfeiler der prägnanten Sonnenuhr.  
Foto: GrünBerlin

Britzer Garten

## Die Bauarbeiten am Kalenderplatz im Britzer Garten sind abgeschlossen

Die Bauarbeiten am Kalenderplatz im Britzer Garten sind abgeschlossen. Der markante, als Sonnenuhr konzipierte Platz, sowie die bei den Besuchern beliebte Treppenanlage zum Parksee laden wieder zum Verweilen, Sitzen und Entspannen ein. Die Bauarbeiten sind als notwendige Instandsetzungsmaßnahme Teil des Entwicklungskonzepts „Britzer Garten 2030“. Ziel des mit den Bürgern entwickelten Konzepts ist die behutsame Weiterentwicklung des Parks, wobei die besondere Identität des Britzer Gartens erhalten und der Park zukunftsgerichtet noch besucherfreundlicher gestaltet wird.

### Mehr Aufenthaltsqualität am Kalenderplatz

Seit Februar 2023 wurde die Stufenanlage sowie der Bodenbelag des Kalenderplatzes instandgesetzt. Die intensive Nutzung und Umwelteinflüsse hatten an dem zur Bundesgartenschau 1985 eingeweihten Platz deutliche Spuren hinterlassen. An der Stufenanlage wurden im Rahmen der Baumaßnahme die verworfenen und abgesenkten Stufenabschnitte ausgebaut und anschließend höhengerecht neu verlegt. Auf 400 Quadratmetern wurden zudem der Oberflächenbelag der angrenzenden Platzfläche instandgesetzt, die schadhafte Entwässerungsrinnen erneuert sowie die Rohrleitungen saniert.

Dabei wurde das vorhandene, intakte Baumaterial nachhaltig wiederverwendet, das heißt zunächst abgetragen und anschließend erneut verbaut. Die bisher stark be-

anspruchten, umliegenden Rasenflächen empfangen die Besucher nun ebenfalls im neuen Grün.

Um die Auswirkungen der Baumaßnahmen auf die Besucher sowie die Gastronomie Italo-Bistro am Kalenderplatz so gering wie möglich zu halten, wurden geräusch- und schmutzintensive Arbeiten während der Hauptbesuchszeiten eingeschränkt, um den Gästen des Britzer Gartens dennoch einen erlebnisreichen Parkbesuch zu ermöglichen.

Die Gesamtkosten für die Sanierungsarbeiten belaufen sich auf rund 220.000 Euro, finanziert aus Landesmitteln. Bauherrin und zuständig für die Steuerung des Projekts sowie Betreiberin des Britzer Gartens ist Grün Berlin.

### Nächste Schritte im Entwicklungskonzept Britzer Garten 2030

Der Britzer Garten zählt mit rund einer Million Besuchern im Jahr zu den beliebtesten Parkanlagen Berlins. Um die vor knapp 40 Jahren eröffnete, 90 Hektar große Parkanlage auch langfristig fit für die Zukunft zu machen und an die wandelnden Bedürfnisse der Besucher anzupassen, werden mit dem Entwicklungskonzept „Britzer Garten 2030“ einzelne Bereiche des Parks in den kommenden Jahren gemeinsam mit den Besuchern behutsam und schrittweise weiterentwickelt. Wichtige Prämissen dafür sind die im Dialog mit den Bürgern erarbeiteten Grundprinzipien für die künftige Parkentwicklung, wie der Erhalt der Identität des Britzer Gartens sowie die Modernisierung der Infrastruktur.

Aktuell werden im Rahmen dessen

am östlichen Eingang Blütenachse der Wasserspielplatz erweitert sowie die pyramidenförmige Milchbar saniert. Die Eröffnung beider Besucherattraktionen ist zum Saisonbeginn im Frühjahr 2024 geplant.

Nach Abschluss der seit August 2022 durchgeführten Kinder- und Jugendbeteiligung mit einer großen Schulkonferenz an der Schule am Sandsteinweg im Juli 2023 erfolgt der Baustart zur Neugestaltung der Spiellandschaft am Lehmendorf voraussichtlich Mitte 2024. Weitere Informationen zur Kinder- und Jugendbeteiligung finden sich hier.

Die barrierefreie Erschließung und Qualifizierung der Parkwege befindet sich ebenfalls in der Planung. Um mobilitätseingeschränkten Gästen künftig noch besser die Möglichkeit zur Erholung im Britzer Garten zu ermöglichen, werden einzelne Wegeabschnitte schrittweise barrierefrei umgestaltet. Gemeinsam mit Vertretern des Bezirks sowie wichtigen Interessverbänden wurden unter anderem die Wege begutachtet und mögliche Handlungsbereiche identifiziert.

Baustart der ersten Maßnahmen ist voraussichtlich im ersten Halbjahr 2024. Bereits Ende 2023 soll die Umrüstung der Parkbeleuchtung auf energiesparende LED-Module erfolgen.

Die Umsetzung aller entwickelten Maßnahmen erfolgt unter dem Vorbehalt der haushalterischen Rahmenbedingungen im Land Berlin.

**Heizung & Sanitär**

**BRÜSCH GMBH**  
**HEIZUNG-SANITÄR**

Öl- und Gaskessel, Tankanlagen, Thermen, Solartechnik, Komplett-Bäder, Sanitär-Installation, Badeinrichtungen, Liefern und Installieren, Öl-u. Gas-Wartungsservice.

UMWELT- und HEIZTECHNIK · ÖLANLAGEN · GAS · WASSER

www.Bruesch-Gmbh.de

Brüsch Heizungs- und Sanitär GmbH  
Groß-Ziethener Chaussee 17  
12355 Berlin  
Tel. 030 / 6 63 30 58  
Fax 030 / 6 64 47 42

Gegr. 1982



**Carsten GÖTTE GmbH**  
INSTALLATEURMEISTERBETRIEB seit 1918

**SANITÄRE ANLAGEN**  
**GASHEIZUNGSBAU**  
**KOMPLETTBÄDER**

Buckower Damm 235 • 12349 Berlin  
Tel. 606 82 98 • E-Mail: car-goette@vodafone.de

**Rohrreinigung & Sanitärservice**  
**Mike Pissarek**

■ Fußbodenverlegearbeiten ■ Reparaturen  
■ Fliesenarbeiten ■ Instandhaltung

☎ 030-66 46 49 39  
☎ 0177 - 663 18 12

Neudecker Weg 43A - 12355 Berlin  
www.pissarek-sanitaer.de

sanitär heizung klima

24 STUNDEN NOTDIENST

Wartung von Solaranlagen, Fernwärme, Gas- und Ölheizungen.

**BoBoEx GmbH**  
Sanitär • Gas • Öl • Heizung

Mariendorfer Damm 161 · 12107 Berlin  
24h-Notdienst • 030 - 662 38 28  
www.boboex.de

**Florian Boldt**

**Pflasterarbeiten**

**Pflastererei Scholz**  
Gebrüder Scholz

Maik Scholz      Michél Scholz  
Tel. 0162 - 243 71 60      Tel. 0173 - 209 28 63

E-Mail: mail@pflastern-scholz.de  
Web: www.pflastern-scholz.de

Pflasterarbeiten • Baudienstleistungen aller Art

Mitglied der Dachdecker-Innung

**P&H**  
Dachbau GmbH

Waltersdorfer Ch. 7 · 12355 Berlin  
Telefon: 662 10 09

www.ph-dachbau.de

Beachten Sie auch unsere Anzeige auf der Titelseite



**Computer-Service**

**COMPUTER SERVICE**

Für Privat und Gewerbe:

PC-Service - Computer - Zubehör - DSL - Netzwerke - Datenrettung

Service-Telefon:  
**030 7640015-2**

GEHRING-EDV  
Sattlerstraße 43  
12355 Berlin  
Fax : 030 7640015-9  
E-Mail: info@gehring-edv.eu



**Dacharbeiten**

• Schiefer-, Ziegel-, Flachdach  
• Klempnerarbeiten  
• Stahl Dachtafeln mit Ziegelprofil  
• Fassade

Mitglied der Dachdeckerinnung

**Hartmut Krüger**  
Dachdeckermeisterbetrieb  
Dachdeckungen sämtlicher Art

Buckower Damm 199  
12349 Berlin  
Fax 030 / 66 70 82 71

**030 66 70 82 70**

www.krueger-dachdeckerrei.de • info@krueger-dachdeckerrei.de

Wenn Qualität und Preis entscheidend sind...  
bei sämtlichen Dach-, Bauklempner- und Fassadenarbeiten zum Festpreis  
...dann Laubinger & Russ

**LAUBINGER & RUSS**  
Dachdeckermeisterbetrieb  
Höchste handwerkliche Qualität vom Profi!

Glockenblumenweg 131a  
12357 Berlin  
Büro: 030 668 680 46  
www.laubinger-russ.de

Jetzt anrufen:  
**0173 208 59 45**



**Glaser**

**GLASEREI**

Wick & Rutte GmbH  
Kanalstraße 7  
12357 Berlin  
(neben Netto)

Direktabrechnung über Versicherung

Geöffnet: Mo - Fr von 9 - 16 Uhr

**030 / 661 34 84**  
www.glaserei-wick-rutte.de

Notdienst: 0178-18 48 231



## Kurz-Info

Eisstadion

### CDU kritisiert Stadträtin

Wegen technischer Mängel war das Eisstadion schon in der letzten Saison lange geschlossen. Auf Nachfrage der CDU-Fraktion in der Bezirksverordnetenversammlung Neukölln musste die zuständige Stadträtin Karin Korte jetzt einräumen, dass auch die Eröffnung zur neuen Saison unsicher ist.

Grund für die Unsicherheit bei der Frage nach dem Eröffnungstermin sei ein laufendes Genehmigungsverfahren, so die Stadträtin. Außerdem seien die Auflagen durch die Einstufung als Anlage mit besonderem Gefahrenpotenzial verschärft worden. Auf Nachfrage räumte die Stadträtin ein, sich kein einziges Mal beim TÜV nach dem Stand des Verfahrens erkundigt zu haben.

„Echter Einsatz für diese wichtige Sport- und Freizeitstätte sieht anders aus“, kommentiert Markus Oegel, der Vorsitzende der CDU-Fraktion. Das Eisstadion sei für die Bürgerinnen und Bürger Neuköllns genauso wie für Gäste aus anderen Bezirken ein wichtiger Ort, um zusammenzukommen und sich sportlich zu betätigen. „Wir werden weiter Druck machen, damit die Neuköllnerinnen und Neuköllner dieses Jahr endlich wieder aufs Eis können“, so Oegel.

**RUDOWER MAGAZIN**  
mit Nachrichten aus Altglienicke und Gröbznitz  
 In Kooperation mit:  
**Britz Buckow Rudow**

Tel.: 033 767/ 899 833  
[www.RudowerMagazin.de](http://www.RudowerMagazin.de)

**Die nächste Ausgabe erscheint zum 1. Nov. Redaktionsschl.: 20. Okt.**



Wurde herzlichst in Neukölln empfangen: Feuerwehrmann Eichler, hier mit Marion Timm und dem Armutsbeauftragten Thomas de Vachroi. Eichler erhielt als kleine Anerkennung einen Buddy-Bären. Foto: S.P.

Neukölln

## Feuerwehrmann Kai Eichler lief 1690 Kilometer in voller Montur

Am 4. September war es soweit. Kai Eichler, Feuerwehrmann aus Friedrichshafen am Bodensee, trifft am Ziel in der Weisestraße 34 ein, auf den letzten Metern begleitet und begrüßt von seinem Freund Thomas de Vachroi, Freunden der Tee- und Wärmestube sowie von Marion Timm, Geschäftsführerin der Diakonie Simeon gGmbH, dem Träger der Einrichtung.

Eichler war 365 Tage quer durch Deutschland jeden Tag eine Stunde unterwegs, insgesamt 1690 km, um über Wohnungs- und Obdachlose im Land zu reden und auf das Schicksal der Armen in unserem Land hinzuweisen. Dabei teilte er das Motto von Vachroi dem einzigen Armutsbeauftragten in Deutschland, zugehörig zum evangelischen Kirchenkreis Neukölln.

Das Motto lautet: „Armut eine Stimme geben.“

Die Frage, wie ein Werksfeuerwehrmann aus Friedrichshafen auf die Idee kommt, für Arme zu laufen und gerade die Tee- und Wärmestube in Neukölln zum Ziel seines Laufes zu wählen, ist schnell vor Ort beantwortet. Vachroi und Eichler lernten sich 2019 bei der Preisverleihung für soziales Engagement in der Berliner Künstlerkneipe „Die kleine Philharmonie“ kennen. Damals wurde Kai Eichler für seinen über 450 Kilometer langen Protestlauf nach Berlin zur Unterstützung von Berliner Feuerwehrleuten für ein Engagement ausgezeichnet.

Gelaufen ist Eichler übrigens 365x1. Und das in voller Montur, die 35 kg wiegt! „Tee- und Wärmestuben wie diese sind soziale Anlaufstellen, vor allem, um zu reden und Kontakt zu haben – für mich

persönlich ist das ein absolutes Grundbedürfnis. Daneben bekommen die Menschen hier Beratung. Orte wie dieser sind wichtig für unsere Gesellschaft, in der Armut leider immer noch ein Tabuthema ist. Dabei kann jeder schnell selbst betroffen sein“, weiß Eichler, der bislang mehrere Lauf-Rekorde aufgestellt hat.

Seine letzte Etappe führte ihn vom Berliner Bundestag bis zur Tee- und Wärmestube Neukölln. Damit signalisiert er, dass das Thema Wohnungslosigkeit nicht nur Sache der Kommunen oder Länder ist, sondern auch auf die Tagesordnung der Bundespolitik gehört. Auf seinem langen Weg durch Deutschland machte er auch unter anderem auf der Sylt Halt und besuchte auch die Manege des Circus Krone.

S.P.

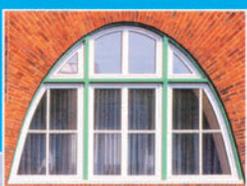
☎ 033 79/380 05

# Depot Fenster GmbH

Seit 1990 Ideen fürs Haus

Alte Selchower Str. 27  
12529 Schönefeld OT Selchow

Fertigung in eigener Werkstatt









Individuelle Fertigung von A-Z



Alles aus einer Hand

## Fliesen-Arbeiten

# FLIESEN ♦ BIEBER

Moderne Badgestaltung aus einer Hand  
und vieles mehr...

exklusive Fliesenarbeiten  
auch Kleinaufträge

Tel.: 030 - 623 24 56

Fax: 030 - 600 828 19

Barrierefreie Bäder und Duschen

Mobil: 0177 - 623 24 56

**altersgerechte Umbauten**

E-Mail: frankbieber@t-online.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung Alt Mariendorf 46 • 12107 Berlin

[www.fliesen-bieber.de](http://www.fliesen-bieber.de)

## Energie

Ihr Energie-Profi für den Großraum Berlin

TANKSTELLE  
HEIZÖL  
STROM & GAS  
BRAUNKOHLE  
STEINKOHLE  
HOLZKOHLE

**HANS ENGELKE**  
Energie  
seit 1922

BRENNHOLZ  
KAMINHOLZ  
ANMACHHOLZ  
HOLZPELLETS  
HOLZBRIKETT  
RINDENBRIKETT

Tempelhofer Weg 10  
12099 Berlin-Tempelhof  
[www.hans-engelke.de](http://www.hans-engelke.de)

Telefon: 030/625 30 31

Fax: 030/626 98 70

service@hans-engelke.de

## Gala-Bau

# Landschafts- & Gartenbau

**K. Gruhn**

Dauergartenpflege für die ganze Saison.

Steinsetzarbeiten, Garten Neu- und Umgestaltung,  
Hecken- und Strauchschnitt, Rasen vertikutieren,  
Neupflanzungen, Rollrasen, Baumpflege und Winterdienst

Karl-Liebknecht-Str. 154  
15732 Schulzendorf

Mobil: 0177 / 57 57 57 9

[www.gruhn-gartenpflege.de](http://www.gruhn-gartenpflege.de)

## Altersgerechter Umbau

## Fenster & Jalousien

# HAACK

**Jalousien**

**Sicht- und Sonnenschutz  
alle Systeme  
Türen · Fenster · Tore**

Grünauer Straße 65  
12524 Berlin-Altglienicke  
Telefon 030 - 6 73 31 61

[www.haack-jalousien.de](http://www.haack-jalousien.de)  
info@haack-jalousien.de  
Telefax 030 - 67 89 84 76

**Norbert Johl**

Tel. 030 666 22 772

Funk 0179 234 39 90

Bau- und Sonnenschutzelemente Fax 030 666 23 111

(vormals Johl GmbH - Silbersteinstraße)  
Büro: Angelikaweg 5 · 12357 Berlin

**Jalousien · Rolladen · Insektenschutz**

**Reparatur und Neuanfertigung  
Beratung, Verkauf und Montage**

**Krysiak Jalousien**

Jalousien · Markisen · Plissee · Rollos  
Insektenschutz · Lamellenvorhänge

☎ 0162 - 205 30 30/31

☎ 030 - 53 21 30 30



[Krysiak-Jalousien@t-online.de](mailto:Krysiak-Jalousien@t-online.de)

**RUDOWER  
MAGAZIN**

mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

Ihr Magazin für  
**Britz  
Buckow  
Rudow**

Die nächste Ausgabe erscheint  
zum 1. Nov. Anzeigenschl.: 20. Okt.

Altersgerechte Bad-Teilsanierung **innerhalb eines Tages.**

**BADEWANNENTÜR**  
für die vorhandene Wanne

**UMBAU DER  
Wanne zur Dusche**

Jetzt bis zu  
**€ 4.000,-**  
Zuschuss  
sichern!

☎ **030 629 33 06 18**

Rufen Sie uns an - wir freuen uns auf Sie!  
oder besuchen Sie unsere Ausstellung:

**Sterndamm 106  
12487 Berlin**

**WANNE ZUR DUSCHE & BADEWANNENTÜREN**  
Mit Förderung **UMBAU** zum **NULL-TARIF** möglich!

**BADTEILSANIERUNG** • günstig • schnell • sauber • förderfähig  
**FÜR MEHR** • Sicherheit • Komfort • Selbstständigkeit

[www.seniorenbad24.de](http://www.seniorenbad24.de)

Am 22. September feierte das Leonardo-da-Vinci-Gymnasium in Buckow sein 40jähriges Jubiläum mit einem Festakt und einem großen Schulfest. Ein guter Anlass für die Schule, einen Blick zurück zu werfen in eine bewegte Geschichte.

Die Anfänge des Leonardo-da-Vinci-Gymnasiums in Buckows Haewererweg liegen im Schuljahr 1982/83. Fünf siebte Klassen ziehen damals als Filiale der Albert-Einstein-Oberschule in Räume der Christoph-Ruden-Grundschule in Buckow ein. Damit ist die Basis für das heutige Gymnasium gelegt. Während die neuen siebten Klassen dort verbleiben, finden fünf neue achte Klassen ihre vorläufige Heimat in Räumen der Heinrich-Mann-Oberschule. 264 Schülerinnen und Schüler werden damals von 22 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet, die Leitung oblag Herrn Helmkamp.

Währenddessen laufen die Planungen für ein eigenständiges Gymnasium, das fünfte im Bezirk Neukölln. „Ein Name muss her! Das Kollegium begibt sich zur Klausurtagung nach Ratzeburg. Es sollen wohl viele Namen damals diskutiert worden sein. Ein Vorschlag ist Kopernikus – abgelehnt: Da erwartet man eine naturwissenschaftliche Schule. Ich würde ja zu gerne wissen, welcher Fachbereich Micky Mouse vorgeschlagen hat. Der Kunst-Fachbereich brachte dann wohl Leonardo da Vinci ins Spiel. Leonardo da Vinci – was für ein klingvoller Name. Was fällt einem dazu nicht alles ein: ein Genie!, Renaissance, Malerei, Erfindungen – der konnte *auch* Physik ... Und so wird am 16.12.1983 im Rahmen einer Festveranstaltung das 5. Gymnasium von Neukölln als Leonardo-da-Vinci-Oberschule eingeweiht“, erzählen Ute Neumann, Birgit Ridder und Steffi Tamme vom Fachbereich Geschichte in einem kurzweiligen Vortrag zur Geschichte des Gymnasiums anlässlich des Festakts.



Musikalisch umrahmt wurde der Festakt vom Schulchor, einem Duo und Solisten.

Fotos: S.P.

Buckow

## Hoffnung auf mehr Ruhe: 40 Jahre Leonardo-da-Vinci-Gymnasium

Der Traum vom neuen Gymnasium in der Christoph-Ruden-Straße hielt allerdings nicht lange an. Fünf Jahre später wird Alarm geschlagen. Am Gebäude wurde gesundheitsschädliches Asbest gefunden. Es gibt ein kurzes Aufatmen. Das Gebäude soll saniert werden und danach wieder bezugsfertig sein. Die Schülerschaft zieht um. Unterrichtet wird sie nun nachmittags an der Albert-Schweitzer-Schule, bis im Frühjahr 1989 die ersten Abiturprüfungen in den vertrauten Räumen des sanierten Gebäudes abgelegt werden. Alles in Ordnung! Weit gefehlt, es wird durch erneute Überprüfung noch mehr Asbest gefunden. Notdürftig wird die Schülerschaft auf zehn Orte verteilt. Ohne neues Schulgebäude kann es nicht weitergehen. Noch vor dem Mauerfall wird mit dem Bau begonnen. Verfahren wird wie bei der damals ebenfalls asbestverseuchten Clay-Schule, ein provisorischer Schul-

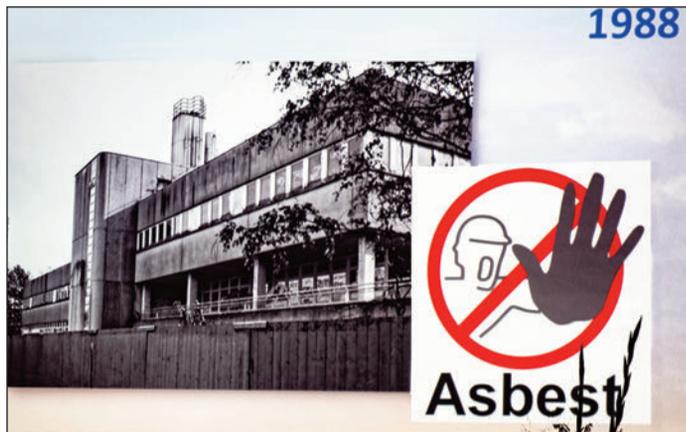
bau entsteht am Haewerer Weg 35. Er ist für zehn Jahre ausgelegt.

Im April 1990 wird Richtfest gefeiert, im Mai erfolgt der Einzug, inmitten der Wirren der deutschen Wiedervereinigung. Wegen steigender Anmeldezahlen wird sechs Jahre später am Standort Haewerer Weg ein Pavillon angebaut. „Mit ein bisschen mehr Geld hätte dieses Gebäude 50 Jahre überdauern können“, steht in der Festschrift zum 25jährigen Jubiläum.

Nun sind es 33 Jahre, die von fünf Schulleitungen begleitet wurden. Nachdem 1994 Helmkamp in den Ruhestand geht, übernimmt für vier Jahre Frau Schönwalder die Position, bis 1998 Michael Frank zum neuen Schulleiter gewählt wird.

Frank ist bei der Lehrer- und Schülerschaft geachtet und prägt das Schulleben für 17 Jahre. Auch er ist, wie sein Nachfolger Hans Steinke, der 2015 antrat, heute zur Feier erschienen. Steinke hat es

ebenso nicht leicht, er muss die Folgen der Flüchtlingskrise und ab 2020 die Einschnitte der Coronapandemie stemmen – in die Doppelstock-Turnhalle der Schule ziehen über Nacht Geflüchtete ein. Und danach beginnt die längst notwendige Sanierung der Turnhalle am Buckower Damm, die bislang noch nicht abgeschlossen ist. 2021, inmitten der Pandemie, verlässt Steinke die Schule und geht nach Steglitz. Im Februar 2021 bringt die heutige Schulleiterin Anja Reiter-Ost den Mut auf, nach einer kurzen Einarbeitungszeit und inmitten des 2. Lockdowns die Amtsgeschäfte zu übernehmen. Sie war zuvor stellvertretende Schulleiterin am Ernst-Abbe-Gymnasium in der Sonnenallee. Der damalige Schulleiter Tilmann Kötterheinrich-Wedekind des Ernst-Abbe-Gymnasiums entlässt sie mit einem weinenden Auge. „Klug, hochengagiert, durchsetzungsstark und vor allem mit gro-



1988 - nur wenige Jahre nach der Eröffnung - wurde am Bau der Schule Asbest entdeckt. Sie musste schließlich abgerissen werden.



Schulstadträtin Korte (l.) würdigte das Engagement der Schule und übergab einen 400 Euro Scheck an Schulleiterin Anja Reiter-Ost.

Schloss Britz

## Das Schweigen der Frösche

Die Kulturstiftung Schloss Britz präsentiert im Oktober das Buch „Das Schweigen der Frösche“ in einer Lesung mit der Autorin Pauline de Bok.

Pauline de Bok berichtet einfühlsam von 18 Monaten in der Natur, in denen sie verschiedene Tiere und Pflanzen beobachtet und ihre Stimmen belauscht. Sie beschreibt den Wandel des Biotops, wie der Tümpel austrocknet und die Frösche verschwinden, während andere Arten auftauchen.

Ihr Buch stellt die Frage, wie der Mensch einen harmonischen Platz in der Natur finden kann. Anstatt die Natur als unsichtbarer Beobachter von außen zu betrachten, praktiziert de Bok teilnehmende Beobachtung als Tier unter Tieren.



Sie lebt seit zwanzig Jahren in einem ehemaligen Kuhstall in Mecklenburg und beobachtet und belauscht verschiedene Tiere, während sie sich selbst als aktiven Teil des Biotops sieht. Ihr Buch ist eine lehrreiche Lektüre, die uns dazu anregt, andere Lebewesen wahrzunehmen und uns selbst als Spezies, die ihr eigenes Biotop zerstört, in den Spiegel schauen zu lassen.

Zeit:

*Lesung mit Pauline de Bok  
15. Oktober, 15 Uhr  
Festsaal Schloss Britz*

*Alt-Britz 73, 12359 Berlin  
Tel: 030 / 609 79 23-0  
www.schlossbritz.de*

dem Herzen - das sind die herausstechenden Eigenschaften von Anja Reiter-Ost!

Das Leonardo-da-Vinci-Gymnasium erwarte „eine Schulleiterin, die mit großem Engagement und Durchhaltevermögen Veränderungsprozesse anstoßen, kritisch begleiten und am Ende unter Einbindung der Schulgemeinschaft auch durchsetzen wird – davon bin ich absolut überzeugt“, schreibt er zu ihrem Abschied. An der Seite von Reiter-Ost steht nun der

derzukunft und an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“, was Kindern in Osteuropa zu Gute kommt.

Auch hat sich das Gymnasium im Frühjahr 2019 dem Netzwerk „Schule der Vielfalt“ angeschlossen, das sich verbindlich gegen Diskriminierungen einsetzt, besonders aufgrund der sexuellen Orientierung. Was der Schule nun noch zu wünschen bleibt, ist der baldige Einzug in die noch im Bau befindliche neue Schule am alten Stand-



Zum Jubiläum hat die Schülerschaft ein neues Logo entwickelt, kreativ im Sinne des Namensgebers der Schule.

Oberstufenkoordinator Thomas Amrhein. „Und das bleibt jetzt auch erst mal so – das ist nämlich ein Dream-Team!!!“, urteilen die drei Vortragenden Damen vom Fachbereich Geschichte, stellvertretend für die Lehrerschaft.

Derzeit unterrichten 80 Lehrkräfte 754 Schüler, viele davon mit Migrationshintergrund und sozial engagiert. So ist die Schule „Friedenschule“ und betreut zwei Patenkinder in SOS Kinderdörfern in Afrika. Und zu Weihnachten beteiligen sie sich für die Stiftung Kin-

ort in der Christoph-Ruden-Straße, der wie Schulstadträtin Karin Korte auf der Feier erklärt, hoffentlich im kommenden Jahr erfolgen kann.

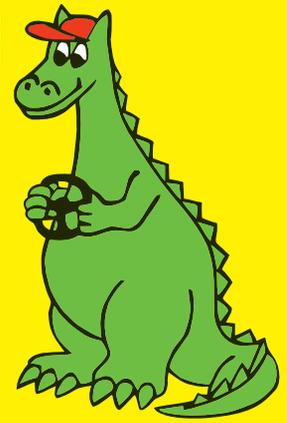
Heute wird aber erst einmal richtig gefeiert, mit Treffen von Ehemaligen, Musik, Schulführungen, Speis und Trank, Vergnügungen auf dem Schulhof und mit viel Zuversicht und Humor, denn Humor braucht die Schulgemeinschaft nach 33 Jahren Schulleben im Provisorium. S.P.

## Dino Taxi GmbH

Sucht Taxifahrer/in ab sofort Haupt-oder Nebenjob

Taxifahrer werden ist einfacher denn je... Keine Ortskundenprüfung mehr

Infos unter: 030 / 60 54 04 12



**Oktoberfest**  
**Frühschoppen**  
mit Norbi & Kultstar Cindy Berger

und all ihren Hits wie:  
Immer wieder sonntags,  
Spaniens Gitarren  
Noche Cubana,  
Musik öffnet Herzen  
u.v.a

**So. 22.10.23**  
Beginn: 11.30 Uhr · Einlass: 11 Uhr · Eintritt 25.-€  
inkl. Verzehrbon für Weißwürste, Brezeln und Bier

**VORVERKAUF JETZT:**  
Café Erna & Else Mi.-Fr.: 12.00-17.30 Uhr  
Sa.: 11-16 Uhr  
Alt-Marienfelde 35 - 12277 Berlin

Deutsche Fischgaststätte  
**Zur Fischerhütte Blossin**  
Reservierungen unter: [www.zur-fischerhuetten-blossin.de](http://www.zur-fischerhuetten-blossin.de)

**Fischspezialitäten**  
seit mehr als 25 Jahren

Blossiner Seeweg 2 - 15754 Heidensee OT Blossin  
Telefon 033767 / 30 47 40 ab 11:00 Uhr

Mittlerweile gehört es zur guten Tradition der Tee- und Wärmestube, dass sonntags Freunde der Einrichtung in Neuköllns Weisestraße 34 für Bedürftige kochen. Und zu den Freunden der Einrichtung gehört von jeher auch die SPD Fraktion Neukölln.

Deren Mitglieder sammeln regelmäßig Spenden und bringen sie vorbei. Auch diesmal wurden innerhalb der Fraktion Spenden gesammelt, um damit rund 80 Portionen Bolognese mit Spirelli-Nudeln sowie ein Obstsalat aus heimischen und exotischen Früchten zuzubereiten, berichtet die Fraktionsvorsitzende Cordula Klein. Spezialistin in Sachen Kochen mit Leidenschaft ist innerhalb der Fraktion die stellvertretende Fraktionsvorsitzende Nilgün Hascelik. Geübt im Umgang mit sehr großen Töpfen, machte sie sich am Sonntag, dem 17. September zusammen mit Cordula Klein auf den Weg zur Einrichtung.

Punkt 12.00 Uhr fingen sie an, die spezielle Bolognese zu vollenden. Speziell deswegen, weil Hascelik bereits Zuhause eine Bolognese mit Rinderhack zauberte, die vor Ort mit Tomaten angereichert und vor Ort abgerundet wurde mit einer besonderen türkischen Gewürzmischung.

Und dann mussten ja noch Unmengen an Obst gewaschen und kleingeschnitten werden, das zum Schluss einen riesengroßen Korb füllte. Das geht natürlich nicht ohne Helfer, gut dass Ruvi und Felix für die SPD dabei waren, und schon mal anfangen, das gewaschene Obst zu schnippeln. Sie hatten Unmengen an Pfirsichen, Weintrauben, heimische Birnen und Edelbirnen, Honigmelone und Äpfel für den Vitamincocktail mundgerecht zuzubereiten.

Später gesellten sich noch Hascelik, Klein und Thomas de Vachroi dazu. Vachroi ist der Armutsbeauftragte des Evangelischen Kirchenkreises Neukölln und leitet unter anderem den Betrieb der Tee- und Wärmestube. Nachdem er die Gäste zu Mittag begrüßte, war er zunächst auf Hausbesuch bei einem Bedürftigen, wie er sagt. Gemäß seinem Motto „Armut eine Stimme geben“, ist er stets für die Armen in unserer Gesellschaft unterwegs.

Als Meister der guten Kommunikation versteht er es immer wieder aufs Neue, Spenden für die Einrichtung einzuwerben. Dabei bleibt er aber nicht stehen. Als Mensch, der das Christentum liebt, fordert er Politik und Gesellschaft auf, sich mehr um Arme zu kümmern, weil er aus alltäglicher Erfahrung weiß, dass es einen Ausweg aus der Armut gibt. Vorausgesetzt



Auch der Geschäftsführer des Diakoniewerk Simeon, Dr. Oliver Unglaube (am Fenster) begrüßte die Freunde der sozialen Einrichtung. Fotos: S.P.

Neukölln

## Neuköllner SPD Fraktion kochte für Gäste der Tee- und Wärmestube

die Bedingungen stimmen und Ressourcen werden bereitgestellt für Menschen, die in Armut geraten sind. Von daher geht Vachroi direkt auf die Politik zu. So sprach er etwa vor dem Sozialausschuss des Bezirks, um für die Tee- und Wärmestube Plus zu werben.

Geplant ist der Bau eines neuen Hauses in der Allerstraße/Ecke Schillerpromenade mit Erdgeschoss und vier Etagen mit rund 16 Einzelappartements und Übernachtungsmöglichkeiten für Obdachlose, Café sowie Lagermöglichkeiten. Die Obdachlosen sollen dort, wenn es darauf ankommt, auch länger wohnen können. Vachroi hat damit eine Art Obdachlosenzentrum im Sinn, wie es Deutschland noch nicht gesehen hat und weiß die SPD Fraktion Neukölln auf seiner Seite.

Bereits eine Dreiviertelstunde vor der Essenausgabe um 15.00 Uhr stehen die Menschen in einer langen Schlange vor der Einrichtung, sodass Klein und Hascelik wenig später alle Hände voll zu tun haben, um die Essen auszuteilen. Manch einer stellt sich zweimal an, weil es so gut schmeckt. Die Menschen zeigen sich sehr dankbar für die Spende, einige mit Dankesgesten, weil sie kein Deutsch sprechen.

Auch das Team der Tee- und Wärmestube ist voll beschäftigt. Die Sozialarbeiter Achim und Mathias sortieren im Büro gegenüber der kleinen Küche Post, checken Mails, geben Handtücher zum Duschen, Socken und Getränke aus



Kochten für Bedürftige: Felix, Cordula Klein, Thomas de Vachroi, Nilgün Hascelik und Ruvi.

und führen Beratungsgespräche. Wichtig dabei ist die Ermutigung. Denn Armut verunsichert. Das scheint auch heute durch. Ein älterer Mann hat eine Einladung zu einer Wohnungsbesichtigung bei der Gewoge bekommen und teilt dies mit. Mit seiner Rede wird deutlich, dass er Zweifel hat, zögert und sich ohne es auszusprechen fragt, ob es überhaupt Sinn macht, dort hinzugehen. Achim und Mathias erkennen dies sofort und ermutigen ihn, im Wissen, dass arme Menschen permanent zwischen Hoffnung und Verzweiflung leben. Während viele der Gäste im Innenraum und draußen vor der Tee- und Wärmestube gemütlich zu-

sammensitzen und sich bei Temperaturen um die 28 Grad über Gott und die Welt austauschen, denkt Vachroi schon an die nahenden kalten Tage. „Wir brauchen weiter Sachspenden, insbesondere haltbare Lebensmittel und Geldspenden, um gut über den Winter zu kommen“, sagt er.

Wer Spenden für die Tee- und Wärmestube in der Weisestraße 34 abgeben will, nutzt die Öffnungszeiten: Montag und Mittwoch von 15.00-19.00 Uhr, donnerstags von 9.00 bis 14.00 Uhr und sonntags von 15. bis 19.00.

S.P.

## Unser Angebot:

### Auto & Mobilität

Kfz-Versicherung  
Autoversicherung  
Telematik Plus  
Elektroautos  
Oldtimer & Youngtimer  
Lieferwagen-Versicherung

E-Fahrzeuge  
Elektroautos  
E-Scooter-Versicherung  
E-Bike-Versicherung

Zweiräder & Quads  
Mopedversicherung  
E-Scooter-Versicherung  
Leichtkraftrad-Versicherung  
Motorrad-Versicherung  
Quad-Versicherung

Zusatzschutz  
Kfz-Schutzbrief  
Fahrschutzversicherung  
Verkehrsrechtsschutz

Wohnmobil & Anhänger  
Wohnmobil-Versicherung  
Wohnwagen-Versicherung  
Anhänger-Versicherung

Mobilität  
Autoservice  
Autoankauf, Verkauf & Abo  
THG-Quote

### Haus, Haftung & Recht

Haus & Wohnung  
Hausratversicherung  
Wohngebäudeversicherung  
Elementarversicherung

Haftpflicht  
Private Haftpflichtversicherung  
Familienhaftpflicht  
Haus- & Grundbesitzerhaftpflicht  
Amtshaftpflicht & Vermögensschadenhaftpflicht

Rechtsschutzversicherung  
Verkehrsrechtsschutz  
Privat-, Berufs- & Verkehrsrechtsschutz

Bauen  
Bauherrenhaftpflicht  
Bausparen  
Wohn-Riester  
Baufinanzierung  
Bauleistungsversicherung

Tierversicherung  
Tierhalterhaftpflicht  
Hundehaftpflicht  
Pferdehaftpflicht  
Tierkrankenversicherung

Sport & Freizeit  
Jagdhafthpflichtversicherung  
Wassersportversicherung

### Gesundheit, Vorsorge & Vermögen

Private Krankenversicherung  
Krankenvollversicherung  
Private Krankenversicherung für Beamte  
Auslandskrankenversicherung

Krankenzusatzversicherung  
Zahnzusatzversicherung  
Krankenhauszusatzversicherung  
Krankentagegeldversicherung  
Ambulante Zusatzversicherung  
Krankenhaustagegeld  
Gesundheitsschutz kompakt  
BARMER Zusatzversicherungen

Existenzsicherung  
Berufsunfähigkeitsversicherung  
Existenzschutzversicherung  
Dienstunfähigkeitsversicherung  
Unfallversicherung  
Risikolebensversicherung  
Sterbegeldversicherung

Altersvorsorge  
Premium Rente  
Rürup Rente  
Riester Rente  
Direktversicherung  
Sofortrente

Pflegeversicherung  
Pflegemonatsgeld-Versicherung  
Staatlich geförderte Pflegezusatzversicherung  
Pflege-Assistance-Leistungen

# Neueröffnung in Rudow

Am 01.09.2023 eröffne ich für Sie  
mein HUK-COBURG Kundendienstbüro  
Waltersdorfer Chaussee/Ecke Neudecker Weg



**Arnim Dischereit, Kundendienstbüroleiter**

Waltersdorfer Chaussee 3, 12355 Berlin

**Tel. 030 69 530 540**

E-Mail: [arnim.dischereit@hukvm.de](mailto:arnim.dischereit@hukvm.de)

Mo	09:00 - 13:00	14:00 - 18:00
Di	09:00 - 15:00	
Mi	09:00 - 13:00	14:00 - 18:00
Do	09:00 - 13:00	14:00 - 18:00
Fr	09:00 - 13:00	

**Weitere Termine -auch Samstags-  
nach Vereinbarung!**

Ab  
**01.09.**



# HUK-COBURG

Aus Tradition günstig

Am Stand der Aktionsgemeinschaft Rudow (AG Rudow) auf der Rudower Meile und auf ihre Initiative hin wurden Unterschriften für den Erhalt der Filiale der Deutschen Bank in der Köpenicker Straße gesammelt. Wie es aussieht, soll diese im kommenden Jahr geschlossen werden. Das empört die Rudower.

In kurzer Zeit kamen bei der Sammlung auf der Meile in Kooperation mit dem Rudower Heimatverein mehr als 1000 Unterschriften für den Erhalt der Filiale zusammen. Die Deutsche Bank Kunden seien entsetzt über das Vorgehen der Bank, so Renate Humernik, Mitglied der AG Rudow, die zusammen mit ihrer Tochter Katja Wallström vom TUI Reisecenter in Alt-Rudow 25a, Karin Piontek vom Autohaus Piontek, der Rechtsanwältin Melanie Rittger, Peter Engelke von Hans Engelke Energie und Detlef Heintz vom GrafikWerkBerlin den Stand der AG Rudow auf der Rudower Herbstmeile betreute.

Dem Protest schlossen sich auch der Regierende Bürgermeister von Berlin, Kai Wegener, Berlins Senatorin für Wirtschaft, Energie und Betriebe, Franziska Giffey und Neuköllns Bezirksbürgermeister Martin Hikel an. Auch sie unterschrieben und setzen sich damit für den Erhalt der Schalter und den damit verbundenen persönlichen Kontakt der Bankkunden zum Bankpersonal in der Filiale in Rudow ein.

Und der ist auch in Zeiten der Digitalisierung wichtig. Insbesondere für eine Vielzahl älterer Menschen, die nicht über einen PC oder eine Internetverbindung verfügen. Selbst die Bedienung am Geldautomaten ist nicht für jeden selbsterklärend. Darüberhinaus birgt das Online Banking selbst für erfahre-



Auch die Wirtschaftssenatorin Franziska Giffey, Bezirksbürgermeister Martin Hikel und der Regierende Berlins, Kai Wegener (nicht im Bild), setzten ihre Unterschrift unter die Protestnote. Für die AG betreuten den Stand: Katja Wallström, Renate Humernik (v.l.) und im Hintergrund Detlef Heintz. Foto: S.P.

Rudow

## AG Rudow setzt sich für Erhalt der Deutschen-Bank-Filiale in Rudow ein

ne Computer-Nutzer eine Vielzahl von Gefahren, die Bankkunden in Not bringen können: Als das sind Trojaner, so genannte Phishing Mails und SMS, die in betrügerischer Absicht Dokumente der Banken und sogar die Webseiten der Banken sehr echt nachahmen, um sensible Daten der Kunden abzugreifen, um an ihr Geld oder gar an ihre Identität zu gelangen. Die Banken selbst warnen allesamt vor solchen Gefahren. Auch wenn laut einer Pressemeldung des Verein Bitkom e.V. vom 2. Mai des Jahres 45 Prozent der Bankkunden ab 65 Jahren Online-Banking betreiben, bleiben bei Bankfilialschließungen mehr als die Hälfte der Menschen dieser Gruppe auf der Strecke.

Um sie zu erreichen, habe die Filiale Rudow in der Vergangenheit zusätzlich Kunden-Workshops zum Thema „Online-Banking für Einsteiger“ durchgeführt“, so ein Sprecher der Deutschen Bank. Sofern

hierfür von Kundenseite konkretes Interesse bestehe, „finden solche Workshops auch künftig in unseren Filialen statt“, antwortete er auf unsere Nachfrage hin. Zusätzlich stünden Beraterinnen und Berater für Fragen zur Verfügung, seien telefonisch erreichbar, auch in Filialen vor Ort wie in Rudow. Die Webseiten selber entsprächen den „Vorgaben zur Barrierefreiheit, wozu eine kontrastreiche Darstellung, Voice-over-Funktion usw.“ gehören, so der Sprecher.

Man mag damit den einen oder anderen Menschen über 65 überzeugen, es mit Online-Banking zu probieren. Alle anderen, die sich mit den Anforderungen und insbesondere den Sicherheitsstandards der Internettechnologie nicht anfreunden können, trauen oder wollen, weil sie sich aufgrund der Gefahren im Netz überfordert sehen, müssen, wenn sie ihre Bankgeschäfte auch nicht telefonisch abwickeln wollen, die Fahrt in die

Gropiusstadt antreten. Für viele ältere Menschen und gerade für Menschen mit Gebrechen ist das eine starke Zumutung.

Wie die Deutsche Bundesbank feststellt, schrumpft das Zweigstellennetz der deutschen Banken gewaltig: Waren es 2001 noch 59.089 Filialen, sind es im Jahr 2021 fast 60 Prozent weniger. Die Banken argumentieren unter anderem mit Kostendruck und Wettbewerbsfähigkeit und zwingen ihre treuen Kunden noch mehr, sich einfach anzupassen, getreu dem Motto: Friss oder stirb! Noch muss man sich das nicht bieten lassen. Renate Humernik jedenfalls wechselt die Bank, sagt sie.

Apropos: Unterschriftenlisten liegen aus im TUI-Reisecenter in Alt-Rudow 25a, bei Bines Shop in Alt-Rudow 53 und beim Heimatverein Rudow in Alt-Rudow 60.

S.P.

K. Peter

**Mahlo & Sohn Baugesellschaft mbH**

Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb

Fenchelweg 62

12357 Berlin

Tel.: 030 66 09 87 83

Fax.: 030 66 10 80 8

info@mahloundsohn.de

- Um-/Ausbauarbeiten
- Energetische Fassadensanierung
- Fassadenputz
- Fliesen- und Plattenarbeiten
- Beton- und Stahlbetonarbeiten
- Verblendersanierung
- Kellertrockenlegung
- Reparaturen / Notdienst

seit 1969



Wir installieren Zufriedenheit



**Elektro-Krause**  
Innungsbetrieb GmbH



Haushalts- und Industrieanlagen

66 09 85 44

Krokusstraße 86 • 12357 Berlin

www.elektro-krause-berlin.de • info@elektro-krause.berlin



Nikolaus Fink, Inhaber der Firma „diemarktplaner“ und Mitglied der AG Rudow, ist aktiv bei der Kaffeewette dabei. Fotos: S.P.

Rudow/Neukölln

## „diemarktplaner“ machen mit bei Kaffeewette 2023

Nikolaus Fink, Inhaber der Firma „diemarktplaner“ und Mitglied der Aktionsgemeinschaft Rudow (AG Rudow) engagiert sich wie viele andere in der AG Rudow auch, für soziale Zwecke.

Zusammen mit dem in Nordneukölln ansässigen Unternehmen Umweltconsulting Dr. Hoffmann hat er sich in diesem Jahr entschlossen, bei einer Kaffeewette Geld zu spenden für die Tee- und Wärmestube in der Weisestraße 34. Die soziale Einrichtung des Diakoniewerk Simeon versorgt bedürftige Gäste aus ganz Neukölln an mehreren Tagen in der Woche mit Essen, Kleidung, Beratungsleistungen und vielem anderen mehr. Fink, der auch den Markt in der Prierosser Straße in Rudow organisiert, will zusammen mit Dr. Hoffmann jedes der bis zu 300 gesammelten Pakete Kaffee oder Tee mal 10 Euro nehmen, sodass im besten Fall 3.000 Euro als Spende an die Tee- und Wärmestube gehen. Die Sammelaktion findet noch bis zum bis 8. Oktober statt.

Die Kaffee- oder Teespenden können unter anderem auch in allen evangelischen Kirchengemeinden in Neukölln abgegeben werden: Zu beachten sind lediglich die Öffnungszeiten.

Weitere Abgabestationen sind das Diakonie Haus Britz (Hausmeister & Büro) in der Buschkrugallee 13 in 12359 Berlin, Telefon: 0163-689 04 91; die Superintendatur Neukölln in der Rübelandstraße 9B in 12053 Berlin, Telefon: 030 / 68 904- 146; das Diakoniewerk Si-

meon in der Rübelandstraße 9A, Telefon: 030 / 68904-134 oder direkt die Tee- und Wärmestube Neukölln in der Weisestraße 34 in 12049 Berlin, Telefon 030 / 622 28 80.



Ebenfalls dabei: Dr. Hoffmann von Umweltconsulting.

Hintergrund der Wette ist der dringende Spendenbedarf der Tee- und Wärmestube. Benötigt werden insbesondere akut Kaffee und Tee aber auch haltbare Lebensmittel wie Reis, Nudeln oder Konserven. „Als Betreiber des Wochenmarktes Hermannplatz erleben wir alltäglich die existenziellen Schicksale und zunehmende Bedürftigkeit vieler Obdachloser ganz unmittelbar. Das geht nicht spurlos an einem vorüber. Daher rufen wir alle Kunden, Passanten und Leser auf, das gesamtgesellschaftliche Problem wenigstens ein kleines Stückchen zu lindern – denn jede noch so kleine Spende hilft“, bittet Nikolaus Fink.

Robert Caspari

www.gardinen-birkhoezler.de

Gardinen • Auslegeware  
Gardinen-Waschservice  
Polsterarbeiten  
Malerarbeiten  
Jalousien • Markisen  
Rollläden • Rollos  
elektr. Antriebe  
Insektenschutz

RAUM AUSSTATTER- UND  
SÄTTLER-INNUNG BERLIN

**Birkhölzer**

Alt-Rudow 61 • 12355 B-Rudow • Tel.: 663 50 13  
Bahnhofstr. 44, 12305 B-Lichtenrade • Tel.: 744 60 52

**Glaserei**  
**Exner & Hürdler GbR**  
Wenn's Qualität sein soll!

Verglasungen aller Art • Fenster & Türen • Rollläden  
Spiegel • Glasduschen • Ganzglasanlagen  
Küchenrückwände • Bildeinrahmungen • u.v.m.

kompetente Beratung & professionelle Ausführung ✓  
Meisterbetrieb & Innungsbetrieb ✓  
100% kostenfrei & Full Service bei Glasversicherung ✓

www.Glaserei-Exner.de • Groß-Ziethener Chaussee 14 • 12355 Berlin • Tel. 030-66 90 91 60

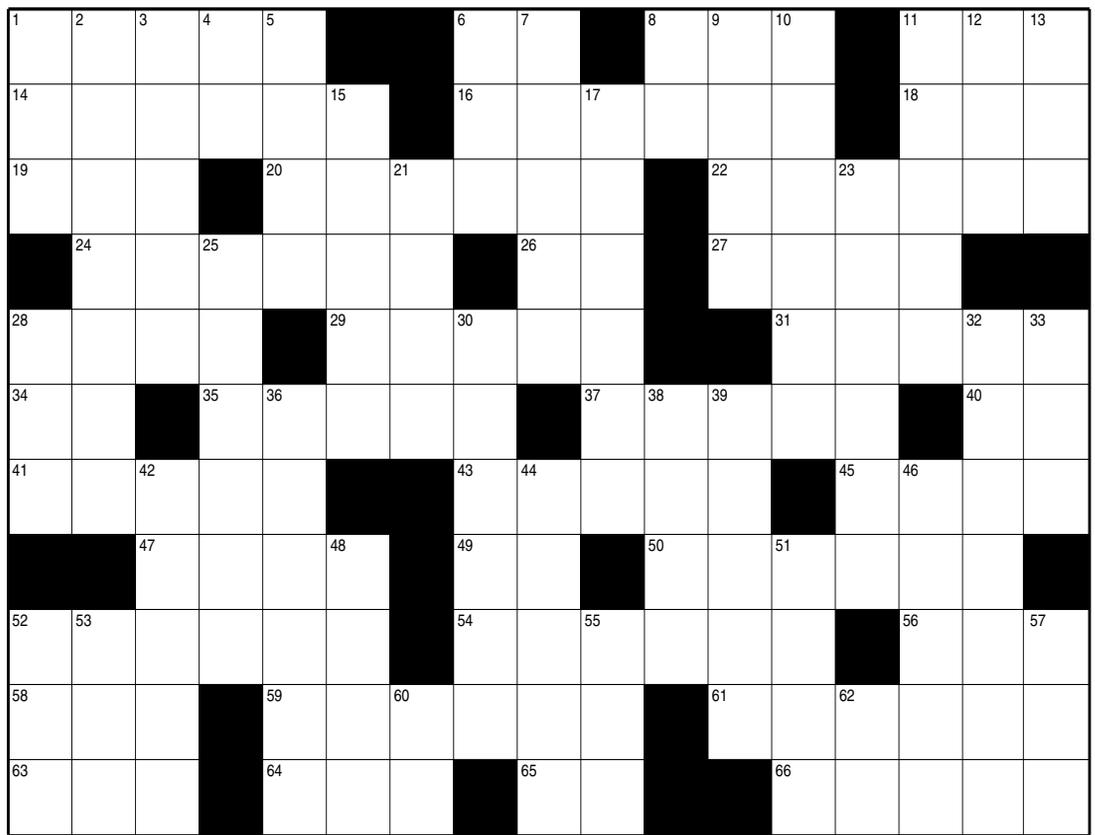


Finde deine Urlaubsinsel!

**TUI ReiseCenter**  
So geht Urlaub.

Katja Wallström e.K., Alt-Rudow 25a, 12357 Berlin-Rudow  
Tel. 030 663 70 11, Fax 030 664 41 75, berlin1@tui-reisecenter.de  
www.tui-reisecenter.de/berlin1

**Waagrecht:** 1 Gilt als Feindbild für Düsseldorf 6 Ein Hertz für Abkürzungen braucht man hier 8 Anfang und Ende einer italienischen Nachspeise 11 Paul McCartney ist einer, Sean Connery auch und jeder höflich angesprochene 14 Ziemlich merkwürdig ist das, was hier gefragt ist 16 Soll angeblich den Meister machen 18 Universelles englisches Der-, die-, das-Pendant 19 Sollte man haben, wenn man auf sich aufmerksam machen oder auftreten will 20 Bei ihr soll der Schuster bleiben, rät man 22 Gehört zu Königsberger Klöpsen und zur Tätigkeit von Piraten 24 Dies Gerät könnte auch manchem Choleriker helfen, wenn es es denn gäbe für Menschen 26 Einer wird gewinnen, hieß es, hier kurz zu 2/3 gebraucht, also ohne Gewinner 27 Schreibender Franzose oder Loire-Kreis 28 Als hohe lieben ihn Poeten, als Hartmann von der Talkshow-Fans 29 Trockner für Whisky, Grünkern und Rauchbier 31 Erleben trotz Pfand gerade ihr Comeback 34 Der, der sie sucht 35 Diese „friedliche“ Koss war die erste auf bundesdeutschem Bildschirm 37 babylonische Göttin des Krieges und der Liebe, manchmal auch mit sch geschrieben 40 Griechisches Anfang und Ende, in deutscher Kürze 41 Seine Geigentöne verzaubern noch heute 43 Universell einsetzbares Licht, kann zerstören, kann heilen 45 Die Bilsle, von der man sagt: Keiner will 'se 47 Teil vom Segler 49 Kürzel für moderne Branche 50 Dabei denkt man an Meer, Sonne weiße Gewänder und nicht so gern an Irak 52 Aufmüpfiger Stardirigent ohne geschlechtliches Merkmal 54 So wird Rudi auch genannt, als Tante 56 Braucht man zum Komplettieren von Dave, Dozy, Beaky, Mick & Tich 58 Leicht variable Schreibweise von bedauernswertem Stoßseufzer 59 Meeresnymphe und sagenhaftes Meer zwischen Eurasien und Afrika 61 Ist etwas so für jemanden gemacht, dann sollte es passen 63 „Spritze“ im Schriftstellerverband 64 So jubelt der Iberer 65 Manch DKW- und MZ-Motorrad trug diesen Zusatz, der an Rundfunktext erinnert 66 Dieter Kunzelmann galt als solcher Kommu...



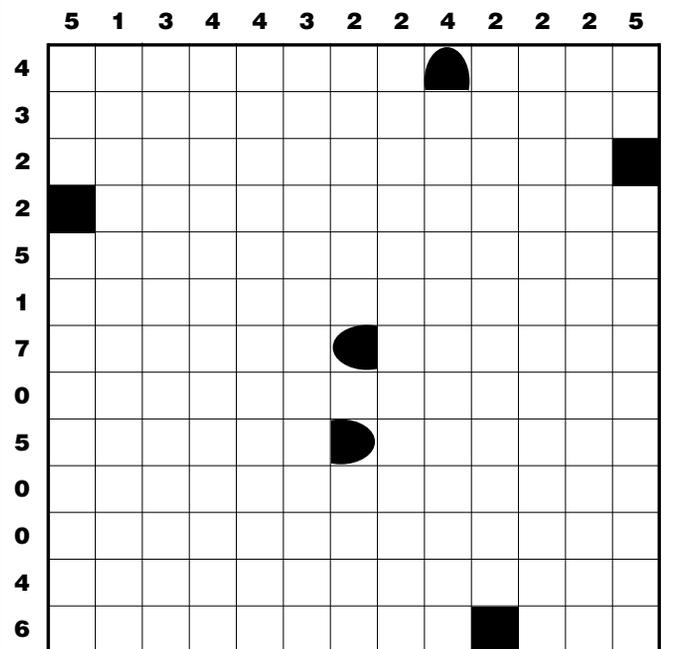
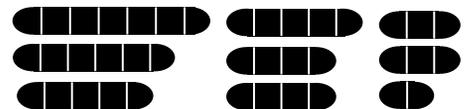
**Senkrecht:** 1 Einst größte Stehplatztribüne in Liverpool, klanglich an Kontaktbereichsbeamte erinnernd 2 Sein Schmuck ist der Bizeps 3 Ihr Laub ist ein Synonym fürs Zittern 4 Das Landeskriminalamt von Überfluß und dem Amt befreit 5 Ist jemand das, ist nicht viel los mit ihm 6 In Husum steckt noch diese Form des niederdeutschen Hauses 7 Mordio-Brüll-Partner 8 Du sagt der Spanier zum Freund 9 Historisch-indianische Terasenbauer 10 Daher kam Tante Wanda im deutschen Film 11 Immer dasselbe 12 Fürwort für dem Weib sein Eigentum 13 Schaufelträger, die langsam wieder bei uns heimisch werden 15 Die Rede ist hier von einer Bootsanliegestelle 17 Hat man den, ist die Sache klar 21 Auf der Liste der Schurkenstaaten ganz oben 23 Stadt in Illinois und Arizona 25 Eklig kleine Stechmücken, auch Gnitzen genannt 28 Mittelpunkt einer japanischen Zeremonie auf englisch 30 Eines aus vergangenen Zeiten 32 Ostende, westlich gesprochen 33 Fernsehkartensender oder Teil vom französischen Weihnachtsmann 36 Über diese Brücke muß er gehen, als Venedig-Tourist 38 Schaumwein oder Champagner 39 Beherbergte frü-

her die Aussteuer-Wäsche 42 Hinter dem Ural 44 Stern im Adler 46 Augen-Verschlußmechanismus-Teile 48 Urbundesdeutscher Geheimdienstchef ohne -en 51 In ihm liege Wahrheit, sagt man 52 Ist ganz oben, auch kleidungsmäßig 53 Das und da bil-

den manchmal oder irgendwo ein mundartliches Gesprächspaar 55 Der Osten im Westen 57 Grautier ohne Ende 60 Erinnert Autofahrer an Elbe und Elster 62 Gallium, kurz; doppelt gibt musikalisch belegte Eigenschaft mancher Radiosender

## Logical • Logical • Logical

Schiffe versenken kennen viele noch aus Ihrer Kindheit. Hier geht es zwar nicht ums Schiffe versenken, sondern ums Schiffe finden. Die Positionen ergeben sich aus den Zahlen in der waagerechten und senkrechten. Die Zahlen zeigen, wieviele Schiffsteile in der jeweiligen Reihe zu finden sind. Die Schiffe selbst dürfen sich nicht berühren, auch nicht diagonal am Ende. Das eingeblendete Diagramm zeigt die gesamten verborgenen Schiffe.



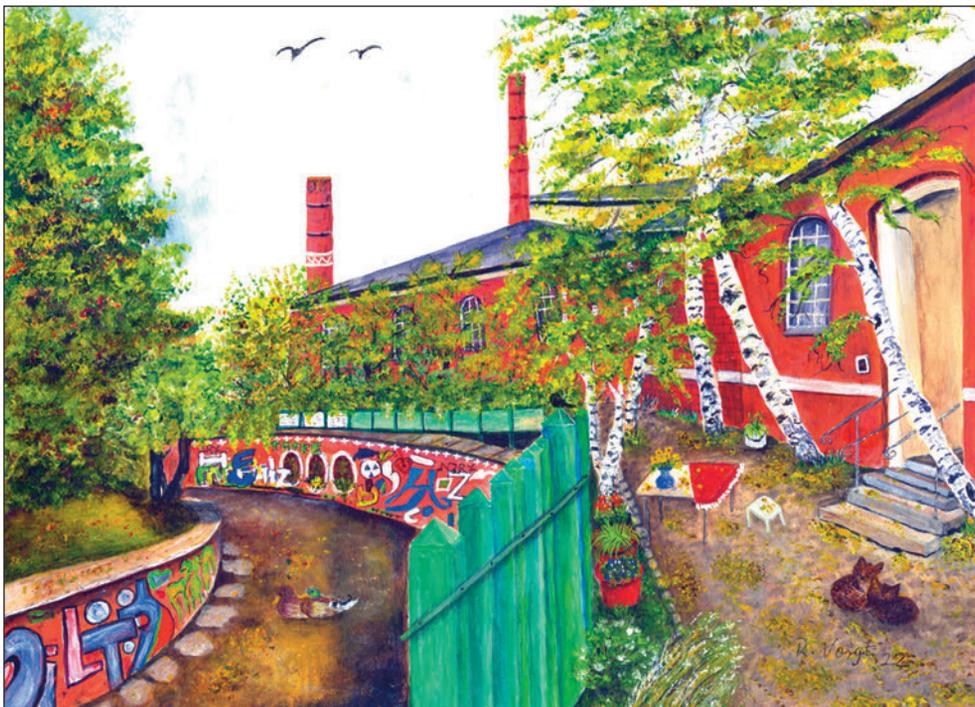
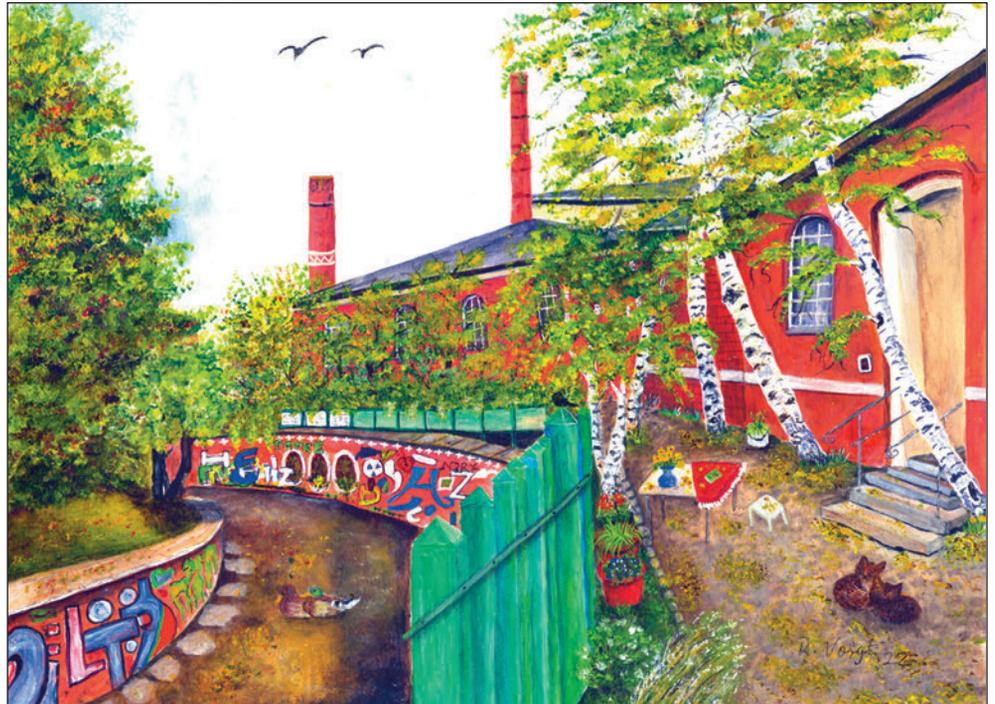
**Ab sofort im Internet!**  
Lesen Sie das aktuelle Heft unter:  
[rudowermagazin.de](http://rudowermagazin.de)

# Erkennen Sie den Unterschied

## 10 Fehler

haben sich in dem unteren Bild versteckt.

Die Auflösungen der Rätsel und des Sudokus finden Sie auf Seite 33



Das Bild stammt aus dem Kalender 2022 der Gropiusstädter Sonntagsmaler „Kenn` Se Berlin und drum`rum?“, in dem die Hobby-Maler Bilder aus Berlin und der Umgebung verewigt haben.

Das Künstlerareal Wiesenburg in Berlin-Mitte malte Regina Voigt. Regina Voigt war Sekretärin. „Am meisten Spaß macht es mir, alte Berliner Häuser, Hinterhöfe und Blumen zu malen“, sagt sie.

Informationen zur Gruppe und über den neuen Kalender für 2024 gibt es bei Doris Pfundt, 030/663 43 33.

### SUDOKU

Zur Regel: Es gilt alle Felder des Quadrates mit Zahlen von 1-9 so auszufüllen, daß jede Zahl genau einmal in der Senkrechten, in der Waagerechten und innerhalb der neun Einzelquadrate vorkommt.

	8							9		5				8	2		6
	4	7		8		9		3			7	2	3				1
→			2	3	7		8							4		7	
	2	6				3						6	4				
	3				1					8	5						6
			7	2					9	5				7	3		
			1		6	7	9					9		5			
		8		9		2		4	3	8				3	9	7	
←	9								6	6	4	1	7				2

...hier etwas leichter

und hier etwas schwerer

## Verkäufe

**28" Herren Fahrrad (Citybike)**, Farbe hellblau mit 21 Gang Shimano Schaltung (Schaltwerk XT & 500LX, Kettenblatt Geore), Bereifung mit Schnell-spannachsen Continental 28x1¼ x 1¼, Alu-Gepäckträger, Computer, Luftpumpe, Getränkeflaschenhalter, Beleuchtung mit Rollendynamo, Alu-Lenker mit Hörnchen & Gel Sattel (verstellbar), Fahrrad ist fahrbereit, alle Anbauteile Alu oder V2A, Preis VB 125 €, ☎ 030/60 25 93 71

**Verkaufe digitalen (7,1 MP) Fotoapparat Canon „Power Shot A570 IS“** mit 2 GB SD-Speicherkarte & passenden UW-Gehäuse Canon „WP-DC12“ bis 40m Tauchtiefe, USB Mini-B 5 pol. Anschluß. Batterien/Accu 2 x AA, VB 130 €, ☎ 030/60 25 93 71

**Verkaufe umfangreiche, fast komplette Briefmarkensammlung:** BRD, 480 €, DDR, 420 €, USA, 270 €, Österreich, 370 €, insg. in 11 Steckalben, BRD postfr. & gest. 1945-2010 incl. div. MH & Ganzsachen sowie teile der Franz.-Zone, DRR fast kompl. postfr. & gest. sowie Sonder-MH & 2 Numisbriefe "Th. Münzer", Österreich postfr. & gest. 1850-2000 mit mod. Ganzsachen. USA nur gest. mit vielen ZIP-Code & dem seltenen "Bill Pickett" Fehldruck (ungest), viele Ganzsachen & Sammlung v. US-Vorrausentwertungen, **Sammlung div. Telefonkarten**, 30 €, **div. Dubletten** in 5 Steckalben, 70 €, Preise VB, auch einzeln abzugeben, ☎ 030/60 25 93 71

**2 Bücher in Topzustand:** Gebundenes Buch von Charlotte Link: Im Tal des Fuchses, 6 €, Dickes Taschenbuch von Charlotte Link: Die Betrogene, 3 €, ☎ 0152/05 48 99 86

**Wer sammelt Kugelschreiber** mit Werbeaufdruck, div. Firmen, Hotels usw., insgesamt ca. 250 Stück, kaum doppelte, VB 19 €, ☎ 030/664 43 95

**Daniel Hechter Armbanduhr**, Originalverpackt, VB 12 €, ☎ 30/664 43 95 AB

**Feuerzangenbowle**, neu, komplett mit Rechaud, 6 Gläser, große Glasbowle und Kelle, 19 €, ☎ 030/664 43 95 AB

**Reklame Streichholzschachteln**, ca. 240 verschiedene mit Reklamaufdruck (Hotels, Restaurants usw. ideal für Sammler), erbitte Angebot mind. 17 €, ☎ 030/664 43 95 AB

**Kristallweingläser**, 12 Stck. komplett für VB 39 €, ☎ 030/664 43 95 AB

**Bierkrüge**, 10 verschiedene, bei Interesse bitte Rückfragen, ☎ 030/664 43 95 AB

**Rangier-Wagenheber**, Hubhöhe 135-355 mm, dazu Unterstellblock, Drehmoment-Schlüssel (neu), ½ Zoll, 28-210Nm, Druckluft-Kompressor, bis 8 bar, über Zigarettenanzünder, inkl. div. Adapter für Reifen aller Art und Radmutternschlüssel, alles zusammen für VB 30 €, ☎ 0176/18 50 88 51

**4 blaue und 2 weiße Gartenklappstühle**, Gr. ca. 45 cm Sitzfläche und ca 70 cm hohe Rückenlehne, sehr guter Zustand, ohne Auflagen, Preis 15 €/ pro Stück bei Abholung, pro Lieferung zusätzlich 10 €, ☎ 030/603 05 55

**TV/Phonoschrank auf Rollen** im guten Zustand, Kirschbaumfarbig furniert, drei mittige Fächer für Geräte, sowie zwei unterteilte Fächer jeweils links und rechts außen mit Türen, Maße: B 80 cm x T 50 cm x H 82,5 cm, VB 49,90 €, Lieferung im Berliner Raum möglich! ☎ 030/663 97 44 AB

**Severin Doppelkocher**, fast neu, 10 €, **Jerry Cotten**, 1x gelesen, 0,20 €, ☎ 0171/687 33 48

**Drehbühne für TV oder PC-Monitor**, 55 cm lang, 30 cm breit, 8 cm hoch, schwarz, mit 360° drehbarer, gehärteter Glasplatte mit 70 kg belastbar, VB 20 €, ☎ 0176/18 50 88 51

**Herren Mountain Bike**, Hercules, 26er, 50 €, **Reise/Sport Tasche**, groß, Leder, gut erhalten, 30 €, 1 **Bratpfanne und 1 Backblech** verstellbar, 38,5x45 cm, beides unbenutzt, je 7,50 €, ☎ 0170/279 99 91

**Pendelset**, neu mit Buch und Karten, 8 €, **Ultraschallgäret**, zum reinigen von Schmuck u. Brille, 10 €, **Thomas Kaffeekanne**, weiss, Tropfenmuster, 15 €, **Bad oder Küchenuhr**, weiss, rund, durch. 17 cm, 7 €, **Bodenstaffelei**, nur 1x genutzt, 15 €, **WMF Fischbesteck**, 12-teilig, VB 39 €, **ca 28 Stück Handarbeitpullower und Jacken**, Preis VB, **Tischstaffelei**, 10 €, **Gourmet-Grill**, heißer Stein, VB 18 €, **9 Stück INOX Rundstricknadeln**, neu, v. 2-7 mm, Stück 1 €, ☎ 030/662 14 24 AB

**Ledermantel** mit Futter aus Pelz, beige, **Lederjacke**, schwarz, **Nerzmantel**, Gr. M, Preis VB, ☎ 030/661 57 63

**Verkauf aus Nachlass**, 10-Euro-silber Gedenkmünzen, 10-Deutsche Mark-silber Gedenkmünzen, silber Quadrige Münze Berlin, Preis VB, ☎ 030/661 22 15 AB

**Verkaufe/gebe ab:** Bierkrüge, Bierdeckel, Kindl Aktie, Kindl Schild, Kindl Uhr, K. Spiegel, CD's, Kindl Modell-LKW's, u.v.m., ☎ 030/662 36 62

**Damen-Fahrrad**, Peugeot, 28 Zoll Reifen, 5-Gang-Kettenschaltung, sehr leicht laufend, gut erhalten, unplattbare Reifen Schwalbe Marathon Plus, Luftpumpe, Zahlenschloss, Satteldecke, Tacho, Korb für Gepäckträger, VB 118 €, ☎ 030/746 15 16

**Pegasus Solero Herrenrad**, 28 Zoll, 55 RH, Alu light Rahmen, shimanonabenschaltung, V-Bremse, Rücktrittbremse, Federgabel, Bereifung könnte erneuert werden, ansonsten guter Zustand und fahrbereit, VB 150 €, ☎ 030/89 37 02 36

**All in One PC Lenovo**, 50,5 cm Diagonale mit SSD-Festplatte und Windows 10, VB 65 €, ☎ 030/601 67 26



**Geschirr "Summerday" Villeroy und Boch**, Preis 350 €, an Selbstabholer, ☎ 0173/208 27 35

**Fahrrad-Dreirad 24/26" Wild Eagle Logistic Cargo Bike**, Rahmen faltbar durch Schnellspannhebel, schwarz, tiefer Einstieg, 3-Gang Shimano Nexus Nabenschaltung mit Rücktrittbremse, Alu V-Brake Bremse vorn, Beleuchtung nach StVZO, n e u , noch keine Benutzung, VB 650 €, ☎ 030/742 47 74 AB

**Gut erhaltenes 26er Damenfahrrad mit Komfort-Einstieg**, 5-Gang-PENTASPORT-Gangschaltung von der Firma Sachs, einwandfreier Zustand und voll verkehrssicher, Bremsen, Beleuchtung usw., alles funktioniert perfekt, Gepäckträger und Fahrradkorb, viele Teile (z. B. der Sattel, Kettenschloss usw.) sind neu, das polizeilich registriert. Preis VB 270 €, ☎ 0162/914 74 92

**PC Ankauf!** Kaufe jeden alten PC auf dem Windows 7 läuft, 300 € sollten schon mindestens drin sein, kontrollieren Sie mal Ihre Scheune, Ihren Dachboden oder Keller, **johannes-juergens@posteo.at** ☎ 0176/78 22 21 54 SMS

**TOM TOM Navi**, völlig intakt, 40 €, **kmglueck2@gmx.de**

**Ottifanten-Sammelbox "Wild Life" EDEKA**, komplett mit kartenspiel, alle Figuren doppelt, plus 1x Sonderfigur 50 Jahre/limitiert, 15,99 €, ☎ 030/745 66 37

**Wohnungsauflösung (Haus)**, kpl. Schlafzimmer, Trockner, Waschmaschine, alles günstig für Selbstabholer, ☎ 030/661 27 34

**Jugend/Herrenrad 26er**, 3 Gang Nabenschaltung, Rücktritt, 65 €, **Damenrad 26er**, Rücktritt, fährt gut, 50 €, ☎ 030/661 27 34

**Div. Rollos und Jalousien (Fenster)**, Maße auf Anfrage, VB 5 bis 10 €, **LP's und Single's Schlager** der 60er und 90er Jahre, VB 2-5 €, **Herren-Anzug**, schwarz, Gr.54, insich schwarz gestreift, VB 45 €, **Cassetten Tape Deck Stereo von ALPINE**, VB 80 €, und MC's für a. 1 €, **Trinkgläser**, dunkelrot/Fuß transparent, 12 Sektschalen, je 1,00 €, 12 Weingläser, je 0,70 €, 12 Schnapsgläser, je 0,50 €, auch einzeln, ☎ 0172/386 25 88

**Gitarre Washburn**, Farbe grün, Gr. 104x29x39 cm, Tiefe 10 cm, 85 €, ☎ 030/661 54 60

**Rollhocker fünfarmig** mit voll-drehbarem Polstersitz, höhenverstellbar, unbenutzt, 30 €, ☎ 030/744 34 66

**Doppelkammer Wurstkessel** mit Thermostat und klappbaren Abdeckung, einsetzbar bei Märkten und diversen Aktivitäten, ca 15x benutzt, 200 €, ☎ 030/744 34 66

**Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen:**

**Buchhalter\***

**Steuerfachgehilfe\***

\*(m/w/d)

**ATC**

Ambulantes  
TherapieCenter  
Alt-Rudow GmbH

☎ (030) 70 71 90 50

Neuköllner Str. 304-306 · 12357 Berlin  
ppa. Isabel Krüger

**Zuverlässige Prospektverteiler, u.a auch für das Rudower Magazin**, Rudow Live und den Schönefelder Gemeindeanzeiger, die Bezahlung nach Mindestlohn. ☎ 0160/97 53 85 87 oder 0170/241 81 24

## Gesuche

**SOS suche Alltagshilfe für den Haushalt ab sofort**, ca 2 bis 3 mal pro Woche für 1 bis 2 Stunden, Aufgabengebiet: kochen, Wäsche und Wohnungsreinigung, 1 Personen Haushalt weiblich, längerfristige Beschäftigung, ich würde mich freuen, wenn ich Ihr Interesse geweckt habe, ☎ 030/662 44 52

**Suche ich Garage zur Miete** in der Schumpeterstraße/Lichtenrade, oder unmittelbarer Umgebung, VB 70 €/ Monat, ☎ 0157/76 41 17 47

## Sonstiges

**Wer kann mir aus meinem Opel Meriva A/ BJ 2004 das defekte Motorsteuergerät aus- und nach Reparatur wieder einbauen?** Würde im Gegenzug Gartenarbeiten in angemessenem Umfang erledigen. Bitte SMS an: ☎ 0157/7641 17 47

**Wer hat Lust Rummikub mitzuspielen**, Freitags 18 Uhr in Lichtenrade, ☎ 030/746 42 35

**Trödel im Wintergarten, Kleestr. 3, am 08.10.2023, von 10-16 Uhr**, div. Haushaltsartikel, Deko für Haus und Garten, Werkzeuge und maschinen, u.v.m., wir freuen uns auf etliche Besucher, ☎ 030/661 21 44

## Zu verschenken

**Falz/Kuvertiermaschine Spectrum3 der Firma Pitney Bowes** zu verschenken an Selbstabholer, ☎ 0172/300 93 7

**Flohmarktkiste** mit div. Dingen zu verschenken, **kmglueck2@gmx.de**

## Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

### Therapeuten aller Fachrichtungen (m/w/d)

1000 € Wechselprämie sichern!

Seit 2000 Ihr Partner in Sachen Gesundheit



Physio-, Ergo-, Logo- u. medizinische Trainingstherapie ☎(030) 70 71 90 50

Neuköllner Str. 304-306 · 12357 Berlin  
ppa. Isabel Krüger

#### Immobilien

**Suche in der Nähe meiner Cousine (Rentnerin) in Rudow, Prierosser Straße**, ein kleines Häuschen oder Eigentumswohnung, wohne jetzt 250 km entfernt,  
☎0176/61 51 74 25

**Suche eine 1bis 1 1/2 Zimmerwohnung in Berlin**, bezahlbar, WBS vorhanden, bin NR und NT, hilfsbereit, ruhig, bei Interesse melden Sie sich bei Riechert,  
PF 51 02 07 - 13362 Berlin

**Ruhige Rentnerin sucht wegen Eigenbedarfskündigung kleine Wohnung**, (es ist auch ein WBS

mit Dringlichkeit für ältere Menschen vorhanden) im Süden Berlins, Miete bis ca. 650 €, bis 1. Stock oder Aufzug,  
☎030/705 99 56

**Alleinstehender Pfarrer im Ruhestand sucht möglichst bald eine 2-3 Zimmer Wohnung** mit Balkon in Rudow oder der Gropiusstadt, Warmmiete bis 900 €, Pensionsnachweise und Gehaltsauskunft sind vorhanden,  
☎0173/346 95 92

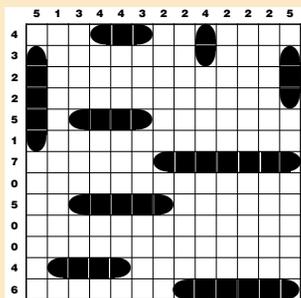
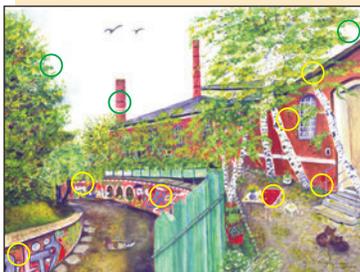
**Rentnerin sucht 2 Zi. Wohnung**, nahe U-Bahn Rudow, zur Miete event. Kauf, bei Erfolg 250 € Behlohnung, ☎0162/974 31 57

## Rätsel-Lösungen

von Seite 30 u. 31

**Waagrecht:** 1 Koeln 6 Hz 8 Tiu 11 Sir 14 Obskur 16 Uebung 18 The 19 Pep 20 Leiste 22 Kapern 24 Regler 26 EW 27 Anet 28 Tann 29 Darre 31 Dosen 34 Er 35 Irene 37 Istar 40 AO 41 Amati 43 Laser 45 Ilse 47 Stag 49 IT 50 Kuweit 52 Thiele 54 Kaethe 56 Dee 58 Oie 59

Thetis 61 Eigens 63 Pen 64 Ole 65 RT 66 Narde **Senkrecht:** 1 Kop 2 Oberarm 3 Espen 4 LK 5 Null 6 Hus 7 Zeter 8 Tu 9 Inka 10 Uganda 11 Stets 12 Ihr 13 Ren 15 Reede 17 Beweis 21 Iran 23 Peoria 25 Gnitte 28 Tea 30 Relikt 32 Eastend 33 Noe 36 Rialto 38 Sekt 39 Truhe 42 Asien 44 Atair 46 Lieder 48 Gehl 51 Wein 52 Top 53 Hie 55 Est 57 Esc 60 EE 62 Ga



8	1	3	6	4	5	7	2	9
4	7	5	8	2	9	6	3	1
6	9	2	3	7	1	8	5	4
2	6	8	5	9	3	4	1	7
3	5	9	7	1	4	2	6	8
1	4	7	2	8	6	3	9	5
5	3	1	4	6	7	9	8	2
7	8	6	9	5	2	1	4	3
9	2	4	1	3	8	5	7	6

5	9	3	1	7	8	2	4	6
4	7	2	3	9	6	8	5	1
1	6	8	5	4	2	7	9	3
9	8	6	4	3	5	1	2	7
3	5	7	8	2	1	4	6	9
2	1	4	9	6	7	3	8	5
7	3	9	2	5	4	6	1	8
8	2	5	6	1	3	9	7	4
6	4	1	7	8	9	5	3	2

### Zu wenig Rente ?!

Pflegeteam in Neukölln/ Treptow, bietet examinierten Gesundheitspfleger (m/w/d) o. Altenpfleger(m/w/d) auch im Ruhestand, Behandlungspflegetur auf 450,- € Basis. Führerschein wäre von Vorteil ist aber keine Bedingung.



Pflegenote  
"Sehr Gut"

Nobelstr. 2 - 6 12057 Berlin

### Die Evangelische Kirchengemeinde Berlin-Lichtenrade



sucht für unseren Friedhof zum 01.01.2024 eine/n

## Friedhofsverwalter/in (m/w/d/x)

Vollzeit (39,4 Std.), unbefristet, Vergütung nach TV EKBO

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum 31.10.2023.

Gerne per E-Mail (zusammengefasst in einem pdf-Dokument) oder postalisch an den Gemeindecirchenrat, Goltzstr. 33, 12307 Berlin.

Für Rückfragen steht Ihnen die derzeitige Friedhofsleitung, Frau Ayse Calik, E-Mail: kirchhof@kg-lira.de, Tel.: +49 30 744 50 14 gerne zur Verfügung.

Wir suchen  
Pflegekräfte / Pflegefachkräfte  
in Teil- / Vollzeit  
(w/m/d)

Versorgung und Betreuung unserer Kunden nach SGB XI und SGB IV.

Wir zahlen nach Berliner Durchschnitt (TVg G)

Gesundheitsbonus  
Einsparbonus etc.  
Mitarbeiter werben Mitarbeiter etc.

Bei Interesse zögern Sie nicht,  
uns anzurufen!



Tel.: 030 / 50 96 97 6-0  
www.gansel-hauskrankenpflege.de

## Kurz-Info

Rudower Straße

### Preisskat in der Bauernstube

Die Bauernstube in der Rudower Straße 65 - gegenüber dem Vivantes Klinikum - lädt wieder zum Preisskat. Termin ist Samstag, der 14. Oktober, 11 Uhr. Das Startgeld beträgt 10 Euro. Und der Wirt verspricht tolle Preise.

Anmeldung ist erforderlich: 0157/ 304 70 136

Preisskat Bauernstube  
Rudower Straße 65  
14. Oktober, 11 Uhr



Wird wieder hochgehandelt: Robin Bakker und Y Not Diamant, er mußte aber beim Derby-Finale Josef Franzl mit Schampus vorbeiziehen lassen.

Fotos: Heiko Lingke

Trabrennbahn Mariendorf

## Breeders Crown: Vierbeinige Stars und Spaß für die ganze Familie

Dieser Termin gehört dick angekreuzt: Am Samstag und Sonntag, dem 21. und 22. Oktober, wird auf der Mariendorfer Rennbahn jeweils ab 12.30 Uhr die sogenannte Breeders Crown ausgetragen. Für die Besitzer der pfeilschnellen Traber geht es um ein Gesamtpreisgeld in Höhe von rund 400.000 Euro.

Angesichts dieser Summe ist es nur logisch, dass die Qualität der startenden Pferde erlesen ist. Denn der Name Breeders Crown ist ein Synonym für Trabersport erster Güte: An den nach den Jahrgängen und dem Geschlecht der Pferde getrennten Rennen nehmen nicht nur die besten deutschen, sondern auch viele herausragende internationale Sulkyfahrer teil. Die Doppelveranstaltung ist nämlich zugleich eine Revanche. Insbesondere diejenigen, die bei dem im August stattgefundenen Derby-Meeting Niederlagen einstecken mussten, wollen die Scharte unbedingt auswetzen und drängen darauf, ihren Gegnern so richtig eins auszuwischen.

Dies gilt insbesondere für die beiden Holländer Robin Bakker (40) und Dion Tesselaar (54). Beim



Josef Franzl und Schampus nach dem Derby-Sieg.

Derby-Finale wurden beide Sportler als Topfavoriten eingeschätzt – doch auf der Zielgeraden rauschte der aus Sauerlach stammende Josef Franzl (52) mit seinem Hengst namens Schampus heran und fing seine Konkurrenten tatsächlich noch rechtzeitig ab.

Nun wird es erneut mächtig spannend. Denn vom Können her scheinen sich Schampus und seine beiden vierbeinigen Gegenspieler – der Wallach Y Not Diamant und der Hengst Gio Cash – kaum zu unterscheiden. Der Rennverlauf wird also entscheidend sein und

ein Siegtipp mit einem Mindesteinsatz von 10 Euro auf das richtige Pferd kann für jeden Besucher sogar einen doppelten Gewinn erbringen. Denn neben der Auszahlung an der Wettkasse erhält man dann zusätzlich eine Losnummer und die Chance, Preise im Wert von mehreren tausend Euro abzuräumen.

Man muss übrigens kein Insider sein, um bei dem tollen Ereignis viel Spaß zu haben. Das Sulky-sport-Meeting bietet jede Menge Action. Für Klein und Groß ist insbesondere die Eröffnungsver-

**ES** Typenoffene Kfz-Werkstatt  
Eduard Sedlacek

**Autoservice**

Alt-Rudow 59-61  
12355 Berlin

HU/AU  
Ölservice  
Inspektion  
Glasbruch  
Reifenservice  
Unfallschaden  
Computerdiagnose

• Tel. 030/ 664 64 164 •  
• www.es-autoservice.com •

**RUDOWER MAGAZIN**  
Mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

fr. Magazin für  
Britz  
Buckow  
Rudow

www.lhrMagazin.berlin  
Tel.: 033 767/ 899 833  
Funk: 0151/15 67 28 10

**Die nächste Ausgabe erscheint zum 1. Nov. Redaktionsschluß: 20. Okt.**

**ROHR Engel**  
Rohr- und Kanalspezialisten

Attilastraße 14  
12529 Berlin-Schönefeld  
OT Großziethen

\*Telefonnummern geändert!

\*Telefon: 033762 / 18 99 98  
\*Mobil: 0171 / 818 00 16  
E-Mail: ritter@rohrengel.com  
Web: www.rohrengel.com

- Verstopfungsbeseitigung
- Rohr & Kanalreinigung
- TV Untersuchung
- Dichtheitsprüfungen und Generalinspektionen



Start gegückt - Rudows Co-Trainer Mark Schmidt klatscht Chefcoach Marco Wilke ab. Hinten Konditionstrainer Markus Mätschke. Foto: TSV

Rudow

## TSV Fußballer sind noch ungeschlagen

Die Mannen von der Stubenrauchstraße sind seit sechs Spielen ungeschlagen. Drei Siege und drei Unentschieden ergeben zurzeit Platz vier in der Berlin Liga Tabelle. Die Saison ist zwar gerade erst 6 Spieltage alt und noch nicht wirklich aussagekräftig, dennoch sind schon positive Tendenzen bei den Grün-Weiß-Roten zu erkennen.

Kompakt, robust und kämpferisch ist das momentane Auftreten der Rudower. Allerdings hapert es noch etwas im Spielaufbau gegen sehr tief stehende Gegner. Daran wird Trainer Marco Wilke und seine Mannen in den nächsten Wochen schwerpunktmäßig arbeiten müssen. Gute Resonanz fand auch die neue Anstoßzeit. Heimspiele sind nun Freitagabend 19:30 Uhr auf der Stubenrauchstraße. So

entwickelte sich rund um den Förderverein auch ein Fanclub, der die Mannschaft lautstark anfeuert.

Es lohnt sich auf jeden Fall ein Besuch auf dem Sportplatz am Freitagabend. Durch das Sport Casino konnten schon immer Kaltgetränke während des Spiels genossen werden. Neu ist nun das Essensangebot auf dem Sportplatz. Hier kann man nun zu jedem Heimspiel leckeres vom Grill genießen.

Hoffen wir, dass die Rudower auch in Zukunft weiter erfolgreich bleiben!

Die nächsten Heimspiele:

6. Oktober:

TSV Rudow : Blau – Weiß 90

3. November:

TSV Rudow : BFC Preussen

FE

staltung am Samstag – der Thomas Phillips Familien-Renntag – hochinteressant.

Für die jüngsten Gäste findet ein vielfältiges Vergnügungsprogramm mit Kinderschminken und buntem Treiben statt, kostenloses Ponyreiten inbegriffen. Und ganz egal, ob man nur ein wenig Appetit oder einen Bärenhunger mitbringt: Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Die Rennbahn bietet eine breite gastronomische Palette an – bis hin zu einer exklusiven Gala, bei der man die Stars dieser Sportart aus direkter Nähe erleben kann. Die Tickets sind online auf der Website des Rennvereins ([www.rennbahn-berlin.de](http://www.rennbahn-berlin.de)) unter dem Menüpunkt „Shop“ erhältlich.

Der Eintritt zu den beiden Veranstaltungen beträgt jeweils 10 Euro. Wettgutscheine in Höhe von 4 Euro sind in diesem Betrag bereits enthalten. Ermäßigungen – zum Beispiel für Rentner – werden gewährt und für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren ist der Zutritt zum Gelände sogar komplett kostenlos.

Der Haupteingang der Trabrennbahn ist in der vom Mariendorfer Damm abzweigenden Kruckenbergstraße. Parkplätze sind vorhanden. Mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht man die Bahn am besten von der U6-Endstation Altmariendorf aus mit den Buslinien M76 und 179. Der S-Bahnhof Marienfelde liegt ebenfalls nicht weit entfernt.

Heiko Lingk

**elements**  
BAD / HEIZUNG / ENERGIE

**DER EINFACHSTE WEG ZUM NEUEN BAD**

HIER BEIHT DAS FACH-HANDWERK

DIE BADAUSSTELLUNG IN IHRER NÄHE.

ELEMENTS BERLIN LICHTENRADE  
MIETHEPFAD 9 / 12307 BERLIN

MO – FR. 9 – 18 UHR / SA 9 – 14 UHR  
T +493026478850  
WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

\* ELEMENTS-SHOW.DE

**DIE WELT Service-Champions**  
Im erlebten Kundenservice

ELEMENTS  
No. 1 der Wohnstädte  
14 Jahre  
www.service-champions.de  
Service-Champion 10/2022

Werbung die gesehen wird...

Fantasievoll. Effektiv. Objektiv. Frech.

**INDYSIGN**  
CONCEPTS THAT WORK

Tel.: (030) 680 59 232 · [www.indysign.net](http://www.indysign.net)

Was machst du in den Herbstferien?  
Wir bieten Spiel, Spaß und ganz viel Fußballspielen mit neuen Freunden!

Super-Herbst Ferien-Spaß

Schon seit 14 Jahren

**Fußball-Camp 2023**

23.-27.10.2023  
von 10:00 - 16:00 Uhr

169€ ohne Frühstück  
189€ mit Frühstück

Jetzt mit Frühbucherrabatt 10,00 € bei Buchung und Zahlungsübergang bis spätestens 14 Tage vor Camp-Start!

\*mit Frühstück können Kinder bereits ab 7:30 Uhr gebracht werden

Für alle Mädchen & Jungen im Alter von 6-12 Jahren! Auch Anfänger willkommen!

Jetzt anmelden unter:  
[www.tsvrudow.berlin](http://www.tsvrudow.berlin)

Geschäftsstelle Fußballabteilung: Neuköllner Str. 277 - 12357 Berlin  
Tel.: 605 400 27 - Fax: 605 400 28

Rückfragen an TSV Rudow 1888 e.V.:  
Organisation und Planung Fußball-Camp  
Michael Binek: Mobil: 0173 / 318 75 77

Noch zweimal wurde Fußball-Regionalligist VSG Altglienicke zum Transferabschluss Anfang September auf dem Spielermarkt aktiv. Als Leihspieler bis zum Saisonende kam der defensive Mittelfeldspieler Robert Deziel jr. vom FC Bayern München zu den Altglienicke.

Der 18-jährige US-Amerikaner, geboren in Palm Beach / Florida, bestritt bisher u.a. zehn U19 Bundesliga-Spiele. Drei Spiele bestritt er für die U15-Nationalmannschaft der USA. Seine erste Station in Europa war 2015 bis 2017 die Jugendabteilung von Real Madrid. Weitere Stationen waren in Spanien Union Adarve (2017/18) und Celta Viga (2018-21) sowie zuletzt dann die A-Jugend des FC Bayern München.

Darüber hinaus erfuhr das Regionalligatteam eine weitere prominente Verstärkung im offensiven Mittelfeld mit dem Ex-Bundesligaspieler Martin Kobylanski. Der 29-jährige gebürtige Berliner mit deutschem und polnischem Pass bestritt bisher u.a. 8 Bundesliga-, 47 Zweitliga-, 118 Drittliga- und 53 Regionalliga-Spiele und erzielte dabei 71 Tore.

Er durchlief die Nachwuchsabteilung von Hannover 96 (1998-2000) und Energie Cottbus (2000-2012). In seiner Jugend bestritt er zudem 55 Spiele für polnische und 6 Spiele für deutsche Junioren-Nationalmannschaften zwischen U15 und U20.

Seine bisherigen Stationen im Männerbereich waren SV Werder Bremen, 1.FC Union Berlin, KS Lechia Gdansk, Preußen Münster, Eintracht Braunschweig (wo er 2019/20 mit 18 Saisontoren wesentlichen Anteil an deren Aufstieg in die 2. Bundesliga hatte) und schließlich der TSV 1860 München. Nach Beendigung seines Vertrags in München zum 30.06.2023 war er bis zur Verpflichtung durch

Altglienicke

## VSG Altglienicke verharret weiter im Mittelfeld der Regionalliga



*Nichts zu holen gab es bei Energie Cottbus. Die Altglienicke mussten mit einer knappen Niederlage den Heimweg antreten*

Fotos: Josch

die VSG am 13.09. vereinslos. Sein Vater ist der frühere polnische Nationalspieler Andrzej Kobylanski, der neben vielen anderen Stationen in Polen und Deutschland auch mehrfacher Bundesligaspieler beim 1. FC Köln sowie beim FC Energie Cottbus war, aber auch 1993/94 für Tennis Borussia Berlin in der 2. Bundesliga spielte. In dieser Spielzeit bei den Lila-Weißen kam auch sein Sohn zur Welt.

Mit zwei Siegen und zwei Niederlagen war die VSG Altglienicke gestartet. Wechselhaft blieben auch die Ergebnisse der nachfolgenden vier Wochen.

Hier ein kurzer Rückblick:

**25.08.: FC Viktoria 1889 Berlin – VSG Altglienicke 1:0 (0:0)**

Beide Seiten gingen zunächst betont abwartend in die Partie. Ab der 18. Minute gab es dann die eine und andere Chance auf beiden Seiten, aber ohne Torerfolg.

Im zweiten Durchgang startete Viktoria offensiv mit viel Druck nach vorne. Letztlich führte das dazu, dass der eingewechselte Güney in der 56. Minute auf Falcao verlängerte, der zum 1:0 der Gastgeber vollstreckte. Sieben Minuten später verfehlte gleicher Falcao knapp das Tor zum Erhöhen. Im Anschluss begann ein Anrennen der VSG zum Ausgleich zu kommen. Nach einer Ecke von Cigerci verzog in der 66. Minute Sezer un-

glücklich nur fünf Meter vor dem Tor stehend. Cigerci, Qashi und Sezer, sie versuchten es immer wieder im gegnerischen Strafraum zum 1:1 zu gelangen, aber Viktorias Kinzer wehrte alles ab. Ein Schlenzer in der 77. Minute von Cigerci aus 20 Metern prallte vom Innenpfosten zurück aufs Feld. Sezer scheiterte zuletzt mit einer Möglichkeit in der Nachspielzeit am sicher stehenden Kinzer.

**31.08.: VSG Altglienicke – FC Rot-Weiß Erfurt 1:1 (0:1)**

Die als Tabellenführer angereisten Gäste gingen in der 5. Minute durch Malcolm Badu mit 1:0 in Führung. Badu konnte den Ball aus zehn Metern Entfernung ins lange Eck einschieben. Im Laufe der ersten Hälfte steigerte sich die VSG immer mehr, Zählbares kam dabei allerdings trotz mehrerer Chancen nicht heraus. Nach dem Seitenwechsel war von Erfurts Offensive kaum noch etwas zu sehen, die Altglienicke drängten noch stärker auf das gegnerische Tor. In der 50. Minute missglückte ein Seitenfallzieher aus Nahdistanz vorm Tor von Akaki Gogia. In der 58. Minute hätte fast ein Eigentor von Lopes Cabral den Ausgleich gebracht, aber Schellenberg war noch zur



*Mal wieder ein Sieg: Gegen Hansa Rostock II konnten die Altglienicke einen 2:1-Sieg herauspielen.*





Immerhin ein Unentschieden gab es für die VSG Altglienicke gegen den FC Rot-Weiß Erfurt.

Stelle. Dann folgte endlich doch die Belohnung für das Powerplay der Altglienicke. Mit einem direkten Freistoß aus 22 Metern erzielte Kapitän Tolcay Cigerci (69.) den mittlerweile gerechten Ausgleich. Im weiteren Spielverlauf drängte die VSG mehrmals auf die Führung, konnte diese aber nicht erzielen.

#### 17.09.: FC Hansa Rostock II – VSG Altglienicke 1:2 (1:2)

Die Rostocker U23 hatte im Ostseestadion einen Auftakt nach Maß. Nach nur sieben Minuten sorgte Mike Bachmann mit seinem Distanzschuss für die 1:0-Führung der Hausherren, doch davon unberührt kam die VSG immer besser ins Spiel und drehte schließlich binnen fünf Minuten die Partie vor 829 Zuschauern. Nach einem schnell ausgeführten Freistoß stand Justin Bulang im Strafraum goldrichtig und erzielte in der 32. Minute den Ausgleich. In der 37. Minute markierte Philip Türpitz nach einem blitzsauberen Konter das 2:1 für die VSG.

Nach der Pause bemühten sich die Gastgeber engagierter aufzutreten und so auch mehr Druck auszuüben, um darüber zum Ausgleich zu kommen. So boten sich auf beiden Seiten zahlreiche Chancen. Am Ende brachte die VSG das Ergebnis über die Zeit.

#### 24.09.: VSG Altglienicke – FC Energie Cottbus 1:2 (1:2)

Es dauerte in einer zunächst ausgeglichenen Startphase knapp zehn Minuten, bis es torgefährlicher wurde. Als erste Chance des Spiels legte für die VSG Tolcay Cigerci ab auf Philip Türpitz, doch dieser ließ sich abdrängen, so dass der Ball bei

Akaki Gogia landete. Dessen Schuss aus 14 Metern konnte die Cottbuser Abwehr gerade noch so blocken. In der 22. Minute später brachte ein wuchtiger Schuss von Tim Heike aus 18 Metern Entfernung am überraschten Keeper vorbei in den Winkel die Gäste in Führung. Davon ließen sich die Altglienicker nicht beeindrucken und kamen immer wieder in den Strafraum der Gäste.

In der 36. Minute brachte schließlich der im Sommer von Cottbus nach Altglienicke gewechselte Ali Abu-Alfa mit einem Distanzschuss den 1:1-Ausgleich. Nur drei Minuten später gingen die Gäste erneut in Führung durch erneut Tim Heike, der den Ball über Keeper Kasten hinweglupfte. In der 45. Minute hätte ein erneuter Ausgleich fallen können, aber der Schuss von Philip Türpitz knallte lediglich an den Pfosten. Nach der Pause verteidigten die Lausitzer das Spielergebnis.

Nach acht Spieltagen muss sich die VSG aktuell mit 14:15 Toren und 10 Punkten in der Regionalliga Nordost mit Tabellenplatz 10 begnügen. Die Liga wird angeführt durch den Greifswalder FC, gefolgt vom FC Energie Cottbus, FC Rot-Weiß Erfurt und BFC Dynamo.

Nach Redaktionsschluss ging es für die VSG zur BSG Chemie Leipzig, nachfolgend gilt es am 7. Oktober den Berliner AK 07 zu empfangen. Zwei Wochen später heißt es als Premiere zum Drittligaabsteiger FSV Zwickau zu fahren.

Joachim Schmidt

**lernstudio barbarossa**  
weiterbildung, nachhilfe, sprachkurse.

Jetzt auch Handykurse für die Generation 50+ **NEU!**

**NACHHILFE**  
**SPRACHKURSE**  
**COMPUTERKURSE**

Buckower Damm 227 · 12349 Berlin  
Tel.: 030 / 605 40 900  
Groß-Ziethener Chaussee 17 · 12355 Berlin  
Tel.: 030 / 66 86 99 33  
www.lernstudio-barbarossa.de

**AUTOHAUS BEIER GMBH** Familienbetrieb seit 1984

**RENAULT**

**Verkauf · Werkstatt · Zubehör**

**Der neue Renault Austral**

200 PS / sportlich  
E-Tech Full Hybrid  
100% Hybrid benötigen keine Steckdose!

Rudower Str. 94 - 98 · 12524 Berlin  
Tel.: 030-673 64 68 · www.renault-beier.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup> Uhr · Samstag 10<sup>00</sup> - 13<sup>00</sup> Uhr

## Unser Team braucht Verstärkung!

**Wir suchen ab sofort:**

- Kfz-Mechatroniker
- Kfz-Servicetechniker
- Azubi für Karosserie

#### Wir bieten:

- Leistungsgerechte Entlohnung
- Arbeiten im kleinen Team / Familienbetrieb / gutes Betriebsklima
- Arbeitszeit von Montag bis Freitag kein Samstagsdienst
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Aufstiegsmöglichkeiten / Weiterbildung

#### Sie sind interessiert?

Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen gerne per Mail an Frau Anja Piontek  
anja.piontek@de733930.vapn.de



Autohaus Klaus Piontek GmbH  
Waltersdorfer Ch. 18-20 · 12355 Berlin  
Tel. 609 70 70 · www.autohaus-piontek.de



Zum 10jährigen Bestehen des Lernhaus Neukölln kam mit Staatssekretärin Christina Henke (CDU) und der Stadträtin für Bildung, Schule, Kultur und Sport, Karin Korte (SPD), hoher Besuch, um dem Lernhaus-Team um Nikola Amrhein ganz herzlich zu gratulieren.

Das Lernhaus Neukölln in der Werbellinstraße 77 ist, wie Korte richtig sagt, „nicht nur berlin-, sondern bundesweit ein Leuchtturmprojekt“. Es ist eine Erfolgsgeschichte, die insbesondere auf dem Engagement der Projektleiterin Nikola Amrhein und den vielen Kursleitenden und freien Mitarbeitenden basiert, die Tag für Tag mit Herzblut, Fachkompetenz und Erfahrung viele gute Ideen einbringen.

Ziel des Lernhaus war es von Anfang an, mit besonderen Bildungsangeboten allen zu helfen, die kaum lesen, schreiben und rechnen können – und denen daher der Einstieg ins Berufsleben schwerfällt.

Seit 2013 ist das Lernhaus eine zentrale Anlaufstelle im Bezirk für den Bereich Alphabetisierung und Grundbildung. Als Standort für Grundbildung der Volkshochschule Neukölln finden hier berufsvorbereitende Lehrgänge sowie ein offenes Kursprogramm in kleinen Gruppen und in gemüthlicher Atmosphäre statt. Auch der messbare Erfolg der Einrichtung lässt sich sehen: Im Lehrgang „Fit für den Beruf“ wurde im Zeitraum von 2013-2020 eine 80 prozentige Erfolgsquote verzeichnet, was heißt, dass die am Lehrgang teilnehmenden Personen in ein festes Arbeitsverhältnis kamen, freut sich Korte heute.

Hintergrund: Rund 6,2 Millionen Deutsch sprechende Erwachsene können zwar einzelne Sätze lesen oder schreiben, haben aber Schwierigkeiten, kürzere Texte zu verste-

*In einer Talk-Runde mit Korte, einer Dozentin und Lernhausteilnehmern wird eines deutlich: Die Lernenden fühlen sich hier geborgen und sind unendlich dankbar, dass sie mit der Bildung beruflich weiterkommen.*



Neukölln

## Alphabetisierung und Qualifikation: 10 Jahre „Original“-Lernhaus



*Lernhaus-Team mit Nikola Amrhein (1. v.li.), Staatssekretärin Christina Henke (2.v.li.) und Stadträtin Karin Korte (2.v.re.).  
Fotos: S.P.*

hen. Sie haben Schwierigkeiten beim Ausfüllen von Verträgen und Formularen und missverstehen Arbeitsanweisungen.

Die Nutzung digitaler Angebote ist für sie mitunter nicht möglich. Dahinter stecken geringe Lesende- und Schreibkenntnisse. Sie gehen im Erwachsenenalter häufig einher mit einem geringen Selbstbewusstsein, mit Scham und den Erinnerungen problematischer Erfahrungen in der eigenen Schulzeit, was für diese Menschen Wiedereinstieg in einen neuen Lernprozess erschwert.

Sie alle finden Hilfe im Lernhaus und fühlen sich, wie eine Talk-Runde im Anschluss an die Reden zeigte, sichtlich wohl und behütet. So können sie im Lernhaus in der Werbellinstraße mit dem Vollzeitkurs „Fit für den Beruf“ Schulwissen bis zur 9. Klasse nachholen. Lesen und Schreiben, Berufsvorbereitung, Mathematik, Computer und Internet sowie Allgemeinbildung und Arbeitstechniken sind die Fächer.

Die meisten Kursabsolventen kommen später in den Arbeitsbereichen „Pflege, Spezial-Reinigung (etwa im Krankenhaus), Verkauf, Lager, Gärtnerei, Küche oder Kosmetik unter“, sagt Amrhein. Systematisch werden die Kursteilneh-

merinnen- und Teilnehmer damit also auf das Berufsleben, eine weiterführende Ausbildung oder einen Schulabschluss vorbereitet. Teilnehmen können auch Menschen, die nicht so gut Deutsch sprechen, vorausgesetzt sie haben das Sprachniveau B1. Während des Lernens geht es spielerisch zu – ganz ohne Stress und mit großem Einfühlvermögen der Dozenten. In kleinen Gruppen wird Stück für Stück miteinander gearbeitet. Auch wenn man sich dabei am Anfang vielleicht etwas schämt, hilft etwa das gemeinsame laut Lesen, dass man schrittweise Texte besser versteht, sich sicherer im Buchstaben-Dschungel fühlt – und bald auch selbstbewusster.

Die Berliner Volkshochschulen haben die Lernangebote für Grundbildung in den letzten Jahren ausgebaut, sagt Staatssekretärin Henke. Der Bereich Grundbildung mit Förderprogrammen soll, so Henke, in den kommenden sieben Jahren deutlich ausgebaut werden. Die Finanzierung laufe dabei über Mittel des Europäischen Sozialfonds und Landesmittel.

Die Senatsverwaltung erarbeite derzeit eine Landeskonzeption für Alphabetisierung und Grundbildung, die den fachlichen Rahmen für die nächsten Jahre abstecken

soll. Schwerpunkt des Landeskonzepts sei es, eine bessere Verknüpfung und Verflechtung der Arbeitsmarktförderung der Jobcenter mit den Grundbildungsangeboten der freien Träger zu bewerkstelligen.

Ein weiteres Augenmerk der Arbeit der Senatsverwaltung liege auf dem Grund-Bildungs-Zentrum als Kompetenzzentrum und zentrale Berliner Anlaufstelle. Sie stelle ein umfassendes Schulungsangebot zur Sensibilisierung von Beschäftigten in öffentlichen Einrichtungen zur Verfügung, informiere und vernetzte Berliner Akteure in der Alphabetisierung und Grundbildung und berate die Alpha-Bündnisse in den Bezirken.

Das Alpha-Siegel zeichnet Organisationen aus, die sich für die Zugänglichkeit für Menschen mit Les- und Schreibschwierigkeiten engagieren. Des Weiteren wolle die Senatsverwaltung das Grund-Bildungs-Zentrum in eine Stiftung des öffentlichen Rechts überführen, um sie finanziell aus stabile Beine zu stellen, was bereits Senatorin Astrid-Sabine Busse (SPD) für 2024 angedacht hatte. S.P.

*Lernhaus in der Werbellinstraße 77, nahe der quirligen Hermannstraße.*



## Bunte Blätter, laufende Nasen, kurze Tage – Herbst im Kiez

Vermutlich ist es nur eingebildet, aber irgendwie rast die Zeit immer schneller, gerade nach der Pandemie! Darum ist es jetzt auch schon wieder sehr früh dunkel und morgens deutlich später hell. Es beginnt die Erkältungssaison mit all ihren Tücken.

Gerade kürzlich haben viele der Gesundheitsanbieter noch mal den Kiez mobilisiert und am Wutzky-Gesundheitstag darüber informiert, wie man gesünder, schmerzfreier und entspannter leben kann. Eine Bewegungsolympiade von Sportwerk und Alba Berlin ließ Hunderte Kids zur Höchstleistung auflaufen. Insgesamt acht verschiedene Stationen mussten absolviert werden, mit dabei Koordination, Kondition, Schlag- und Tritttübungen und viel fürs Ballgefühl – vom Dribbeln bis zum 3-Punkte-Wurf auf den Basketballkorb. Wer an allen Stationen teilnahm und sich alle acht Stempel auf dem Laufzettel verdiente, wurde mit einer Urkunde und einer eigenen Medaille belohnt. Über 200 Urkunden wurden am Wutzky-Gesundheitstag ausgestellt! Die Truppe „Canarho Capoeira“ – bekannt vom Karneval der Kulturen – heizte zwischendurch mit Samba und Capoeira allen Zuschauerinnen und Zuschauern ordentlich ein.

Das Thema Gesundheit bleibt im Fokus: Neben der ganz normalen Erkältungszeit bekommen wir es auch in diesem Herbst mit einer Grippewelle

zu tun, und auch das Coronavirus ist aktuell auf dem Vormarsch. Nicht zuletzt deshalb mahnte Nikolai Kupsch, der Apotheker im Wutzky, auf der Bühne zu mehr Umsicht und Hygiene. Einige Dinge, die wir während der Pandemie gelernt haben, bleiben sinnvoll: Abstand halten und regelmäßig Hände waschen. Ach so: Geniest und gehustet wird bitte weiterhin in die Ellenbogenbeuge! Viel Bewegung und eine ausgewogene Ernährung unterstützen das Immunsystem übrigens am besten, also spazieren gehen und viel Gemüse essen!



Capoeiratruppe am Gesundheitstag

### Mieter des Monats:



**Wutzky Apotheke** - Seit über 50 Jahren ist die Apotheke fester Bestandteil des Wutzky. Nikolai Kupsch ist Apotheker in der zweiten Generation, und er kennt seinen Kiez und seine Kunden. Neu im Angebot sind pharmazeutische Dienstleistungen, die unter anderem dabei helfen können, Wechselwirkungen von verschiedenen verschriebenen Medikamenten zu verhindern. Auch das Impfen geht zukünftig in der Apotheke - zum Beispiel gegen Grippe.



### Wutzky Wissen:

Das Wutzky ist montags bis samstags zwischen 7:00 und 22:00 Uhr geöffnet, mittwochs und samstags sogar mit eigenem Frischemarkt direkt vor dem Center.

Neben dem eigenen U-Bahnhof verfügt das Wutzky über 120 Parkplätze.



#### Gesundheit

Fachärztin für Frauenheilkunde & Geburtshilfe - Dr. med. Britta Hoffmann  
 Fachärztin für Innere Medizin Hausärztliche Versorgung - Narmina Shahyar  
 Facharzt für Kinder- & Jugendmedizin, Kinderkardiologe - Dr. med. Micha Botsch  
 E.L.I.F. - Ergotherapie und Logopädie in der Fachpraxis  
 Orthopäde - Siyvasch Ramin  
 Zahnarzt - Torsten Beier  
 Medizinische Fußpflege - Heilpraktikerin/Podologin - Anita Rupnow  
 Therapiezentrum ATHERA - Praxis für Sport- / Physiotherapie  
 FULLCONTACT - Sportwerk  
 Apotheke im Wutzky-Center - Nikolai Kupsch  
 Sanitätshaus/Orthopädietechnik Witte  
 Hörgeräte - Hörpartner



#### Gastro

Steinecke Brotmeister  
 Diyar Simit Evi - Türkisches Restaurant  
 Yü Feng - Asiatischer Imbiss  
 Lara - Döner&Döner  
 Mama Dang - Sushi & Bubble Tea

#### Dienstleistungen

Nagelstudio  
 Redzi's Schuh Express - Schuster & Schlüsseldienst  
 Sparkassen Geldautomat  
 Reinigung und Änderungsschneiderei  
 degewo - Kundencenter

#### Geschäfte

Aldi • Edeka • Zeemann - Textilien  
 M&C Geiz - der Haushalts-Discounter  
 dm - Drogeriemarkt  
 La Strada - Schuhfachgeschäft  
 Derpart - Reisebüro Berlin  
 Handyexperten Berlin  
 Arzum Coiffeur • Fahrschule Nazar  
 Zigo - Zeitungen, Tabak, Lotto & Post  
 T&T Bekleidung & Geschenkartikel  
 SMOKE UPDATE - Der Shisha-Shop  
 Blumenkiste - Floristik  
 Wutzky Wochenmarkt -  
 mittwochs 8 - 14 Uhr + samstags 8 - 13 Uhr

Reisetipp

## Sprachurlaub in England

Mit seinem malerischen Küstenpanorama, den schönen Stränden und den grünen Parks ist Eastbourne der perfekte Ort, um Sprachkenntnisse zu verbessern und neue Freundschaften zu knüpfen. Das Seebad an der Südküste Englands, bietet eine einzigartige Möglichkeit für Kinder und Jugendliche, Englisch zu lernen und dabei eine unvergessliche Zeit zu erleben.

Kindern und Jugendlichen wird nicht nur eine effektive Sprachausbildung geboten, sondern auch eine lustige und aufregende Lernerfahrung. Mit einem engagierten Team von qualifizierten Lehrern sorgt Jürgen Matthes dafür, dass der Unterricht spielerisch gestaltet wird und die Schülerinnen und Schüler motiviert bleiben.

Alternativ findet Unterricht in kleinen Lerngruppen im Haus



*Neben dem Unterricht zählt auch das gemeinsame Erleben beim Sprachenlernen.*

*Foto: Jürgen Matthes/akz-o*

der Lehrkraft statt. Der Fokus liegt auf Kommunikation und Praxis, wodurch die Schülerinnen und Schüler schnell Fortschritte im Sprechen, Verstehen, Lesen und Schreiben machen. Liebevolle Gastfamilien bieten den Schülerinnen und Schülern ein Zuhause während ihres Aufenthaltes. Sie ermöglichen den Jugendlichen, ihre Englischkenntnisse im Alltag anzuwenden und die britische Kultur hautnah zu erleben.

Insgesamt erleben Kinder und Jugendliche auf ihrer Sprachreise eine ausgewogene Balance zwischen Lernen und Spaß. Sie verbessern ihre Englischkenntnisse, lernen neue Freunde aus verschiedenen Ländern kennen und erkunden die wunderschöne Küste Englands.

*(spp-o)*



*Mit etwas Glück erlebt der Urlauber in der Nachsaison die besonderen Lichtspiele am Meer.*

*Foto: Moritz Kaufmann/Nordseeheilbad Borkum GmbH/akz-o*

Reisetipp

## Insel Borkum ist auch im Herbst und Winter immer eine Reise wert

Raues Wetter, stürmischer Wind und leere Strände – was viele als typisch norddeutsches „Schietwetter“ bezeichnen würden, ist auf Borkum die „Saison der Sinne“. Diese Jahreszeit von Oktober bis März macht die Insel ganz besonders, sie hat dann ihren eigenen Charakter und zeigt die Ursprünglichkeit der Nordseeinsel.

### Abseits der Hauptsaison

Am besten genießen sie einen langen, ausgiebigen Spaziergang am längsten Strand der sieben Ostfriesischen Inseln in einem riesigen Naturgebiet im UNESCO-Weltkulturerbe Wattenmeer. Mitten in diesem einzigartigen Flecken Natur gelegen, präsentiert sich „der schönste Sandhaufen der Welt“ mit einer beeindruckenden Flora und Fauna. Die Seehundsbank direkt am belebten Nordbad mit seinen vielen tierischen Bewohnern, das Ostland, die Salzwiesen mit einer Vielzahl an besonderen Pflan-

zen und Tieren, die weitläufige Dünenlandschaft in Richtung Hooge Hörn oder die Wattenmeer-Promenade im Stadtteil „Reede“. Sie alle bieten ein Schauspiel von traumhaften natürlichen Gegebenheiten und erlauben einmalige Einblicke in den Borkumer Kosmos. Ein besonderes Highlight sind die Zugvogeltage vom 14. bis zum 22. Oktober. Millionen von Zugvögeln machen auf ihrer Reise Halt im Wattenmeer, um sich für den weiten Flug gen Süden auszurufen und zu stärken.

### Wasser & Wellness

Wenn Sie es etwas gemütlicher mögen: Das Gezeitenland – Wasser & Wellness, Schwimmbad und Wellness-Oase zugleich, bietet Entspannung pur. Durch verschiedene Anwendungen mit Algen, Salzwasser und frischem Nordseeschlick werden Wohlbefinden und Loslassen gefördert. Unterschiedliche Saunen sowie eine Panorama-

sauna mit Blick auf die Nordsee wärmen wohltuend und bieten die perfekte Ergänzung zu den kälteren Temperaturen außerhalb der über 8000 Quadratmeter großen Fläche des Erholungszentrums. Wussten Sie, dass Borkum eine zertifizierte Thalasso-Region ist? Im Gezeitenland – Wasser & Wellness und in vielen Partnerhotels werden unterschiedliche Thalasso-Therapien angeboten, die auf der Kraft des Meeres und der wohltuenden Wirkung des Meerwassers auf den Menschen basieren.

Mit den vier Entdeckerwelten Natur, Sport, Vitalität und Kultur gibt es hier auch in der ruhigeren Saison immer etwas zu erleben.

*(akz-o)*

*Gerade in der Nebensaison kann man einsame Strände erleben.*

*Foto: Torsten Dachwitz/Nordseeheilbad Borkum GmbH/akz-o*



Bei der feierlichen Eröffnung des Traditionsfestes der Späth'schen Baumschulen hat Geschäftsführer Holger Zahn deutlich gemacht, dass jede Entwicklung im Gebiet Späth'sfelde nur gemeinsam mit dem Baumschulenbetrieb erfolgen darf.

„Die Späth'schen Baumschulen sind prägend für den Stadtteil und bei den Menschen von nah und fern hochbeliebt. Als echt Berliner Pflanze sind wir ein Juwel für die ganze Stadt – historisch, gärtnerisch, kulturell und genauso aus wirtschaftlicher Sicht“, so Holger Zahn, Geschäftsführer der Späth'schen Baumschulen: „Wir sind der einzige verbliebene Pflanzen-Komplettanbieter für Gartenbaubetriebe und Privatpersonen in Berlin und versorgen so die ganze Hauptstadt auf kurzen Wegen mit Grün. Der Kernbereich der Baumschule muss auch in Zukunft unantastbar sein!“

Kai Wegner, Regierender Bürgermeister von Berlin, sagte in seiner Ansprache die politische Unterstützung seitens des Senats zu: „Die Späth'schen Baumschulen sind in diesem Jahr 303 Jahre alt geworden - damit gehören sie zu den ältesten Betrieben Berlins. Das war und ist ein großartiger Erfolg aller Frauen und Männer, die durch die wechselvolle Jahrhundertgeschichte hindurch für das Fortbestehen dieses Berliner Betriebes gearbeitet haben. Das Areal um Baumschule, Arboretum und Gartenzentrum ist darüber hinaus ein gutes Beispiel für die besondere Berliner Mischung, die Tradition und Moderne verbindet. Dieser traditionsreiche Standort muss

Treptow

## Der Kernbereich der Späth'schen Baumschulen muss unantastbar sein



Im Anschluss an die feierliche Eröffnung des Traditionsfestes pflanzten Kai Wegner, Regierender Bürgermeister, Markus Guhl, Hauptgeschäftsführer des Bund deutscher Baumschulen und Holger Zahn, Geschäftsführer der Späth'schen Baumschulen, gemeinsam auf dem historischen Gelände eine Späth-Erle. Im Bild: Gartenarchitektin Karoline Leu, Tochter von Holger Zahn, Holger Zahn, „Der alte Späth“ – Unternehmensgründer Christoph Späth alias Theo Theodor, der Reimespreche (Im Hintergrund) Markus Guhl, und Kai Wegner (v.l.).

langfristig erhalten bleiben. Der Senat wird alles daran setzen, die Späth'schen Baumschulen in die Entwicklung eines modernen, attraktiven Stadtquartiers zu integrieren.“

Markus Guhl, Hauptgeschäftsführer des Bund deutscher Baumschulen, betonte die Bedeutung von Späth für eine lebenswerte Stadt in Zeiten des Klimawandels: „Die Späth'sche Baumschule ist die äl-

ste Baumschule im Bund deutscher Baumschulen. Sie hat einen großen und bedeutenden Beitrag zur Sortenentwicklung geleistet, so dass die Bäume bis heute, trotz veränderter klimatischer Bedingungen, Verwendung im Stadtraum finden, wie zum Beispiel die Späth-Erle.“ Im Anschluss an die feierliche Eröffnung des Traditionsfestes pflanzten Kai Wegner, Regierender Bürgermeister von Berlin, Markus Guhl, Hauptgeschäftsführer des Bund deutscher Baumschulen und Holger Zahn, Geschäftsführer der Späth'schen Baumschulen, gemeinsam auf dem historischen Gelände eine Späth-Erle.

Die Späth-Erle *Alnus Spaethii*, gezüchtet 1908 in den Späth'schen Baumschulen, wurde vom Bund deutscher Baumschulen als einer der am besten geeigneten Zukunftsbäume für Städte im Klimawandel ausgezeichnet. Sie kann besonders gut mit Hitze und Trockenheit umgehen und gedeiht auch auf nährstoffarmen Böden gut. Sobald es heiß und trocken wird, rollt die Späth-Erle ihre Blätter ein, wodurch sie die Oberfläche reduziert, weniger Wasser verdunstet und so den Wetterextremen besser standhält. Außerdem behält die Späth-Erle ihr Laub bis zum ersten Frost, kann bis in den Winter Photosynthese durchführen und wichtige Reservestoffe für das nächste Jahr einlagern.

[www.spaethsche-baumschulen.de/](http://www.spaethsche-baumschulen.de/)

### Gut eingeführtes Familienunternehmen sucht Verstärkung

**Wir suchen ab sofort freundliche und motivierte Pflegekräfte und Pflegefachkräfte**

für den Früh- und Spätdienst (Teilzeit/Vollzeit/520€ Basis)

Wir legen Wert auf ein gutes Miteinander bei offener Kommunikation und kurzen Entscheidungswegen -

Wir packen die Dinge gemeinsam an!

Wir kommen Ihnen nach Möglichkeit mit den Arbeitszeiten entgegen - Damit die Familie nicht zu kurz kommt!

Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz bei guter Bezahlung in einem tollen Team!

Wir stellen klimatisierte Dienstfahrzeuge!

Wenn Sie Freude an der Arbeit mit Menschen haben, dann schicken Sie uns Ihre Bewerbung per Post, per Mail oder rufen Sie uns einfach an.

*Wir freuen uns auf Sie!*

Lauchstädter Weg 23 · 12355 Berlin  
Tel.: 030 / 439 73 9999 · Fax: 030 / 439 73 9966  
[www.pflege-rudow.de](http://www.pflege-rudow.de) · [info@pflege-rudow.de](mailto:info@pflege-rudow.de)

**Wir suchen eine  
Bürokraft**  
(auch stundenweise)

**Hauskrankenpflege  
Eichler & Kroner GmbH**

## Beerdigung bezahlen

Wie soll ich bloß die Beerdigung bezahlen? Das fragen sich viele Leute, die plötzlich vor der Situation stehen, wenn jemand verstorben ist. Man muss nicht nur mit dem emotionalen Verlust kämpfen sondern auch mit dem finanziellen. Sofern man nicht alleinstehend ist, müssen nach dem Deutschen Bestattungsgesetz, Ehepartner, Eltern, Kinder, Enkelkinder und Geschwister für die Bestattung aufkommen. Alleinstehende, die nicht vorgesorgt haben, werden von Amts wegen beigesetzt.

Ich kann Ihnen versichern, dass das nicht viel mit Pietät zu tun hat. Aber hat man nicht sein Leben gelebt und gearbeitet, sodass einem ein würdiger Abschied zusteht? Eine Sterbegeldversicherung kann Abhilfe schaffen. Nach langem Recherchieren haben wir uns entschlossen, mit der IDEAL-Versicherung auch eine Sterbegeldversicherung anzubieten.

Auf unserer Website haben wir einen Beitragsrechner installiert, so dass sie selbst einmal nachrechnen können, wie hoch die Beiträge für sie wären. Ansonsten kommen wir auch gern bei ihnen vorbei und geben persönlich Auskunft.

In die Police der Sterbegeldversicherung können Sie den Menschen ihres persönlichen Lebens oder auch uns als Bestattungsunternehmen einsetzen. So ist dann gewährleistet, dass Sie nicht als Sozialfall behandelt werden.

Man denkt sich oft, es ist ja noch Zeit, doch die ist die einzige die schnell vergeht. Heute haben wir die Möglichkeit der Mitbestimmung, wenn unsere Zeit gekommen ist, die Welt zu verlassen. Haben Sie schon eine Patienten-, Betreuungsverfügung und Vorsorgevollmacht erteilt? Wenn nicht, bieten wir entsprechenden Formulare an. Rufen Sie uns unter Tel.: 30 36 49 28 an und vereinbaren Sie einen Termin bei uns. Wir sind für Sie da.

*Der Mobile Bestatter,  
Wolfgang Becker, Astrid Becker  
Petunienweg 28, 12357 Berlin  
der-mobile-bestatter-wolfgang  
becker.de*

## Fritz King ist verstorben

Viele Rudower kannten ihn, nicht nur Wohnungsinteressenten und Haus-Verkäufer: Fritz King. Vor zwanzig Jahren zog er nach Rudow, am 12. September ist er verstorben.

Fritz King betrieb das Makler-Geschäft Frieden Immobilien in der Neuköllner Str. 259 neben Axel's Fahrschule.

Ursprünglich war das Maklerbüro in der Hausnummer 249 aber die Räume musste er, wie auch andere in dem Komplex nach 18 Jahren verlassen.

King war die ersten vier Jahre Jahre bis 1967 in der Baufinanzierung bei der Deutsche Ärzteversicherung für Heilberufe tätig und machte sich als Immobilienmakler selbständig. Im März 1967 vermittelte er sein erstes Grundstück im Birnhornweg von Mariendorf. Damals war er in ganz Westberlin tätig.

In dieser Zeit waren die Preise durch den Bau der Berliner Mauer noch niedrig. Angstverkäufe wie 1961 gab es nicht mehr.

Neben der Maklertätigkeit ent-

standen jährlich 15 Eige n e i m e durch die eigene Baufirma - Eigenheime in der Pacelliallee oder im schönen Frohnau und in Lichtenrade

Nach dem Fall der Berliner Mauer gab es einen riesigen Anstieg, der nach 10 Jahren wieder schmolz.



## Küchentrends: Das erwartet uns in den kommenden Jahren

Das Jahr 2024 wird die Küchenwelt mit spannenden Neuerungen bereichern. Dabei vereinen die Küchentrends des kommenden Jahres Nachhaltigkeit, Funktionalität, hochmoderne Technik und Ästhetik. Einige Trends werden hingegen weiter fortbestehen. Materialien wie Beton, Schiefer oder Zement werden noch beliebter und sorgen für eine beeindruckende Rohsteinoptik. Aber auch pflegeleichte und robuste Materialien wie die Hightech-Werkstoffe Neolith und Dekton steigen auf der Beliebtheitskala. Darüber hinaus bleiben zudem Holzküchen im

Jahr 2024 angesagt. Begehrt ist vor allem dunkles Holz. Farblich zeigen sich die Küchenfronten dann in Farben wie Nougat, Espresso, Tabak oder Cognac. Starke Holzmaserungen unterstreichen noch den Charme der Küche. Sanfte Töne wie Creme und Pastellfarben sind ebenso im Trend wie kräftigere Nuancen. Rote oder blaue Küchen sind gefragt. Grau hingegen präsentiert sich eher dezent, wird in der Küche aber immer beliebter. Es lohnt sich also durchaus, einen Blick in die Ausstellung von KüchenArt zu werfen. Wer eine Küche kaufen möchte, die den indivi-

duellen Wünschen, Vorstellungen und Bedürfnissen entspricht, sollte sich in jedem Fall von KüchenArt beraten und unterstützen lassen. Trends treffen nicht immer den persönlichen Geschmack. Sie können jedoch eine gute Orientierung bieten, wenn der Kauf einer neuen Küche ansteht.

*KüchenArt GmbH  
Fritz-Erler-Allee 166  
12353 Berlin  
Telefon: 030 - 611 70 80  
E-Mail: [studio@kuechenart.net](mailto:studio@kuechenart.net)  
[www.kuechenart.net](http://www.kuechenart.net)*



## Zuhause ist es am schönsten

*Wir betreuen Sie bei Ihnen zu Hause in Rudow und Umgebung.*

**Pflegedienst  
Gallo & Laschinsky  
GmbH**

Lieselotte-Berger-Straße 36 · 12355 Berlin · Info-Tel.: 030-23 92 96 90

[www.pflegedienst-gallo.de](http://www.pflegedienst-gallo.de) · [info@pflegedienst-gallo.de](mailto:info@pflegedienst-gallo.de)

## Zahnarzt & Oralchirurg Niko D. Schnepf und Kollegen



Implantat-Praxis  
Rudow

**Implantologie  
Parodontologie  
Prophylaxe  
Eigenes Praxislabor**

Krokusstraße 90, 12357 Berlin

Tel. 030 661 60 96

[www.implantatpraxis-rudow.de](http://www.implantatpraxis-rudow.de)

Mo, Di, Do 8-18.30 Uhr, Mi, Fr 8-14.30 Uhr

**Digitales Röntgen - 3D Diagnostik - Ästhetische Implantatprothetik**



Berlin-Lichtenrade-West

Kalenderbild Januar, Lichtenrade West.

Bezirk

# Mariendorfer präsentiert neuen historischen Kalender

Hans-Ulrich Schulz, Bekannte und Freunde nennen ihn nur Uli, ist in Berlin-Mariendorf aufgewachsen und kennt „jeden Stein“. Der Berliner Heimat- und Postgeschichtsinteressierte Uli bringt seit 2012 einen Berliner Kiez Kalender mit Tempelhofer Ortsteilen in einer hochwertigen Druckqualität heraus.

Der Kalender „Tempelhof und seine Vororte in alten Ansichten“ mit historischen Postkarten aus Tempelhof ist bereits zum Sammelobjekt geworden und zeigt alte Ansichten aus Tempelhof, Mariendorf, Marienfelde und Lichtenrade sowie ein farbiges Titelblatt.

Jede Ansicht wird durch einen kurzen Text erläutert. Für das Jahr 2024 hat Uli wieder in seinen umfangreichen Schätzen gestöbert, hat die Postkarten aus seiner Sammlung zusammengestellt und die Bildunterschriften gefertigt. Liebhaber historischer Ansichten können sich an hochwertigen Postkarten-Kalenderblättern aus dem Tempelhofer Kiez erfreuen. Im Kalender öffnet sich jeden Monat ein neues Kalenderblatt. Ob Fotoansichtskarte, Werbekarte oder historische Aufnahme über Lichtenrade, Marienfelde, Mariendorf oder Tempelhof. Dieser Kalender erscheint in einer limitierten Auflage zum Preis von 16 € und ist ab sofort erhältlich in der Tempelhofer Bücherstube Klaudia Kalcher in der Manfred-von-Richthofen-Str. 19, in der Buchhandlung

Kalenderbild Dezember: Fr.-Wilhelm Ecke Werderstr., ca 1910

...und Juni, Restaurant Schweizerhaus, Marienfelde, ca 1920



Foto: Königsberg

Hans-Ulrich Schulz.

Menger am Tempelhofer Damm 186, in der Lichtenrader Bücherstube in der Bahnhofstraße 25 und für Mariendorf beim Kaiser Kiosk am U- Bahnhof Westphalweg, sowie beim Autor Hans-Ulrich Schulz.

Ein perfektes Weihnachts- oder Geburtstagsgeschenk!

Marlies Königsberg

**Kontakt: Hans-Ulrich Schulz,**  
Tel. 030-706 79 90,  
Email: [husberlin@web.de](mailto:husberlin@web.de)



Restaurant Schweizerhaus, Marienfelde  
Inh. Fr. J. Ruszewsky, Fernspr. Tempelhof 46



**PFLEGE AKTIV**  
Ambulanter Pflegedienst

Tel.: 030 220 129 800  
[www.pflegeaktiv-berlin.de](http://www.pflegeaktiv-berlin.de)

Neuköllner Str. 259 · 12357 Berlin-Rudow

**RUDOWER MAGAZIN** für Magazin für Britz Buckow Rudow  
mit Nachrichten aus Altglienicke und Grotzietzen

Tel.: 033 767/ 899 833  
Funk: 0151/15 67 28 10  
Rudower-Magazin@t-online.de

Die nächste Ausgabe erscheint zum 1. Nov.!

**Unabhängige Unterstützung durch Profis!**

## Damit der Pflegegrad bewilligt wird...

Die Ermittlung des Pflegegrades ist heute sehr kompliziert und wird an Hand von 64 Kriterien festgestellt. Wir helfen Pflegebedürftigen und ihren Angehörigen bei der Beantragung des Pflegegrades und bei der Erhöhung.

Würde Ihr Antrag abgelehnt, unterstützen wir Sie mit unserem Fachwissen beim Widerspruch. Bei dem ersten Beratungsgespräch mit dem Pflegebedürftigen zu Hause, fertigt der Berater eine Expertise und berechnet im Anschluss den Pflegegrad. Die Kosten für diese ca. 1,5 stündige Erstberatung betragen 40,- €. Wir beraten zu Heil- und Hilfsmitteln und bemühen uns um die Verordnung. Diese Hilfsmittel können bei der Festsetzung des Pflegegrades berücksichtigt werden.

Bei der Begutachtung durch den Medizinischen Dienst (MD) sind wir an Ihrer Seite, auch bei



der telefonischen Begutachtung oder nach Aktenlage unterstützen wir Sie tatkräftig.

Unsere professionelle Hilfe erhöht wesentlich die Wahrscheinlichkeit, den richtigen Pflegegrad zu bekommen, denn wir wissen worauf es ankommt.

*Termine für eine Beratung vereinbaren Sie bitte unter:*  
**030-22 01 22 44 0**  
oder  
[www.pflegegrad-experten.de](http://www.pflegegrad-experten.de)



**Umsorgt im Alter**®  
Ihre Pflegegrad-Experten

**Damit Ihr Pflegegrad bewilligt wird...**

Wir helfen bei

- ✓ Antragstellung
- ✓ Höherstufung
- ✓ Widerspruch

Und freuen uns auf Ihren Anruf

**030 22 01 22 44 0**  
[www.umsorgt-im-alter.de](http://www.umsorgt-im-alter.de)

### Kurz-Info

Gesundheitstipp

## Zahnarztbesuch spart Geld

Wer regelmäßig mindestens einmal im Jahr zur zahnärztlichen Vorsorge geht, bekommt von den gesetzlichen Krankenkassen mehr Zuschuss zum Zahnersatz. Die Untersuchungen müssen lückenlos und im Bonusheft eingetragen sein. Sind im Bonusheft jährliche Besuche bei der Zahnärztin oder dem Zahnarzt über fünf Jahre vermerkt, beträgt der Festzuschuss der gesetzlichen Krankenkassen 70 anstatt 60 Prozent einer medizinisch ausreichenden Versorgung mit Zahnersatz. Haben Versicherte über zehn Jahre jedes Jahr eine Zahnarztpraxis besucht, beträgt der Zuschuss sogar 75 Prozent. „Es liegt dann im Ermessen der einzelnen gesetzlichen Krankenkasse, ob sie den Fall als begründet ansieht“, weiß Dirk Kropp, Geschäftsführer der Initiative proDente e.V. Ohne besonderen Grund gilt die Bonusregelung nicht mehr. Der Bonus muss dann neu erworben werden.



Wenn die Gelenke schmerzen - Was im Volksmund als Rheuma bezeichnet wird, ist ein Überbegriff für mehr als 400 verschiedene Erkrankungen des Bewegungsapparates. Foto: pikselstock/stock.adobe.com/akz-o

Gesundheitstipp

## Rheumatische Erkrankungen nehmen zu: Wenn die Gelenke schmerzen

Was im Volksmund als Rheuma bezeichnet wird, ist ein Überbegriff für mehr als 400 verschiedene Erkrankungen des Bewegungsapparates, die nicht durch Verletzungen oder Tumore entstanden sind. Viele Menschen glauben, dass rheumatische Erkrankungen nur im höheren Alter auftreten, sie können aber in jedem Alter vorkommen.

In Deutschland leiden zirka 140.000 Menschen an einer sogenannten Psoriasis-Arthritis, einer chronisch-entzündlichen, rheumatischen Erkrankung, die häufig, aber nicht zwingend, bei Menschen mit Psoriasis (Schuppenflechte) auftritt. Bei der Erkrankung, die bislang nicht heilbar ist, tritt Schuppenflechte (Psoriasis) in Kombination mit einer Entzündung der Gelenke (Arthritis) auf. In drei von vier Fällen erkrankt zuerst die Haut, durchschnittlich zehn Jahre später kommen Gelenk-

entzündungen hinzu ([www.psoriasis-bund.de/wissen/psoriasis-arthritis/](http://www.psoriasis-bund.de/wissen/psoriasis-arthritis/)).

Die Psoriasis-Arthritis kann in vielen verschiedenen Ausprägungen auftreten. Häufige Symptome sind z. B. Schwellungen der Gelenke, Schmerzen, Morgensteifigkeit, Entzündungen oder Hautveränderungen.

Wie bei allen rheumatischen Erkrankungen ist eine frühzeitige Diagnose sehr wichtig, da die Psoriasis-Arthritis unbehandelt schon in den ersten ein bis zwei Jahren zu bleibenden Gelenkschäden führen kann. Bei der Therapie geht es darum, ein Fortschreiten der Krankheit zu verhindern, die Beweglichkeit zu erhalten sowie die Schmerzen zu reduzieren. In den letzten Jahren wurden die Möglichkeiten zur medikamentösen Behandlung der Psoriasis-Arthritis weiterentwickelt, so stehen je nach Schweregrad und Verlauf der Erkrankung

auch sogenannte Biologika zur Verfügung. Sie können die Symptome, die oft in Schüben auftreten, eindämmen.

Da Haut und Gelenke betroffen sind, sollten Dermatolog:innen und Rheumatolog:innen bei der Versorgung der Patient:innen eng zusammenarbeiten. Weil es sich um eine systemische Erkrankung handelt, bei der das Immunsystem der Betroffenen gegen den eigenen Körper arbeitet, haben Betroffene auch ein erhöhtes Risiko für andere chronisch-entzündlichen Erkrankungen.

Unter [www.janssenwithme.de](http://www.janssenwithme.de) finden Betroffene Tipps für den Alltag mit der Erkrankung. Bewegung und gesunde Ernährung können einen positiven Einfluss auf den Krankheitsverlauf ausüben und sind somit wichtige Bausteine der Therapie.

(akz-o)

**Tierarztpraxis im Frauenviertel**

Elfriede-Kuhr-Str. 18 • 12355 Berlin  
Tel.: 030 66 86 99 46  
info@tierarztpraxis-im-frauenviertel.de

**Sprechzeiten:**  
Mo., Di., Do. 10-12 + 17-19 Uhr  
Mittwoch 10-12 -----  
Freitag 10-12 + 16-18 Uhr

**WICHTIG!**  
Um vorherige Terminvereinbarung wird gebeten.

Rehabilitationsmittel - Sanitätsservice  
**ANDRÉ PISSAREK**  
Mobil: 0174-171 02 12

- Rehabilitationsmittel
- Türschwelleausgleich
- Treppenlifte  Handläufe
- Haltegriffe  Rampen
- Treppengeländer
- Rollstuhlrampen

Neben Installationen kümmern wir uns auch um die Wartung und Reparaturen von Pflegebetten, Rollstühlen, Rollatoren sowie allen anderen Hilfsmitteln.

**Lassen Sie sich informieren!**

Am Rudower Waldrand 34 - 12355 Berlin - Tel.: 030-663 41 33  
[www.sanitaetsservice-pissarek.de](http://www.sanitaetsservice-pissarek.de)

**Hausbesuche**  
Montag - Freitag 12:30 bis 14:30 Uhr  
und 18:30 bis 22:00 Uhr  
Samstag 12:30 bis 18 Uhr & nach Vereinbarung

**Mittwoch: Impftag!**  
mit tollen Sonderkonditionen (der Praxisbetrieb bleibt davon unberührt)

**TIERARZTPRAXIS THOMAS BARTL**  
Schönefelder Chaussee 231 • 12524 Berlin • Tel.: 030 - 67 29 23 1  
[www.tierarztpraxis-bartl.de](http://www.tierarztpraxis-bartl.de)

**Notfallnummer: 0176 / 458 36 220** werktags bis 22 Uhr



Der Tierarzt kann helfen, damit Hund und Katze stressfrei leben können.

Gesundheitstipp

## Unruhe und Angst bei Haustieren vermeiden

In unserem Leben und auch im Leben unserer Haustiere, wird es immer wieder Situationen geben, die uns in Unruhe oder Angst versetzen. Die Wahrnehmung von Angstauslösern ist je nach Tierart unterschiedlich ausgeprägt. Aber auch die jeweilige Persönlichkeit, geprägt durch Aufzucht und Rasse, sowie individuelle Erfahrungen beeinflussen das Geschehen.

Mache Katzen fühlen sich durch das Umstellen eines Möbelstückes schon so gestört, dass sie körperliche Auffälligkeiten entwickeln. Hunden, deren Lebenssituation sich ändert, ergeht es nicht besser. Glücklicherweise verfügt die moderne Tiermedizin über eine ganze Palette an Hilfsmöglichkeiten, die für seelische und damit auch körperliche Stabilität sorgen können. Oft schafft eine gute Medikation erst die Basis zum Erlernen der Bewältigung der Angst. Sanfte naturheilkundliche oder homöopathische Mittel können ausgewählt werden, aber auch Psychopharmaka.

Oft erweist sich der Einsatz solcher Präparate bei Umzug, Urlaub oder Veränderung der Familiensituation



Auch Katzen zeigen Stress und sollten damit nicht allein gelassen werden.

Mylene/Pixabay

als großartig. In jedem Fall ist eine individuelle Beratung unabdingbar. Ihr Tierarzt ist gerne für Sie da.

Tierarztpraxis im Frauenviertel  
GmbH, Elfriede-Kuhr-Str. 18  
12355 Berlin, (030)66 86 99 46  
0177/67 30 301

### Zahn- und ProphylaxeCenter

- Parodontologie / Parodontalchirurgie
- Implantologie / Knochenaufbau
- Zahnerhalt / Endodontie
- Kinder- und Jugendbehandlung
- Prophylaxe / Dentalhygiene
- Ästhetische Zahnmedizin



Priv.-Doz. Dr. Nicole Pischon

Karl-Marx Straße 24 • 12529 Schönefeld OT Großziethen  
Tel.: 03379-5829 488 • info@zahnarzt-pischon.de  
www.zahnarzt-pischon.de



Das Original!

### Die Spiralorthese Dynamische Unterschenkelorthese

Sie stolpern häufiger?

Sie können Ihren Fuß nicht gut anheben?

Wir bieten eine innovative Orthese bei Fallfuß!

Lassen Sie sich unverbindlich bei uns beraten.

Einfach anrufen und einen Termin vereinbaren.

Telschow Orthopädie-Technik OHG

Alt-Rudow 37 · 12357 Berlin

Tel. 030-93 93 72-0

info@telschow-ot.de

Orthopädische Werkstatt

Alt-Rudow 34 · 12357 Berlin

Tel. 030-93 93 72-27

werkstatt@telschow-ot.de

Das Sanitätshaus

**telschow**  
ORTHOPÄDIE  
TECHNIK OHG

www.telschow-ot.de

Orthopädie-Technik mit Fingerspitzengefühl!

Wir haben noch  
Zimmer frei

in unseren  
ambulant betreuten WGs

Britzer Straße - 12109 Bln

Bei Interesse zögern Sie nicht,  
uns anzurufen!

...pflegt kompetent und zuverlässig seit 1984 im Süden Berlins.

**gansel**  
Ambulante Krankenpflege GmbH

Tel.: 030 / 50 96 97 6-0  
www.gansel-hauskrankenpflege.de

**Nur Hermannstraße 140**  
Ecke Juliusstraße

SEIT ÜBER 70 JAHREN  
DAS BESTATTUNGSHAUS  
IHRES VERTRAUENS  
IM FAMILIENBESITZ



**PETER**  
BESTATTUNGSHAUS  
WERNER PETER OHG

Hermannstr. 140, 12051 Berlin-Neukölln  
Stadtautobahnausfahrt Britzer Damm  
Bestattungsvorsorge,  
Beratung jederzeit  
☑ auf dem Hof

Qualifizierte  
Bestattungsunternehmen  
tragen dieses Zeichen:



Partner des Kuratoriums  
Deutsche  
Bestattungskultur



Partner der Deutschen  
Bestattungsvorsorge  
Treuhand AG



☎ **625 10 12 (Tag und Nacht)**  
www.bestattungshauspeter.de

**REINEMANN**  
BESTATTUNGEN

Ganz bewusst,  
immer für Sie da.

Lieselotte-Berger-Straße 45  
Im Frauenviertel  
12355 Berlin Rudow

☎ jederzeit 479 881 00

Gern führen wir auf Wunsch  
Hausbesuche durch.

www.reinemann-bestattungen.de



**MARS**  
BESTATTUNGEN

Ihr zuverlässiger Partner für  
Bestattungen seit über 100 Jahren

Seit 1905 unabhängiger Familienbetrieb

Bestattungsinstitut Britz  
Wilhelm Mars  
Inhaber Udo Diers e.K.  
Britzer Damm 99 · 12347 Berlin-Britz

Tel. 030-606 12 79  
Fax 030-607 98 16  
info@mars-bestattungen.de  
www.mars-bestattungen.de

**Reinecke**  
Bestattungen

Mobil in Rudow  
und Umgebung

**030 470 666 66**

Seit über einer Dekade  
für Sie in Berlin

Alle Bestattungsarten  
Bestattungsvorsorge

Grimmstraße  
12305 Berlin

www.reinecke-bestattungen.de




**1** Abt Majolus (franz. Mayeul) von Cluny, Stempel zum 1000. Todestag, Frankreich 1994



Schillers Sammlung - Begegnung mit Otto III

## Im Schatten des Vaters

Viele Briefmarkensammler sammeln nach Gebieten oder Zeiten, es gibt aber auch thematische Sammler, die Marken sammeln, die zu einem bestimmten Sachgebiet gehören. Sammler G.Schiller läßt uns teilhaben an seinen Sammelkategorien. Heute der Vater, Kaiser Otto II - Teil 2

„Gehst du nach Rom, wohin du ja zu gehen trachtest, siehst du das Land deiner Geburt nie wieder, sondern wirst in Rom dein Ende finden.“, so sprach der Abt Majolus von Cluny (Bild 1). Kaiser Otto II. (Bild 2) hat diese Prophezeiung hingenommen. Am 7. Dezember 983 mit nur 29 Jahren starb er in Rom an Malaria.



In einem antiken Sarg (Bild 3) fand er als einziger Kaiser seine Ruhstätte südlich der Alpen.

**4** Stempel mit dorischer Säule. 982 fand auf einer Ebene am Kap Colonna die Schlacht gegen die Sarazenen statt.

Erwähnt sei, dass wiederum nördlich der Alpen ein Papstgrab erhalten blieb. Eine selbstklebende Marke des Unternehmens „Frankenbrief“ zeigt das Hochgrab von Papst Clemens im Bamberger Dom. Diese Marke liegt der Sammlung nicht vor.

sein „Cannae des deutschen Reiches“ erfahren, wie es Leopold von Ranke (Bild 5) sah. Ein Zeitgenosse von Otto II., Bruno von Quedlinburg (Bild 6) klagte: „hingestreckt zur Erde fiel die purpurne Blüte des blonden Germaniens ganze deutsche Mannschaften wurden vernichtet“.

Im Jahr 982 hat Kaiser Otto II. im Süden von Italien, jenseits von Crotona beim Kap Colonna (Bild 4)

Cannae. Der geschichtsinteressier-

**1000. TODESTAG HEIL. ADALBERT**



Adalbert empfängt den Bischofsstab von Otto II



DEUTSCHLAND

Nº 2526 FIRST DAY COVER

**2** Kaiser Otto II., Schmuckzdruck auf einem Erstagsbrief, Deutschland 1997.

Erd-, Feuer-, Baum- und Seebestattungen sowie Vorsorge

Wir suchen Sie auch gerne jederzeit auf, bei Trauerfällen in Berlin und Umland



*Der Mobile Bestatter Wolfgang Becker*  
Inhaberin Astrid Becker

**Jederzeit für Sie erreichbar : Tel. 030 – 30 36 49 28**

Büro: Petunienweg 28, 12357 Berlin – mehr als 14 Jahre Erfahrung





3 Kaiser Otto II. und Sarkophag, Schmuckzudruck auf einem Erstagbrief, Österreich, 1976

6 Bruno von Querfurt (um 974-1009), Bischof und Märtyrer, Polen, 2009

te Leser weiß, dass die Kessel-schlacht bei Cannae in Unteritalien im Jahr 261 v. Chr. (Bild 7) nicht nur ein Sieg des karthagischen Feldherrn Hannibals über ein römisches Heer war, sondern für dessen Vernichtung steht. Nach dieser Schlacht beim Kap Colonna war der Griff der Otto-

stiftete im Jahr 986 für ihren in Rom verstorbenen Bruder ein Kloster auf dem Münzenberg. Eine private Ganzsache aus DDR-Zeiten (hier nicht abgebildet) gewährt

2226<sup>a</sup> ANNIVERSARIO BATTAGLIA DI CANNE



SULL'ONDA DI ANNIBALE

BARLETTA 2.8.2010



7 Schmuckzudruck mit Skizze der Kesselschlacht bei Cannae 216 v. Chr. Italien, 2010

nen nach dem italienischen Süden ausgeträumt. Die kaiserliche Macht war geschwächt. Es kam 983 zum großen Slawenaufstand im Norden des Reiches. Dabei wurde am 29. Juni 983 der Bischofssitz Havelberg zerstört und Magdeburg bedroht. Für über ein Jahrhundert ging das Gebiet zwischen Elbe und Oder verloren. Die Missionierung war zusammengebrochen. Die Schwester von Otto II., Äbtissin Mathilde von Quedlinburg,

einen Blick zum Münzenberghin-auf. Das Areal birgt ein kleines M u s e u m der ehemaligen St. Marien-Kirche. Den Besucher erwartet vom Münzenberg aus eine wunderbare Aussicht auf das gegenüberliegende Schloss mit Stiftkirche. Ein lohnenswerter Ausflug in die Vergangenheit. *Geschi*

8 Sonderstempel „Tausend Jahre Havelberg mit Dom, Deutschland 1948

20.12.1795 - 23.5.1886



Leopold v. Ranke

FIRST DAY COVER № 6327

5 Leopold von Ranke (1795-1886), deutscher Historiker. Deutschland 1986



# Urlaub in Berlin

Stets sind wir in all' den Jahren in den Ferien wegjefahren, um uns immer wieder jerne rumzuärjern in der Ferne: Über Staus uff Autobahnen und Touristenkarawanen, über überfüllte Strände, im Hotel zu dünne Wände, ach, ick hätt' et fast vajessen: und natürlich über't Essen!

Darum hatten wir beschlossen: „Dieser Urlaub wird jenossen!“ Und ick bin mit meine Lieben dieset Jahr zu Haus' jeblieben, um einmal – Sie werden lachen – Urlaub in Berlin zu machen.

Morjens stand die Kaffeetasse uff der sonnigen Terrasse. Mit BZ und frische Schrippen, Urlaubsliedchen uff Lippen, mussten wir im eignen Garten nie uff einen Kellner warten. (Somit konnten wir seit Jahren endlich mal det Trinkgeld sparen, das wir jut jebrauchen konnten, wenn wir uns am Wannsee sonnen...).

Schön war'n ooch die Fahrradtouren! Wenn wir durch die Straßen fuhren, konnten wir an allen Ecken Altbekanntes neu entdecken: Schlachtensee und Krumme Lanke, Dampferfahrt uff Spree und Panke, oder mit dem PKW einmal rund um'n Müggelsee. In Heil'gensee und ooch in Tegel konnten wir für Kind und Kegel frisch jefangene Forellen oder ooch „Aal grün“ bestellen.

Wieder mal vom Funkturm spuken und im Zoo Giraffen kucken, ins Verkehrsmuseum jehen, das Berliner Schloss besehen, sich im „Badeschiff“ erfrischen, in Neukölln 'ne Mollzeischen, bei Kaffee und Erdbeerkuchen alte Freunde mal besuchen, und danach mit leichtem Kater ab ins Boulevard-Theater.

Endlich wieder mal seit Jahren ins Berliner Umland fahren. Mal den Fernsehturm besteigen und Berlin von oben zeigen.

Abends einen Ku-Damm-Bummel, oder 'n bissken Volksfestrummel. Durchs Regierungsviertel schlen-dern. Wie tut sich Berlin verändern! Staunend sah'n wir viel entsteh'n, wat wir hier noch nie jeseh'n... Inne Oper „Untern Linden“ war'n wir schließlich ooch zu finden. Oder mal bis früh um vieren in der „Spielbank“ Jeld verlieren, und dann ohne viel Jeschwafel nackt baden in der Havel. Doch ick gloob, am schönsten war's bei den Pferden in Lübars.

Leider sind die Urlaubstage heut vorbei. Jedoch ick sage: Dieser Urlaub hat uns allen janz besonders jut jefallen. Denn von Norden bis zum Süden hat Berlin janz viel zu bieten. Uns erschien die eig'ne Stadt anders, wenn man Urlaub hat. Und wir haben – unjelogen – nich mal 's Konto überzogen...

Harald Muranka  
Berlin-Rudow



## Lücke Bestattungen

Tag & Nacht: 604 40 64

Lücke Bestattungs-Institut  
M. Ruffert KG

Alt-Buckow 1 - 12349 Berlin  
mail@lueckebestattungen.de  
www.lueckebestattungen.de

Erd-, Feuer- und Seebestattungen

BESTATTUNGSHAUS I. RAUF

Gerhart-Hauptmann-Allee 68 ✦ 15732 Eichwalde  
Tag und Nacht 030 67549311

Karl-Marx-Str. 133 ✦ OT Großziethen ✦ 12529 Schönefeld  
Tag und Nacht 03379 3126400

www.bestattungshaus-rauf.de

# Raten und Gewinnen im Rudower Magazin

Weltmeer			nichts anderes	Zeichen für Thoron		Zeiteinheit	dt. Währungseinheit (ehem.)	gut trainiert in Form		derart	Totenschein
momentane Verfassung				5				Fluss durch München			1
	9					Antriebsmaschine					Untier
unbedeutend, klein											
Abk.: Norden										Kfz-Z. Großbritannien	6
westsibir. Strom	europ. Inselvolk										
										Abk.: Nachschrift	
Zeichen für Titan										Textilgrundstoff	
		Schöpfer, Initiator			blaue Farbe d. Himmels	geometrische Figur		Abk. Int. Automobilaustellung	vorspringende Spitze	Zeichen für Eisen (Ferrum)	
					Fotoapparat						nicht weit
heftiger Fall	Hochruf			7				technisches Gerät		Zeichen für Selen	
					Eilbote	Schriftstücke					
Schiffszubehör	Funkortungsverfahren	grober gefr. Niederschlag	3	Abfallgrube						Abk.: Realgymnasium	
meerkatzenartiger Affe						8	Sitz des internat. Roten Kreuzes				
				Milliarde (Abk.)			Zeichen für Gallium				
natürlicher Kopfschmuck		Handrührgerät									
Getreideblütenstand					2	Zeichen für Natrium					
Kfz-Z. Libanon	4	Bewegung d. Meeresoberfl.									
1	2	3	4	5	6	7	8	9			

www.blisse-landschaftsbau.de

## Detlef Blisse

Garten- und Landschaftsbau

**Wir suchen: Landschaftsgärtner+Steinsetzer**

Detlef Blisse Garten- und Landschaftsbau GmbH  
 Alt-Rudow 50 · 12357 Berlin · Tel: 030-663 91 46

Und das gibt es zu gewinnen:

**2 x 25 Euro**

und so geht es:  
 Lösen Sie den Suchbegriff im Rätsel auf der Rückseite und senden Sie ihn an:

Rudower Magazin  
 Anger 15, 15754 Heidesee  
 oder per Fax:  
 033 767/899 834  
 oder per eMail:  
 Rudower-Magazin@t-online.de  
 Einsendeschl.: 20. Okt.

Bitte unbedingt Telefonnummer angeben, der Gewinn-Betrag kann nur überwiesen werden.  
**Achtung: Teilnahmeberechtigt sind nur Anwohner aus Berlin und Brandenburg!**  
**Gewinner der Ausgabe 09**  
 Lösungswort: Reblaeuse  
 Gewinner:  
 E. Hänisch, Petunienweg  
 St. Weinberg, Alt-Buckow

Big-Bags, Plattenbags, Containerbags, usw.

**W N**

[www.Workshop-Nagel.de](http://www.Workshop-Nagel.de)

Beratung - Vertrieb - Service

Schweißanlagen – Arbeitsschutz – Technische Gase  
 Schweißaggregate – Stromerzeuger – Werkzeuge  
 Atemschutzmasken (auch nach TRGS 190)  
 Entsorgungsbedarf  
(auch nach TRGS 519/521 & DGVV Regel 101-004)

Sicherheit durch Qualität

Workshop-Nagel e.K.  
 Werdauer Weg 16, 10829 Berlin  
 Telefon 030 / 781 19 40 • Telefax 030 / 784 30 40  
 service@workshop-nagel.de





**POSER**  
HÖRGERÄTE

Unser Meisterbetrieb in Berlin-Mariendorf wird von uns persönlich geführt. Wir sind auf Im-Ohr-Hörgeräte spezialisiert und bieten Ihnen die einzigartige Möglichkeit, diese kostenlos anzufertigen und auszuprobieren! Während der Ausprobe haben Sie die Gelegenheit, verschiedene Technikstufen zu testen und selbst zu entscheiden, welches Hörgerät am besten zu Ihnen passt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mariendorfer Damm 77  
 12109 Berlin  
 U-Bhf Westphalweg U6 · Bus 282  
 Tel. 030/70 60 45 15

[www.poserhoergeraete.de](http://www.poserhoergeraete.de)  
 E-mail: [info@poserhoergeraete.de](mailto:info@poserhoergeraete.de)  
 Mo - Fr 9 Uhr - 18 Uhr · Sa 10 Uhr - 14 Uhr  
 Termine nach Vereinbarung